



VERBANDSMITTEILUNGEN

BETRIEBSSPORTVERBAND HAMBURG E.V.



Betriebssportverband Hamburg e.V.
Betriebssportzentrum
„Claus-Günther Bauermeister“
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg
Telefon: 040 / 23 37 77/78, Fax: 040 / 23 37 11
Mail: info@bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
Geschäftszeit: Mo.- Fr. von 9.00 – 17.00 Uhr

www.wir-sind-feuer-und-flamme.com

54. Jg.

Verbandsmitteilungen Nr. 9

4. September 2015

Alle Infos unter www.bsv-hamburg.de / Organisation / Verbandsmitteilungen

INHALTSVERZEICHNIS:

Mitteilungen des Präsidiums
Mitteilungen der Sparte Bowling
Mitteilungen der Sparte Fußball
Mitteilungen der Sparte Handball
Mitteilungen der Sparte Kegeln
Mitteilungen der Sparte Leichtathletik
Mitteilungen der Sparte Radsport
Mitteilungen der Sparte Schach
Mitteilungen der Sparte Schwimmen
Mitteilungen der Sparte Tischtennis

ONLINE:

www.bsv-hamburg-bowling.de
www.bsv-hamburg.de / Fußball
<http://bsv.virtualimpressions.de/>
www.bsv-hamburg.de / Kegeln
www.leichtathletik.bsv-hamburg.de
www.radsport.bsv-hamburg.de
www.schach.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de / Schwimmen
<http://bsv-hamburg.tischtennislive.de/>

MITTEILUNGEN DES PRÄSIDIUMS

BSV-Azubi-Sporttag

Die BARMER GEK wird zusammen mit dem BSV am Mittwoch, **9. September 2015**, erneut einen Azubi-Sporttag durchführen. 10 freie Plätze stehen noch zur Verfügung. Den **Flyer** erhalten Sie in der Anlage. Rückfragen und Anmeldung bei Melanie Gutzeit, melanie.gutzeit@bsv-hamburg.de, Tel: 040 23 85 79 62.

Anlage Ausschreibung Azubitag

Tag des Betriebssports

Am Sonntag, **20. September 2015**, findet ab 11 Uhr auf der Sportanlage des Lufthansa SV, ein „Tag des Betriebssports“ statt. Neben Sportangeboten zum Mitmachen und Ausprobieren werden u.a. ein Fußball- und ein Beachvolleyball-Turnier durchgeführt. Ebenfalls gibt es Aktionen für Kinder.

Anlage Flyer TdB

Olympia Abend des HSB

Hamburg bewirbt sich für die Olympischen und Paralympischen Spiele 2024. Hamburgs Bürger können entscheiden, ob das größte Sportfest der Welt in ihre Heimatstadt kommt – ab Ende Oktober per Briefwahl oder am 29. November 2015 mit dem Gang zur Wahlurne.

Bei unserem „**Olympia Abend**“ präsentieren wir Ihnen alles Wichtige zum Bürger-Referendum und zur Olympia-Bewerbung: Welche olympischen und paralympischen Sportstätten sollen gebaut werden und welche bestehenden können genutzt werden? Welche Vorteile brächten die Spiele für Hamburgs Sportvereine mit sich? Wie ist der aktuelle Stand bei Kosten und Investitionen? Wie könnten die Olympischen und Paralympischen Spiele die Hamburger Infrastruktur voranbringen?

Auf diese und weitere Fragen liefern wir Ihnen Antworten. Haben Sie eigene Fragen? Umso besser! Im Anschluss an die Präsentation stehen wir Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung. Zur Unterstützung der Referenten hat sich auch HSB-Präsident Dr. Jürgen Mantell angekündigt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Olympia-Abend: **22.09.2015, 18 Uhr**, in den Räumen des BSV Hamburg, Wendenstr. 120. Wir bitten um Anmeldung unter info@bsv-hamburg.de

Dennis Koep, Olympia Projektbüro Hamburger Sportbund e.V.

Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg

Tel.: 040 / 4 19 08 –294, E-Mail: d.koep@hamburger-sportbund.de

www.hamburger-sportbund.de

Protest- und Berufungsgebühren

In den jeweiligen Wettspielordnungen der Sportarten sind bisher die Kosten für Protest- und Berufungsgebühren unterschiedlich geregelt gewesen.

Mit Präsidiumsbeschluss vom 12.08.2014 wurden die Gebühren für Proteste und Berufungen einheitlich für alle Sparten festgelegt und in einer Gebührenordnung zusammengefasst, siehe Anlage. In den einzelnen Wettspielordnungen wird künftig auf diese Ordnung verwiesen.

Anlage BSV-Gebührenordnung

Infoabend

„Der Sportverein - ein wichtiger Partner in der betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF)“

Die Projektgruppe Betriebliche Gesundheitsförderung, bestehend aus HSB, VTF sowie BSV Hamburg, geben mit diesem Info-Abend einen weiterführenden Impuls zum Thema BGF. Gesundheit gehört heute zu den zentralen Themen unserer Zeit und bekommt zunehmend in der Arbeitswelt einen hohen Stellenwert. Die betriebliche Gesundheitsförderung nimmt im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung eine Sonderrolle ein und gewinnt für alle Beteiligten immer mehr an Bedeutung.

Welche Chancen und Möglichkeiten bieten sich daraus für den Sportverein?

Termin: **30.09.2015, 17:30 – 19:00 Uhr**, Haus des Sports, Schäferkampsallee 1.

Anlage BGF_Infoabend

Stand Up Paddling in der City Süd

Diese Trendsportart kann beim Betriebssport ausgeübt werden. ELBGÄNGER SUP hat seinen Standort neben dem BSV in der Wendenstr. 120 und bietet den BSV-Mitgliedern auf den Kanälen in der City Süd ein Schnupperpaddeln inkl. Trainer an.

Tel.: 040 / 28 51 59 96, info@elbgaenger.de <http://sup.elbgaenger.de/>

Anlage Angebot Elbgaenger

BSV Lauf-Wochenende auf Sylt – nur noch 3 freie Plätze!

Zum ersten Mal wird vom BSV Hamburg ein spezielles Laufwochenende auf Sylt durchgeführt. Vom **9. – 11. Oktober 2015** wohnen die Sportlerinnen und Sportler im Jugenderholungsheim Puan Klent und erfahren über Sportwissenschaftler Sebastian Rosenkranz das „Lebensgefühl Laufen“. Ausschreibung anbei.

Anmeldungen und Infos bei melanie.gutzeit@bsv-hamburg.de

Anlage Laufwochenende

6. Offene deutsche Betriebssportmeisterschaft im Segeln vom 01. - 04.10.2015 auf der Flensburger Förde

In drei Leistungsklassen findet diese Segelregatta statt. Alle Informationen zu den Wettfahrten und dem Rahmenprogramm finden Sie unter <http://odbm-regatta.de>

Deutsche Straßenlauf-Meisterschaft in der Speicherstadt

Anlässlich des traditionellen Straßenlaufes über 10 km durch die historische Hamburger Speicherstadt wird am **Sonntag, 11. Oktober 2015**, vom BSV Hamburg, Sparte Leichtathletik, eine Deutsche Betriebssportmeisterschaft ausgetragen.

Anlage Ausschreibung Deutsche Meisterschaft Straßenlauf

Kooperationspartner

Rudervereinigung Bille

Die Ruder-Vereinigung Bille von 1896 e.V. ist neuer Partner des BSV Hamburg. Das Bootshaus liegt in Rothenburgsort, Bei der Grünen Brücke3. Die RV Bille veranstaltet einen Schnuppertag für Betriebssportler am **04.09.2015**, von 15 - 19 Uhr. Für einen neuen Termin kann mit dem Vorsitzenden, Andreas Goertz, ein neuer Termin vereinbart werden. Andreas.Goertz@rvbille.de

Anlage Rudervereinigung Bille

Fitness First ist neuer BSV-Partner

Fitness First bietet seinen Mitgliedern in ganz Deutschland die Möglichkeit, ihre Fitness zu steigern, ihre Gesundheit zu verbessern und sich rundum wohl zu fühlen. Und das ganz unabhängig von Alter, Figur oder Trainingsstand.

BSV-Mitglieder sparen EUR 50,- bei den Aufnahmegebühren und können ein kostenloses 7-Tage-Probetraining absolvieren.

Anlage Angebot Fitness First

„Ich habe doch keine Zeit!?“ BSV-Fachkongress 2015

Wie Sie den „inneren Schweinehund“ an die Leine nehmen!

Der Referent Dr. Christoph Ramcke wird in seinem o.g. Vortrag die Tricks verraten, wie man BGM im Unternehmen auch tatsächlich in die Tat umsetzen kann.

Fachkongress: Mittwoch, **11. November 2015**, von 10 bis 16 Uhr im CCH

Den Kongressflyer finden Sie in der Anlage. Anmeldung und Informationen erhalten Sie bei Melanie Gutzeit, Tel. 040 23 85 79 62, melanie.gutzeit@bsv-hamburg.de

Anlage Flyer BSV_Kongress

Der HSB informiert:

HSB-Fachforum: Vereine und Verbände zwischen Gewohnheit und Veränderung

In Vereinen und Verbänden gibt es viel zu entscheiden! Für ehren- und hauptamtlich Engagierte sind Entscheidungen über die Vereins- oder Verbandsentwicklung oft nicht einfach. Sie sollen einerseits neue Entwicklungen fördern, um den Wandel zu gestalten. Auf der anderen Seite sollen sie traditionelle Werte und Stärken des gemeinnützigen Sports beibehalten, um die eigene Identität zu wahren. Zu diesem umfassenden Thema findet am **15. September 2015** (18 – 21 Uhr) das Fachforum „Vereine und Verbände zwischen Gewohnheit und Veränderung“ im Haus des Sports statt. [mehr](#)

Der DBSV informiert:

Europäische Betriebssportspiele 2017

Die 21. European Company Sport Games finden vom **21.- 25.06.2017** in Ghent/Belgien statt. Das Bulletin I ist erschienen und liegt in der Geschäftsstelle aus.

<http://www.ecsgghent2017.be/>

DBSV-Klausurtagung in Friedrichroda

Am 8. August fand die Klausurtagung der Präsidenten/Vorsitzenden der Landesbetriebssportverbände im Ahorn-Hotel Friedrichroda (Kooperationspartner des DBSV) statt. Im Verlauf der Sitzung wurde rege u.a. über Fragen der künftigen Strategie im Betriebssport, die unterschiedliche Mitgliederentwicklung, die finanzielle Situation, die nationalen und internationalen Sportangebote, die betriebliche Gesundheitsförderung und das gerade verabschiedete Präventionsgesetz diskutiert. Paul Georg präsentierte Unterlagen und Informationen zum DBSV-Verbandstag 2016 in Perl-Nennig (Saarland).

Partner des Betriebssports in Deutschland

Der Betriebssport in Deutschland freut sich sehr über eine ständig wachsende Zahl von Partnern, Unterstützern und Förderern. Heute veröffentlichen wir in der Anlage einen lesenswerten Artikel, der in der renommierten Verbandszeitschrift des Verbandes „Die Führungskräfte“ zum Thema „Betriebssport als Teil der betrieblichen Gesundheitsförderung“ vor wenigen Tagen erschienen ist und eine hervorragende Werbung für den Betriebssport in Deutschland darstellt. Der Verband „Die Führungskräfte“ ist Partner des Hamburger Betriebssportverbands e.V.

Anlage Artikel Betriebliche_Gesundheitsfoerderung

Fußballwunder

„Das Fußballwunder“ ist eine Initiative der BARMER GEK und der HUK-COBURG-Krankenversicherung AG. Mit der Aktion wollen wir begeisterungsfähige Schulen, Hochschulen und Betriebe zu einem fairen und sportlichen Fußballwettbewerb aufrufen!

Teilnehmende Schulen, Hochschulen und Betriebe haben die Möglichkeit, nach Maßgabe der Teilnahmebedingungen bei einem Gewinnspiel mit attraktiven Preisen mitzumachen. Veranstalter des Gewinnspiels ist die BARMER GEK (Postanschrift: Lichtscheider Straße 89, 42285 Wuppertal). Die Teilnahme an der Aktion und an dem Gewinnspiel ist kostenlos und nicht vom Erwerb einer Dienstleistung oder dem Erwerb eines Produktes abhängig. Neben weiteren attraktiven Preis kann sich das Gewinnerteam über eine Ausstattung mit Sportswear (Sportshirts und / oder Equipment) der Firma Uhlsport im Wert von 1.000,00 € freuen.

Infos zum Wettbewerb (Regeln, Anmeldung, Spielanmeldung, -berichte, Login) gibt's unter www.dasfußballwunder.de!

BSV-Mitgliederbewegungen:

BSG-Eintritt:

./.

BSG-Austritte:

Polizeidirektion Ost, Volleyball	(53817)	zum 30.09.2015
ISA/Kanu Wassersport	(52606)	zum 30.09.2015
BSG Colgate-Palmolive, Tennis, Tischtennis	(51403)	zum 30.09.2015

gez. Ulrich Lengwenat-Hahnemann

Die Verbandsmitteilungen Nr. 10/2015 erscheinen am 2. Oktober 2015.
Mit dem **BSV-Newsletter** unter www.bsv-hamburg.de werden darüber informiert!



Anmeldeschluss
01.09.2015

BARMER GEK



◆ Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

AZUBI SPORT TAG

VON DER BARMER GEK UND DEM BSV HAMBURG E.V.

Unsere Partner:

Eyemobility
St. Pauli TV
Firmenfitness
Franke
Pausenkicker
Die Erlebniswerft
Dilawar Singh
Vital-Apotheke
Wittenseer Quelle
BIOBOB

Checks und Aktionen

Pulsmessung, Fett- und Gewichtsmessung, Fußabdruckanalyse, Balance Check, Blutdruck- und Blutzuckermessung

Rahmenprogramm

Agilitytest	Rauschbrillentest
Teppichcurling	Bodyweight
Power Zirkel	Zumba
Schildkrötenparcours	Pausenkicker
Reaktions- und	Entscheidungsschnelligkeitstests

Wenn möglich, bitte Sportsachen und Wechselkleidung mitbringen
(Die sanitären Anlagen können im Anschluss genutzt werden)

Verlosung

...mit Bewegung spielend gewinnen!!
Gewinnen Sie viele tolle Überraschungen!!!

Wann: Mittwoch, den 09.09.2015,
13:00-16:00 Uhr

Wo: BetriebsSportverband Hamburg
Sportanlage
Wendenstr. 120, 20537 Hamburg

Anmeldung: Melanie Gutzeit – BSV Hamburg
Tel. 040 – 23 85 79 62 oder
melanie.gutzeit@bsv-hamburg.de

BETRIEBSSPORT ALS TEIL DER BETRIEBLICHEN GESUNDHEITSFÖRDERUNG

WEG MIT DEM STRESS



von Bernd Meyer

Wenn aktuell ca. 320.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Unternehmen und Institutionen in Deutschland am organisierten Betriebssport teilnehmen, bestätigt dies den Wunsch, sich auch nach dem Arbeitseende gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen sportlich zu betätigen.

Wer den ganzen Tag in einem Team in angenehmer Atmosphäre zusammenarbeitet und dabei bei dem zunehmenden Arbeitsdruck kaum Zeit für eine private Kommunikation hat, neigt heute zunehmend dazu, lieber gemeinsam zum Sport statt in die nächste Kneipe zu gehen. Möglicher Stress, der sich im Laufe des Arbeitstages aufbaut, wird direkt nach der Arbeit wieder abgebaut.

Eine bestehende ehrenamtliche Betriebs-sportorganisation sorgt außerdem dafür, dass Sportangebote insbesondere in den Mannschaftssportangeboten dazu führen, dass sich Kollegen aus unterschiedlichen Bereichen des Unternehmens über diese besser kennenlernen und sehr schnell erkennen, welche großen Vorteile sich aus einem internen Netzwerk ergeben.

Dr. Eike Emrich, Professor für Sportökonomie und Sportsoziologie an der Universität des Saarlandes, konnte in verschiedenen Studien [2009, 2014] aufzeigen, dass grundsätzlich ein relativ großes Interesse an der Teilnahme am Betriebssport zu bestehen scheint und dass die positiven Auswirkungen auf die Gesundheit sowie auf die sozialen Beziehungen zu den Kollegen (mit denen



man gemeinsam sportlich aktiv ist) von den meisten Befragten bestätigt werden. Dass eine regelmäßige sportliche Betätigung zudem förderlich für die geistige Leistungsfähigkeit ist und zugleich die Stressresistenz erhöht, bestätigt auch der Hamburger Diplom-Psychologe Rainer Müller. Des Weiteren zeigte eine Befragung von Betriebssportlern des BKV Borken aus dem Jahr 2011 auf, dass den gesundheitlichen Aspekten bei der Entscheidung, ein entsprechendes Angebot anzunehmen, eine wesentlich größere Rolle zugeschrieben wird, als den sogenannten Leistungsmotiven.

Die ehrenamtliche Struktur des Betriebs-sports kann also der Schlüssel für den Einstieg in die betriebliche Gesundheitsförderung sein. Dieselben Mitarbeiter, die für den klassischen Betriebssport zuständig sind, kümmern sich auch darum, den Kolleginnen und Kollegen, gegebenenfalls in Ergänzung zu Angeboten des Unternehmens, während der Arbeitszeit, nach Arbeitseende Möglichkeiten aufzuzeigen, die ihrer Gesundheit dienen. Damit sorgt der Betriebssport für die notwendige Nachhaltigkeit von kurzfristigen Maßnahmen. Hierzu verfügen die im Deutschen Betriebssportverband organisierten Landesbetriebssportverbände über ein umfangreiches Netzwerk von Partnern und unterstützen damit die Arbeit im Betrieb.

Weitere Vorteile des organisierten Betriebs-sports bestehen in der steuerlichen Behandlung von Ausgaben des Unternehmens für die Gesundheitsvorsorge seiner Beschäftigten, einer Bevorzugung beim gesetzlichen Unfallversicherungsschutz und der Möglich-

keit zum Abschluss einer günstigen umfassenden Sportversicherung.

Was sollte die Geschäftsleitung eines Unternehmens also tun, um eine ehrenamtliche Struktur im Interesse einer betrieblichen Gesundheitsförderung zu initiieren?

Wenden Sie sich an den Landesbetriebssportverband (LBSV) in Ihrer Nähe und vereinbaren Sie einen kostenfreien Beratungstermin.

Nach unserer Erfahrung finden sich eigentlich immer für jede Sportart Kolleginnen oder Kollegen, die bereit sind, sich ehrenamtlich dafür zu engagieren.

Diese Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden dann mit der Unterstützung der zuständigen LBSV nicht nur den klassischen Betriebssport im Unternehmen organisieren, sondern können sich auch um entsprechende Angebote zur Gesundheitsförderung kümmern.

Als Fazit lässt sich also feststellen, dass der Einstieg in die betriebliche Gesundheitsförderung in kleinen und mittelständischen Unternehmen ohne hauptamtliche Beschäftigte möglich ist, wenn das Ehrenamt und das damit verbundene geringfügige Engagement während der Arbeitszeit toleriert wird. —

Kontakt: info@bsv-hamburg.de

Bernd Meyer ist Präsident des Betriebs-sportverbandes Hamburg. Sein besonderes Anliegen ist die betriebliche Gesundheitsförderung durch Betriebssport und die Inklusion durch Sport. Der BSV Hamburg vertritt die sportlichen und gesundheitsorientierten Interessen der Betriebssportgemeinschaften von fast 500 Unternehmen, Behörden und Institutionen in der Metropolregion Hamburg. Damit repräsentiert er rund 60.000 Betriebs-sportlerinnen und Betriebs-sportler in und um Hamburg. www.bsv-hamburg.de

— Emrich, E., Pieter, A. & Fröhlich, M. (2009). Eine explorative Studie zur Gesundheitsförderung – Auswirkungen von Betriebssport auf das Betriebsklima, die Unternehmensidentifikation und das subjektive Wohlbefinden der Teilnehmer. In Zeitschrift für Sozialmanagement, 7, S. 65–82.

— Emrich, E., Pieter, A. & Fröhlich, M. (2014). Aktiv – motiviert – leistungsstark? – Empirische Überprüfung der Wirkung eines Betriebssportangebotes. Sciamus – Sport und Management, 5 (1), S. 1–17.

— Beck, J. (2011). Betriebssport und Gesundheit. Borken.



◆ Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

Der Betriebssport Verband Hamburg lädt zum „Tag des Betriebssports“ ein

Betriebssport ist sehr vielseitig. Allein in 23 Sportarten bieten wir die Möglichkeit, sich mehr oder minder im Wettstreit zu üben. Wer aber auch nur Bewegung sucht, ist in den vielen Betriebssportgruppen gut aufgehoben.

Einen Teil dieser Vielfalt wollen wir beim „Tag des Betriebssports“ zeigen. In einigen Sportarten werden wir mit Turnieren die Begeisterung aufzeigen, die Sport im Wettstreit bietet.

Darüber hinaus bieten wir eine Reihe von praktischen Übungen an, die jeder mitmachen kann und die auch teilweise am Arbeitsplatz ohne große Mühen nachvollzogen werden können. Dies gilt im Übrigen nicht nur für Neueinsteiger, sondern auch für schon etablierte Sport-Gruppen. Hatten Sie nicht schon immer einmal Lust, Bogenschießen zu praktizieren oder einfach nur mal Teppichcurling auszuprobieren?

Hier wollen wir Anregungen geben, gegebenenfalls über den Tellerrand hinaus zu blicken und sich Gedanken zu machen, ob man nicht durch zusätzliche Angebote neue Interessierte gewinnt.

Auch die Kinder sollen nicht zu kurz kommen. Mit Mitmach-Angeboten an der Kletterwand oder kleinen Spielen, Kinderschminken und Ballonmodulation wollen wir so einen Tag für die ganze Familie darbieten und Sport von Klein bis Groß in seiner ganzen Breite darstellen.

Mit einem solch vielfältigen Angebot wollen wir Anreize setzen und freuen uns über Ihren Besuch auf dem Gelände des Lufthansa-Sportvereins.

Veranstaltungsort

 **Lufthansa Sportverein** Hamburg e.V.

Auf der Sportanlage des Lufthansa-Sportvereins
Borsteler Chaussee 330
22453 Hamburg

Parkplätze

Befinden sich im nahen Umfeld

Öffentliche Verkehrsmittel

Buslinien 23 und 114
bis Spreenende
5 Min. Fußweg

Wann

Sonntag, den 20. September 2015
von 11:00 bis 16:00 Uhr



BARMER GEK

DE ERLEBNIS WERFT
WIRTSCHAFTS UNIVERSITÄT

SPORT JOBS

TAG DES BETRIEBSSPORTS



20. September 2015
11:00 – 16:00 Uhr



Lufthansa
Sportverein Hamburg e.V.

Mitmachen und Gewinnen

Alle genannten Angebote finden Sie sowohl auf der Außenanlage als auch in der Halle.

Mit einer „Laufkarte“ absolvieren Sie die Sportstationen. Zum Schluss gibt es dann eine Verlosung.

Alle Angebote sind kostenfrei.



Sportarten zum Mitmachen und Ausprobieren

- Bogenschießen
- Boule / Petanque
- Disc Golf
- Golf-Abschlag und Putting-Green
- Tischtennis

Kinderaktion

- Kinderschminken
- Kletterturm
- Ballonmodulation

Turniere

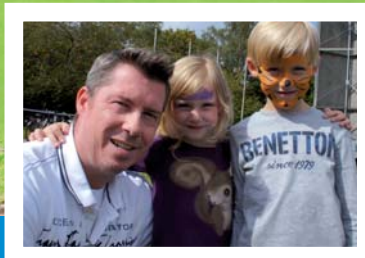
- Casting (Zielwurf mit der Angelrute)
- Beach-Volleyball
- Fußball-Kleinfeld

Niedrigschwellige Angebote

- Teppichcurling
- ParkSportAbzeichen
- Outdoor-Trainingsgeräte

Informationen rund um Betriebssport in Hamburg

- BSV-Info-Stand
- Weitere Informationen aus den BSGen





◆ Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

Protest- und Berufungsgebühren

Gemäß des Beschlusses des Präsidiums vom 12.08.2014 wurden die Gebühren für Proteste und Berufungen vor dem Berufungsausschuss des BSV Hamburg, einheitlich für alle Sparten, wie folgt festgelegt:

Protestgebühr	EUR 50,00
Berufungsgebühr	EUR 100,00

Diese Gebührensätze gelten sowohl für Einzelproteste wie für Mannschaftsproteste. Die Gebühren müssen vor Eintritt in die Verhandlung auf einem Konto des BSV überwiesen sein. Liegt die Gebühr bis zur Verhandlungseröffnung nicht vor, wird der Protest oder die Berufung verworfen.

Bei Zurücknahme des Rechtsmittels vor Eintritt in die Verhandlung werden die gezahlten Gebühren zurückerstattet.

Wird dem Protest oder der Berufung stattgegeben, ist die Gebühr zurückzuzahlen.

Hamburg, den 14.07.2015

Der Sportverein - ein wichtiger Partner in der betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF)

Gesundheit gehört heute zu den zentralen Themen unserer Zeit und bekommt zunehmend in der Arbeitswelt einen hohen Stellenwert. Die betriebliche Gesundheitsförderung nimmt im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung eine Sonderrolle ein und gewinnt für alle Beteiligten immer mehr an Bedeutung.

Welche Chancen und Möglichkeiten bieten sich daraus für den Sportverein?

Der SC Melle 03, ein breitgefächertes Sportverein mit über 6.300 Mitgliedern, ist bereits seit vielen Jahren erfolgreich im Bereich BGF aktiv. Andrea Bänsch, Expertin für Betriebliche Gesundheitsförderung des SC Melle 03, präsentiert verschiedenste anschauliche Praxisbeispiele und berichtet über die täglichen Herausforderungen, Risiken und Hürden, die sich in der organisatorischen Arbeit als auch in der Umsetzung ergeben.

Im Anschluss an den Vortrag ist genügend Zeit eingeplant für Diskussion und Nachfragen.

Die Projektgruppe Betriebliche Gesundheitsförderung, bestehend aus Hamburger Sportbund, Verband für Turnen und Freizeit sowie Betriebssportverband Hamburg, geben mit diesem Info-Abend einen weiterführenden Impuls zum Thema BGF.

Termin: 30.09.2015, 17.30-19.00h

im Haus des Sports, Schäferkampsallee 1, Olympiasaal.

Um Anmeldung wird gebeten bei Susanne Braun: braun@vtf-hamburg.de oder 040 – 419 08 237

ELBGÄNGER



SCHNUPPERPADDELN

inkl. Trainer

ab
20€

Nach der Einweisung durch einen unserer Top-Trainer, geht es direkt aufs Wasser.

AFTER WORK*

inkl. Powerriegel

mittwochs,
17 - 20h

11€
/Stunde

VERLEIH*

Wir leihen dir ein Board und du erkundest die Kanäle auf eigene Faust.

10€
/Stunde

80€
10er Karte

Paddel doch wo du willst ...*

Wir verleihen dir eines unserer Air-SUP-Boards und du paddelst, wo es dir gefällt und es erlaubt ist. Wir beraten dich gern. (inkl. Paddel, aufblasbar, im Rucksack)

30€
4 Stunden

55€
8 Stunden

85€
24 Stunden

GUTSCHEINE

ab 10€

SECRET PADDLING*

28€

Einmal im Monat, zwischen 18 - 20 Uhr paddeln wir mit einer Gruppe von ab 8 Leuten. Das Spannende: Der Startort wird einen Tag vorher per SMS/eMail bekannt gegeben.

70€

SUP-ABO

inkl. Trainer

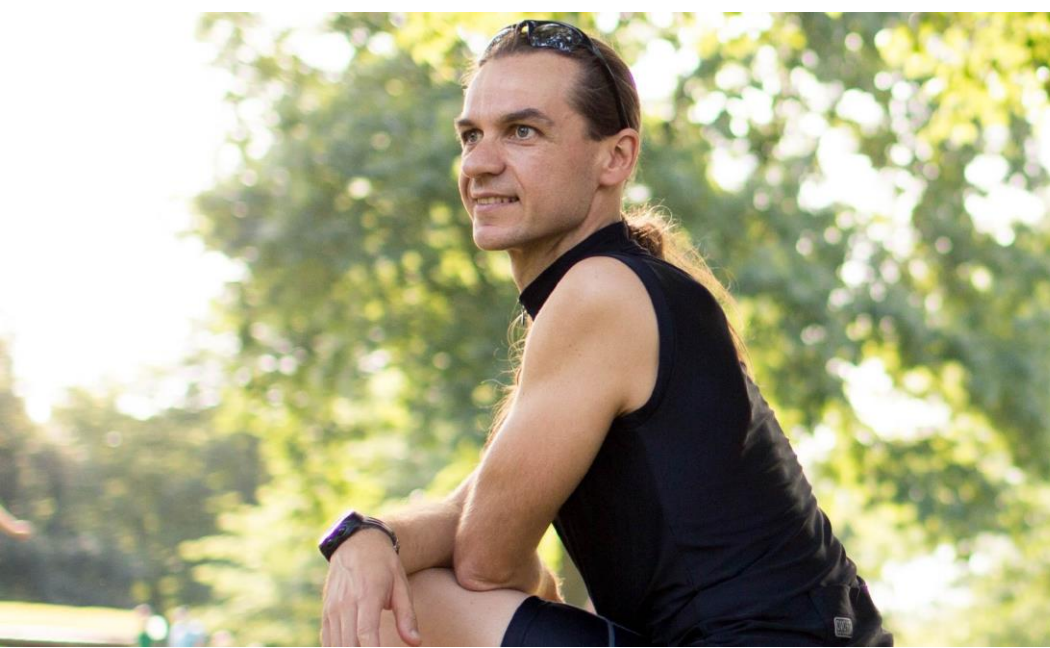
dienstags & donnerstags,
vier Termine á 1,5 Std.,
ab 3 Teilnehmer

Terminvereinbarung
und weitere Infos:
sup@elbgaenger.de
elbgaenger.de
Center-Phone:
01575 4883083



Wir haben noch viele coole Ideen für dich, deine Freunde und deine Firma. Sprich uns an.
EINFACH MELDEN.

*SUP-Erfahrung wird vorausgesetzt, nur nach Voranmeldung



Sebastian Rosenkranz
Diplom-Sportwissenschaftler und
Leistungsdiagnostiker.
Mit unserem Laufexperten
erlernen Sie an dem BSV
Laufwochenende eine natürliche
und effiziente Lauftechnik. Dabei
können Sie die gelungene
Kombination aus seiner
ausgeprägten
Bewegungserfahrung, seiner
fundierte wissenschaftlichen
Expertise und der Freude am
Experimentieren live erleben.



◆ Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

BSV Lauf-Wochenende



vom 9. – 11.10.2015 im Hamburger Jugenderholungsheim Puan Klent auf Sylt

Unser Laufexperte Sebastian Rosenkranz wird mit Ihnen auf eine motivierende und inspirierende Reise gehen und einen Einstieg in das „Lebensgefühl Laufen“ ermöglichen. Ganz ohne Leistungsdruck. Neben wertvollen, heiter vermittelten fachlichen Informationen, geht es vor allem um Koordination und die Entwicklung eines guten Gespürs für den eigenen Körper.

Dieses Wochenende richtet sich an alle, die sich zutrauen ca. 30-45 Minuten am Stück langsam zu traben. Ein wenig Lauferfahrung kann hilfreich sein, ist aber keine zwingende Voraussetzung. Auch für ambitionierte Läufer ist dieses Laufwochenende perfekt geeignet (z.B. um die alljährliche Erholungsphase einzuläuten), sich locker und entspannt mit dem Lieblingsthema zu befassen.

Beispielhafter Auszug eines Tagesablaufs (Änderungen vorbehalten):

- 7.30 Uhr „Perfekter Start in den Tag“ – kurzer, entspannter Auftaktlauf
- 8.45 Uhr Frühstück
- 10.30 Uhr „Alles eine Frage der Haltung!“ – koordinative Übungen
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 16.30 Uhr „Natürlich Laufen“ – Lauftechnik II
- 19.00 Uhr Abendessen
- 20.30 Uhr „Der Talk“ – (gemütliches Stretching mit) Expertengespräch

Das komplette BSV Lauf-Wochenende (inkl. Übernachtung & Vollpension) ist für 180,- € pro Person buchbar.

Anmeldungen und weitere Informationen erhalten Sie bei Melanie Gutzeit unter Telefon: 040 – 23 85 79 62 oder melanie.gutzeit@bsv-hamburg.de

Ausschreibung:

Deutsche Betriebsport- meisterschaften im 10 Kilo- meter Straßenlauf

BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



Der Leichtathletikausschuss des Betriebsportverbandes Hamburg und die Sportgemeinschaft Zoll Hamburg e.V. laden sehr herzlich ein zum

14. SPEICHERSTADTLAUF

am Sonntag, dem 11. Oktober 2015, 10 Uhr, mit den

DEUTSCHEN BETRIEBSSPORT-MEISTERSCHAFTEN IM 10 KM - STRASSENLAUF

Die Laufstrecke führt rund um Hamburgs Speicherstadt. Zwischen Deichtorhallen und Baumwall liegt die hundertjährige Speicherstadt, der weltgrößte zusammenhängende Lagerhauskomplex. Dort erwartet die Läufer eine Idylle, die wohl kaum jemand in einem Welthafen vermutet: wilhelminische Backsteingotik der Gründerzeit, bizarre Giebel und Türmchen, die sich mit den Schuten in den Fleeten spiegeln. Hinter den dicken Mauern lagern wohltemperiert hochwertige Güter : Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze, Tabak und das größte Orientteppichlager der Welt.

Manch einer kennt es vielleicht noch aus der Fernsehserie "Schwarz-Rot-Gold": Das alte „Zollamt Kornhausbrücke" in Hamburgs historischer Speicherstadt - heute Standort des Deutschen Zollmuseums. Hier befinden sich Start und Ziel und hier werden selbstverständlich die Sieger geehrt.



Veranstalter:	Deutscher Betriebssportverband e.V.
Ausrichter:	Betriebssportverband Hamburg e.V. / Leichtathletik-Ausschuss in Zusammenarbeit mit der SG Zoll
Wettbewerb:	10 Kilometer Straßenlauf
Strecke:	ca. 3 km (plus Start- und Zielabschnitt) Rundkurs, gelaufen wird auf asphaltierten und teilweise gepflasterten Straßen u. Gehwegen. Amtlich vermessene Laufstrecke!
Austragungsort:	Deutsches Zollmuseum, Alter Wandrahm 15a-16, 20457 Hamburg
Termin/Startzeit:	Sonntag, 11. Oktober 2015 Start: 10:00 Uhr / Zielschluss : 11:15 Uhr
Örtliche Wettkampfleitung:	Bernd Orłowski, Telefon: 0176/52506767
Spielberechtigung:	Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen Mitglied einer dem Deutschen Betriebssportverband angehörenden Organisation sein (vgl. zu den weiteren Voraussetzungen Ziffer 6 a und b der DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere, welche im Auszug dieser Ausschreibung als Anlage beigefügt ist).
Startberechtigung:	Die Vergabe der Startberechtigungen/-plätze liegt im Ermessen der Landesverbände. Die Teilnehmer müssen lediglich im jeweiligen Landesverband des DBSV organisiert sein.
Passkontrolle:	Die Leichtathletikpässe (Mitgliedsausweise) müssen vorgelegt werden.
Teilnahmebegrenzung:	400 Teilnehmer Achtung: Bei Erreichen der maximalen Teilnehmerzahl wird die Anmeldung vorzeitig geschlossen
Meldungen:	Meldungen sind ausschließlich in digitaler Form möglich. Ein entsprechendes Formular steht unter www.bsvhh.de zur Verfügung. Meldungen per Brief/Fax werden nicht entgegengenommen.
Meldeschluss:	Mittwoch, 7. Oktober 2015 Nachmeldungen am Veranstaltungstag -soweit die maximale Teilnehmerzahl nicht erreicht wurde- bis 9:00 Uhr, Aufgeld 2 € (Barzahlung)
Kontaktperson:	Bernd Orłowski, 040/895944 oder per E-Mail an Ulli Krastev: ukrastev@t-online.de
Einspruchsgericht:	siehe Wettkampfleitung
Startgeld:	8 € , in dem Startgeld ist das DBSV-Teilnahmeentgelt und die Startgebühr für den Lauf enthalten.
Startunterlagen:	am Veranstaltungstag ab 8 Uhr

- Zahlungsmodalitäten:** Die Startgebühr wird per SEPA Lastschrift bezahlt. Sie wird nach Meldeschluss vom angegebenen Konto eingezogen.
- Stornierung:** Eine Stornierung der Teilnahme ist nur möglich, wenn diese spätestens bis zum Meldeschluss dem Ausrichter mitgeteilt worden ist (E-Mail an: matthias.kay@bsvvh.de). Bei danach eingehenden Stornierungen oder Nichtantreten besteht kein Anspruch auf Erstattung des Startgelds.
- Haftung:** Veranstalter und Ausrichter haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Teilnehmer Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von grober Fahrlässigkeit und Vorsatz der Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Veranstalters oder des Ausrichters beruhen. Soweit dem Veranstalter bzw. dem Ausrichter keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- Veranstalter und Ausrichter haften auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern diese schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzt haben. In diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit des Teilnehmers bleibt unberührt.
- Sportversicherung:** Die Teilnehmer sind weder durch den Ausrichter noch durch den Deutschen Betriebssportverband gegen Sportunfälle versichert. Dies liegt alleine in der Verantwortung jedes Teilnehmers bzw. seiner Betriebssportgemeinschaft, für die er startet.
- Wertungen:** Die 10-km-Straßenlaufmeisterschaften werden als Einzelmeisterschaften für alle Damen- und Herren-Altersklassen (Frauen, W30-W75 bzw. Männer, M30-M80) sowie als Mannschaftswettbewerb für Damen und Herren durchgeführt. Eine Mannschaft besteht aus drei Läuferinnen bzw. Läufern einer BSG, die verschiedenen AK angehören können. Die Wertung erfolgt durch Addition der gelaufenen Zeiten.
- Auszeichnungen:** Die Teilnehmer auf den Plätzen 1 - 3 in den jeweiligen Klassen erhalten vom Deutschen Betriebssportverband je eine eigens für diese Meisterschaft geprägte Medaille in Gold, Silber oder Bronze.
- Ehrenpreise für die drei erstplatzierten Damen- bzw. Herren-Mannschaften sowie die drei schnellsten Damen und Herren der Gesamtwertung.
- Alle erfolgreichen Teilnehmer erhalten eine Erinnerungsmedaille vom 14. Speicherstadtlauf.
- Siegerehrung : ca. 11:30
- Zeitmessung:** Gelaufen wird ohne Chip, die Zeitmessung erfolgt durch Lichtschranke, Startnummererfassung am Ende des Zieleinlaufkanals.

- Verpflegung:** Getränkestellen auf der Strecke und im Zielbereich
- Umkleiden:** Umkleidemöglichkeiten stehen im alten Zollkreuzer unterhalb des DZM zur Verfügung. WC : Kommen Sie möglichst in Sportkleidung zum Start.
- Sonstige Kosten:** Anreise- und eventuelle Übernachtungskosten trägt jeder Teilnehmer selbst.
- Unterkünfte:** Eine Liste der ansässigen Hotels ist der Ausschreibung beigelegt.

Hamburg, den 24.02.2015

Für den Veranstalter:

Deutscher Betriebssport-Verband e.V.

Uwe Tronnier
Präsident

Wolfgang Großmann
DBSV-Sportbeauftragter

Für den Ausrichter:

Betriebssportverband Hamburg e.V.

Bernd Orlowski
Vorsitzender BSV Hamburg/LA-Ausschuss

**Auszug aus der
Rahmenordnung für die Durchführung von Deutschen Betriebssport-Meisterschaften
und sonstigen Turnieren des DBSV
(DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere)**

6. Teilnahmeberechtigung

Den speziellen Ausschreibungsbedingungen sind **jeweils** die folgenden Bedingungen als Bestandteil hinzuzufügen:

a) Grundsätzliche Voraussetzungen

- Grundsätzlich sind Betriebssportvereine/-gemeinschaften bzw. deren Mitglieder teilnahmeberechtigt, die dem DBSV unmittelbar oder mittelbar angehören.
- Die teilnehmenden Betriebssportler müssen zum Zeitpunkt der DBM oder des Turniers mindestens seit drei Monaten spielberechtigtes Mitglied des entsprechenden Betriebssportverbandes oder der Betriebssportgemeinschaft/ Sportgemeinschaft sein. Dies ist durch Spielerpass des jeweiligen Verbandes oder durch schriftliche Bestätigung des zuständigen Verbandes oder dessen Pass-Stelle zu belegen. Bei schriftlicher Bestätigung ist der Nachweis nur in Verbindung mit einem Lichtbildausweises des Betriebssportlers gültig.
- Als Ausnahme hiervon kommt eine "Schnupperteilnahme" von Nichtmitgliedern in Betracht. Diese ist bei einer erstmaligen Teilnahme der Person bzw. Mannschaft an einer DBM oder einem Turnier des DBSV möglich. Der jeweilige Betriebssportler bzw. die Mannschaft hat jedoch an den Ausrichter ein um 20% erhöhtes Teilnehmerentgelt zu zahlen. Diese "Schnupperteilnahme" gilt für jede Sportart etc. gesondert.

Weitere begründete Ausnahmen können vom DBSV-Präsidium im Einzelfall zugelassen werden, wobei die oben festgelegte Erhöhung des Teilnehmerentgelts entsprechend Anwendung findet.

- Die Teilnehmer müssen sich in der Anmeldung der Satzung und den Ordnungen, insbesondere dieser Rahmenordnung und den in der Ausschreibung enthaltenen Regelungen ausdrücklich unterwerfen.
- Betriebssport ist seinem Wesen gemäß nicht auf die Erzielung von Höchstleistungen ausgerichtet (s. Ziffer 1 d). Deshalb dürfen grundsätzlich Hochleistungssportler, wie es bei aktiven Vereinssportlern in der Regel in den Bundesligen der Fall ist, nicht an DBM oder Turnieren teilnehmen. Ausnahmen regeln die spezifischen Ausschreibungsbedingungen für die jeweilige Sportart. Diese sind mit dem Präsidium des DBSV abzustimmen.
- An der Teilnahme interessierte Mannschaften oder Betriebssportler bewerben sich um eine Zulassung. Der Verband, dem die Mannschaft bzw. der Betriebssportler angehört, entscheidet, ob die Bewerbung in Ordnung geht und bestätigt dies durch Mitunterschrift der Anmeldung.
- Ein Verstoß gegen die Bestimmungen der Teilnahmeberechtigung führt zum Ausschluss aus dem Wettbewerb.

b) Spezielle Zulassungsbedingungen

- In Abhängigkeit von der jeweiligen Sportstättenkapazität wird für jede DBM und jedes Turnier sowohl bei Einzel- als auch bei Mannschaftswettbewerben die mögliche Teilnehmerzahl individuell vom Ausrichter festgelegt. Dabei soll der Ausrichter sicherstellen, dass der Titelverteidiger der letzten DBM bzw. des letzten Turniers in der entsprechenden Sportart einen Startplatz angeboten bekommt.
- Jedes ordentliche Mitglied des DBSV und die Landesverbände Mittelrhein, Niederrhein und Westfalen müssen aber pro ausgeschriebener DBM bzw. ausgeschriebenem Turnier jeweils mindestens 1 Teilnehmer bzw. 1 Mannschaft melden können.
- Bei dann verbleibender freier Restkapazität-wird die Teilnahme nach der Reihenfolge des Eingangs der Meldungen berücksichtigt.
- Eine optimale Nutzung der verfügbaren Sportstättenkapazitäten setzt voraus, dass die Verbände spätestens bis zu einem vom Ausrichter vorgegebenen Termin eine verbindliche Teilnehmerbestätigung gegenüber dem Ausrichter abgeben.
- Der DBSV schreibt nicht vor, wie die Teilnehmer an einer DBM oder einem Turnier zu ermitteln sind. Es bleibt den Verbänden vorbehalten, wie sie ein vorgegebenes Kontingent beschicken. Diese Regelung bietet den Verbänden die Chance, bereits im Vorfeld zu einer DBM oder eines Turniers attraktive Wettbewerbe zur Ermittlung der Teilnehmer durchzuführen.
- Der DBSV kann auf Antrag Qualifikationsturniere ausrichten lassen, wenn dadurch die Durchführung der DBM oder des Turniers organisatorisch deutlich erleichtert wird. Für die Ausrichtung eines Qualifikationsturniers hat der jeweilige Ausrichter dem DBSV eine vom Präsidium festzusetzende Gebühr zu entrichten. Für Qualifikationsturniere können vom Präsidium des DBSV gesonderte Richtlinien erlassen werden. Im Übrigen gelten die Regelungen dieser Rahmenordnung für Qualifikationsturniere entsprechend.

c) Sportversicherung

Der DBSV hat im Rahmen seiner Verbandshaftpflichtversicherung diese Veranstaltungen versichert. Mitversichert ist in diesem Rahmen auch die gesetzliche Haftpflicht der vom DBSV beauftragten Ausrichters für den Fall, dass diese für diese Tätigkeit keinen eigenen Versicherungsschutz genießen.

Die Teilnehmer an DBM und Turnieren haben sich gegen Sportunfälle und Haftpflichtansprüche selbst zu versichern. Diese Verpflichtung haben die entsendenden Betriebssportvereine/-gemeinschaften eigenverantwortlich zu gewährleisten. Die Teilnehmer sind darauf in der Ausschreibung hinzuweisen.

Stand: November 2011

Ruder-Vereinigung BILLE

vormals BRC Palmyra · ARC Phoenix · BRC Concurrent

von 1896 e. V.



Mitglied des DRV, HSB und AAC/NRB

Bootshaus:

Bei der grünen Brücke 3, 20539 Hamburg

RV Bille · Postfach 28 03 66 · 20516 Hamburg

Donnerstag, 20. August 2015

Rudervereinigung Bille von 1896 e. V., Partner vom Betriebssportverband Hamburg

Im Betriebssportverband Hamburg sind über 60.000 Mitarbeiter aus fast 500 Unternehmen organisiert. Betriebliche **Gesundheitsvorsorge** und **Teamförderung** sind Motivation für Unternehmen, sportliche Aktivitäten als Betriebssport zu **fördern**.

Rudern ist eine Sportart, die den gesamten Organismus fordert und alle Muskelgruppen beansprucht. Beim Rudern gibt es kaum Verletzungen. Es fördert Kraft, Koordination und Ausdauer.

Das Bootshaus der Rudervereinigung Bille liegt inmitten des wirtschaftlichen Ballungszentrums City Süd und Billbrook, in Rothenburgsort, in der Nähe vom Verkehrsamt. **Bei der grünen Brücke 3.**

Kurze Wege vom und zum Arbeitsplatz ermöglichen Rudern, Paddeln, Drachenbootfahren und Stand Up Paddling auf den ruhig liegenden Kanälen und auf der Bille.

Zunächst bietet die RV Bille **Ruderkurse** für Anfänger und Wiedereinsteiger an. An festen Terminen, an 10 Abenden, bringen erfahrene Trainer die Sportart näher. Der Kurs kostet pro Teilnehmer nur 50,00 €. Nächste Termine: **Mai/Juni 2016**

Finden sich aus den Kursen Teilnehmer, die weiter rudern wollen, können Rudergemeinschaften gebildet werden, die dann ihr Können weiter verfeinern und weiter trainieren. Der Monatsbeitrag beträgt dann pauschal 18,00 € je Teilnehmer.

Interessenten, die **unabhängig** von den angebotenen **Kursen** Rudern **ausprobieren** wollen, können montagabends „vorbeischnuppern“ und erste Grundzüge des Ruderns lernen und ausprobieren. Die Teilnahme kostet 10,00 € pro Abend.

Tag der offenen Tür am Freitag, den 4. September 2015, Schnuppertag

Um die Möglichkeiten bei der RV Bille kennen zu lernen, öffnet der Verein am **4. September** von **15.00 bis 19.00 Uhr** seine Türen. Fitnessraum, Gymnastikhalle, Ruderboote, Kajaks, Canadier und Ruderergometer stehen unter fachlicher Anleitung zum Ausprobieren zur Verfügung. Die Teilnahme ist **kostenlos**.

Mit sportlichen Grüßen

Andreas Goertz
1. Vorsitzender
Rudervereinigung Bille von 1896 e. V.
Bei der Grünen Brücke 3
20537 Hamburg

Tel.: Bootshaus +49 (0)40 78 20 30
Tel.: Geschäft +49 (0)40 360 90 39 11
Tel.: mobil +49 (0)171 656 49 15

Andreas.Goertz@rvbille.de



Telefon 040 / 78 20 30 E-Mail info@rvbille.de Web www.rvbille.de

Bankverbindung: BLZ 200 505 50 Haspa, Hamburg, Konto 1225 12 50 44, IBAN DE39200505501225125044
Vereinsregister Hamburg, VR 1035, HSB-Vereinsnummer 2800

Profitieren Sie von den Vorzügen der Partnerschaft mit Fitness First

FITNESS FIRST

Mit über 80 Clubs und rund 270.000 Mitgliedern (weltweit 1 Million) gehört Fitness First zu den führenden Fitness- und Gesundheitsdienstleistern in Deutschland. Als Tochterunternehmen der britischen Fitness First Group ist das Unternehmen zudem Teil eines der weltgrößten Fitnessstudio-Betreiber mit mehr als 380 Clubs in 16 Ländern. Ausgerichtet auf die Bedürfnisse vor allem von Berufstätigen in deutschen Großstädten, betreibt Fitness First Clubs in den vier Kategorien Lifestyle, Platinum, Women und Black Label. Alle diese Clubs bieten einen sehr hohen Trainings- und Servicestandard und sind ideal für alle, die in moderner und angenehmer Atmosphäre erfolgreich trainieren und im Wellnessbereich entspannen möchten. Mitglieder profitieren von zahlreichen Kooperationsprogrammen mit Partnerfirmen.

PHILOSOPHIE

Fitness First bietet seinen Mitgliedern in Deutschland die Möglichkeit, ihre Fitness zu steigern, ihre Gesundheit zu verbessern und sich rundum wohl zu fühlen. Und das ganz unabhängig von Alter, Figur oder Trainingsstand. Bei Fitness First stehen die persönlichen Ziele des Einzelnen immer im Fokus: den Körper straffen, Kraft aufbauen, Gewicht verlieren oder durch Reha-Angebote wieder fit werden. Dabei setzt Fitness First auf die richtige Balance aus **Training, Ernährung und Inspiration**. Mit diesem ganzheitlichen Ansatz erreichen Mitglieder ihre Fitnessziele schneller und effizienter und können ihre Lebensqualität nachhaltig verbessern.

TRAINING

- > Individuelle Trainingseinführung und qualifizierte Betreuung durch zertifizierte Trainer
- > Ein umfangreiches Kursangebot mit bis zu 40 Kursen pro Woche
- > freestyle – das innovative, funktionelle Training
- > zusätzliche Serviceangebote* wie Personal Training und Power Plate®

ERNÄHRUNG

- > Fitness- Bar mit Snacks und Getränken
- > Ernährungskonzept entwickelt vom Ernährungsmediziner und Schwimmweltmeister Mark Warnecke
- > Hochwertige Produkte von AMSPORT®

INSPIRATION

- > NewMoove Online Fitness Plattform
- > Outdoor Training*
- > Fitness-Workshops*

*Angebote und Services variieren von Club zu Club (kostenpflichtig)



GÜNSTIGER TRAINIEREN BEI FITNESS FIRST!

BSV Mitglieder sparen 50€ bei den Aufnahmegebühren und können ein kostenloses 7 Tage Probetraining absolvieren.

Noch günstiger wird es mit der **Fitness First - Firmen Fitness Kooperation**, je nach Mitarbeiteranzahl oder Zuschuss durch den Arbeitgeber, können Sie mindesten 5€/monatlich bis zum ganzen Monatsbeitrag sparen. Schüler & Auszubildende trainieren ebenfalls günstiger und sparen 10€ auf Ihren Monatsbeitrag.

Probetraining

Gerne stehen wir Ihnen für Fragen rund um die Mitgliedschaft jederzeit zu Verfügung. Nutzen Sie auch die Möglichkeit ein kostenloses Probetraining über 7 Tage zu absolvieren und überzeugen Sie sich von unserem Angebot. Senden Sie uns bitte die folgenden Daten für Ihren personalisierten Gutschein: Firma, Name, E-Mail, Telefon, Wunschclub. <http://www.fitnessfirst.de/clubs/>
Ihr Ansprechpartner: ruth.dewitz@fitnessfirst.de / Tel: +49 (0) 40 / 41 46 75 28

Firmen Fitness Programm „FIT FOR WORK & Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

Durch unser Firmen Fitness-Programm unterstützen wir unsere Firmenpartner, deren Mitarbeiter fit zu machen. Wir bieten als weltweiter Marktführer in Sachen Fitness den entsprechenden Mitarbeitern vergünstigte Konditionen in über 80 Clubanlagen allein in Deutschland, aber auch weltweit an. Innovative Trainingskonzepte, Professionalität und jahrelange Erfahrung machen Ihnen Lust auf „mehr“: *mehr Fitness, mehr Gesundheit, mehr Lebensqualität, mehr Erfolg.*

Das **Betriebliche Gesundheitsmanagement** unterstützen wir gerne mit Testings, Kursen und Workshops an Gesundheits- oder Fitnesstagen mit unseren Netzwerkpartner.

Ihr Unternehmen ist noch kein Firmen Fitness Partner?

In einem persönlichen Gespräch erfahren Sie mehr zu individuellen Möglichkeiten und alle Details zum „FitForWork“ Programm. Als Ansprechpartner stehen wir Ihnen gerne jederzeit für einen persönlichen Termin oder bei allen weiteren Fragen zu Verfügung.
Wir freuen uns auf Sie.

Mit sportlichen Grüßen

Ihr Firmen Fitness Team Hamburg

Michael Zuti
Senior Key Account Manager Region Nord

Tel.: +49 (0) 40 / 41 46 75 27
E-Mail: michael.zuti@fitnessfirst.de

Tilo Rautenstrauch
Key Account Manager Region Nord

Tel.: +49 (0) 40 / 41 46 75 25
E-Mail: tilo.rautenstrauch@fitnessfirst.de



Fitness First Germany GmbH, Falkenried 88, 20251 Hamburg
<http://www.fitnessfirst.de/kooperationen/firmenfitness/>



◆ Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

5. Perspektivischer Fachkongress

BETRIEBLICHE ZUKUNFT IN MOTION

ERHOLUNG
 Arbeitsplatz
 Entspannung
 Betriebssport
 Gesundheit
 Ernährung
 PRÄVENTION
 SPASS
 BEST PRACTICE
 Olympia
 SPORT
 Pause
 Verantwortung
 VERTRAUEN
 Zufriedenheit
 Bewegung
 Balance
 Mitarbeiter
 Teambuilding

5. Fachkongress „Betriebliche Zukunft in Motion“

Hiermit melde ich mich verbindlich zum 5. Fachkongress am Mittwoch, den 11. November 2015, im CCH (Saal 4 und 6) an.

Firma _____

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

Fax _____

Ort, Datum Unterschrift

Besucher-Preise:

Messticket 25,- Euro
(inkl. Snacks und Getränke in der Pausenzeit des Kongresses)

Kombiticket 60,- Euro
(Messe und Kongressticket, inkl. Snacks und Getränke)

Bitte bedenken Sie, dass bei einer Absage bis 10 Tage vor dem Kongress die Teilnehmergebühr nicht erstattet wird.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum **31.10.2015** an:
Betriebssportverband Hamburg e.V.
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg

Rückfragen an: Melanie Gutzeit
Tel.: 040-23 85 79 62
Telefax: 040-23 37 11
E-Mail: kongress@bsv-hamburg.de

Aussteller:

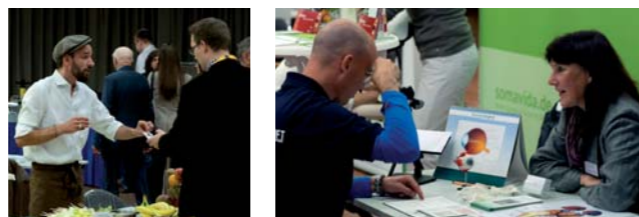
Begleitend zum Fachkongress können Sie sich direkt vor Ort in einer Ausstellermesse über die Bereiche Ernährung, Bewegung, Stress und Gesundheit und deren aktuellen Angebote informieren.

Ausstellerliste:

Handelskammer Hamburg, Hamburger Wirtschaft, Fürstenberg Institut, BARMER GEK, naturellpower, Firmenfitness Franke, SomaVida, DAK Gesundheit, Biobob, Medical Contact, Bauerfeind, qualitrain, Institut für Bewegungsmedizin und weitere.

Aussteller-Preise:

4m² = 300,- Euro (zzgl. MwSt.). Die Aussteller werden kostenlos mit Essen und Getränken versorgt.



THRANBEREND
Gesundheit & Karriere

stockkern

BGF
aktiv

ias

Hanse
Werk

FÜRSTENBERG
INSTITUT

BAUERFEIND

PAUSENKICKER
Auszeit für Körper, Kopf & Stimme



Wittenseer
Quelle deines Lebens

CCH·Congress
Center Hamburg

Jonglieren
TO GO!
Nadja Galwas

DBSV

BIOBOB
BIO FÜR'S BÜRO

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Wendenstraße 120 | 20537 Hamburg | www.bsv-hamburg.de
Melanie Gutzeit: Telefon: 040 – 23 85 79 62
Fax: 040 – 23 37 11 | E-Mail: kongress@bsv-hamburg.de

HK
Handelskammer
Hamburg

gesundheitswirtschaft
Hamburg

Handwerkskammer
Hamburg

- 10:00 – 10:10 Uhr** **Begrüßung Bernd Meyer**
(Präsident, BSV Hamburg)
- 10:10 – 10:30 Uhr** **Grußworte**
Fritz Horst Melsheimer
(Präses der Handelskammer Hamburg)
Uwe Tronnier
(Präsident des DBSV)
- 10:30 – 11:10 Uhr** **Dr. Dirk Laval**
(Betriebsarzt der ias – Gruppe)
- 11:11 – 11:30 Uhr** **Nadja Galwas**
(sensible clowning und
JTG i Jonglieren To Go!)
- 11:30 – 12:00 Uhr** **Patrick Nessler**
(Rechtsanwalt und Generalsekretär
des DBSV)
- 12:00 – 13:00 Uhr** **PAUSE**
- 13:00 – 13:25 Uhr** **Melanie Brauck**
(Fürstenberg Institut GmbH)
- 13:25 – 13:50 Uhr** **Angélique Thranberend**
(Gesundheit & Karriere)
- 13:50 – 14:15 Uhr** **Jonas Puschke-Rui**
(BIOBOB – BIO FÜRS BÜRO)
- 14:15 – 15:00 Uhr** **PAUSE**
- 15:00 – 15:30 Uhr** **Dr. Christoph Ramcke**
(Schweinehundanleiner®
der BGF aktiv GmbH)
- 15:30 – 15:50 Uhr** **Interview mit Eric Johannesen**
(Olympiasieger 2012 im Ruder-Achter)
- 15:50 – 16:00 Uhr** **Zusammenfassung Bernd Meyer**

Dr. Dirk Laval

„(Betriebs-) Sport und psychische Gesundheit –
Erfahrungen aus der modernen Arbeitswelt“

„Die moderne Arbeitswelt stellt vielfältige neue Anforderungen an Arbeitnehmer – vom Umgang mit modernen bzw. sozialen Medien bis hin zur ständigen Erreichbarkeit. Im privaten wie im beruflichen Bereich nimmt das Erleben psychischer Belastungen zu, die langfristig negative Auswirkungen auf die individuelle Gesundheit und das Leistungsvermögen am Arbeitsplatz haben können. Sport stellt eine sehr gute Möglichkeit dar, mit diesen Anforderungen und Belastungen besser umzugehen. Wie sportliche Aktivitäten in Betriebsabläufe integriert werden können und einen wichtigen Beitrag im Rahmen eines wirksamen Betrieblichen Gesundheitsmanagements leisten können, erfahren Sie in diesem Vortrag.“

Nadja Galwas

„Elf Uhr Elf: Gesund in die 5. Jahreszeit!“

Gute Zutaten für einen spannenden Workshop: interessierte, neugierige Teams/Führungskräfte, viele Bälle, unkonventionelle Requisiten und spritzige Übungen. Im „Bier-ernsten“ Alltag der Gesundheitssorge kreiert Nadja Galwas, Expertin für Humor & Leichtigkeit, frische Bewegung für Geist und Körper. Ihre Trainings sind wie eine gesunde Mahlzeit: leicht zuzubereiten, von großem Genuss, lowcarb und vollkommen fettfrei! Herzlich willkommen bei Jonglieren TO GO! www.nadjagalwas.de

Patrick R. Nessler

„Das Präventionsgesetz – endlich da!?“

„Nicht das erste Mal steht das Präventionsgesetz auf der Agenda des Bundestages. Bereits seit vielen Jahren wurde das Präventionsgesetz immer wieder propagiert und verschwand dann in der Schublade. Nun hat der Bundestag am 20.03.2015 in erster Lesung den neuen Gesetzentwurf der Bundesregierung beraten. Ziel des Gesetzes soll es sein, Krankheiten zu vermeiden, bevor sie überhaupt entstehen. Deshalb soll mit dem Gesetz betriebliche Gesundheitsförderung fortentwickelt werden. Der Gesetzentwurf setzt auf die zielgerichtete Zusammenarbeit der Präventionsakteure. Dieser Vortrag führt in die neuen Regelungen des Präven-

tionsgesetzes ein, zeigt dessen Vorteile und Problemfelder auf und stellt natürlich den aktuellen Stand des Gesetzgebungsverfahrens dar.“

Melanie Brauck

„Wie führe ich mich und meine Mitarbeiter gesund“

„Basis für eine gesundheitsorientierte Mitarbeiterführung sind Führungskräfte, die ein Verständnis für die eigene Gesundheit entwickelt haben. Wenn Ihren Führungskräften das eigene Gesundheits- und Stressverhalten bewusst ist, können sie auch im Umgang mit ihren Mitarbeitern gesundheitsorientierte Verhaltens- und Denkweisen vorleben und sie dazu anregen. Führungskräfte sind hier also in einer Doppelrolle – sie sind nicht nur für ihre eigene Gesundheit und Leistungsfähigkeit verantwortlich, sondern auch für die Ihrer Mitarbeiter.“

Angélique Thranberend

„Zufriedene Mitarbeiter – geht das?“

Schon seit einer Weile beschäftigen uns „Mega Trends“ wie die sogenannte New Work, Arbeit 4.0, der Fachkräftemangel und der Demographiewandel in Unternehmen sämtlicher Größen und Branchen. Einige Unternehmen haben bereits erkannt, dass sie diesen Trends nur unter Einbindung ihrer Belegschaften etwas entgegensetzen können. Damit Mitarbeiter überhaupt bereit sind, mit ihrem Arbeitgeber an einem Strang zu ziehen, muss es den Betrieben zunächst gelingen, ihre Mitarbeiter langfristig an sich zu binden. Dies kann wiederum nur dann gelingen, wenn Mitarbeiter mit und in ihren Unternehmen zufrieden sind. Was aber heißt Zufriedenheit am Arbeitsplatz? Welche Komponenten spielen hierbei eine Rolle und wie kann ein Unternehmen die Zufriedenheit seiner Belegschaft überhaupt beeinflussen?“

Jonas Puschke-Rui

„Unternehmenskultur: Aller guten Dinge sind drei –
aller sehr guten Dinge sind fünf!“

„Wie schaffen wir ein wertschätzendes und angenehmes Betriebsklima? Woran liegt es, dass manch gut gemeinte Maßnahme zur Verbesserung der Arbeitssituation gegenteilige Effekte nach sich zieht? Wie kommen wir zu einer inspirierten

und wohlwollenden Unternehmenskultur? Jonas Puschke-Rui, Co-Gründer und Mitinhaber von BIOBOB – BIO FÜRS BÜRO wirft einen Blick zurück auf sieben Jahre BIOBOB. Wie hat sich Hamburg seit 2008 im Bereich Betriebliches Gesundheitsmanagement entwickelt? Wie steht es um die Unternehmenskultur bei BIOBOB? Vor dem Hintergrund eigener Erfahrungen wird in diesem Vortrag aufgezeigt, dass es nicht viel braucht, um eine positive und nachhaltig wirkende Unternehmenskultur zu schaffen oder zu begünstigen. Was wohl die Dinge „vier“ und „fünf“ sind ...?“

Dr. Christoph Ramcke

„Ich habe doch keine Zeit!? – Wie Sie den „inneren Schweinehund“ an die Leine nehmen!“

„Wer kennt es nicht: Mal wieder hat man sich vorgenommen, gesünder zu leben, seinen Rücken zu kräftigen oder abzunehmen. Es gab viele Anläufe, aber man hat nie lange durchgehalten. Dieses Phänomen trifft nicht nur auf den einzelnen, sondern auch auf Unternehmen insgesamt zu. Aus Veranstaltungen kommen auch Verantwortliche in Unternehmen oft hochmotiviert heraus und wollen etwas im Unternehmen umsetzen. Und dann ... – passiert doch wieder nichts. Unter dem Motto: „Ich habe doch keine Zeit!“ wird Ihnen der Schweinehundanleiner® Dr. Christoph Ramcke in seinem Vortrag die Tricks Ihres „inneren Schweinehund“ verraten und hilft Ihnen und Ihrem Unternehmen, ihn langfristig an die Leine zu nehmen. Er möchte Sie vor allem motivierten, nicht nur von Betrieblichen Gesundheitsmanagement zu reden, sondern auch das Thema anzugehen.“

Pausenkicker

„Erfrischungspause für Körper, Kopf und Stimme“

Pausenkicker bietet mit ihrem Trainingskonzept für Körper, Kopf und Stimme die einmalige Kombination aus Officeyoga, Stimm- und Gedächtnistraining. Das ganzheitliche Programm sorgt für entspannte Muskeln, verbesserte Merk- und Konzentrationsfähigkeit und eine tragfähige wohlklingende Stimme. Ideal, um die eigenen Ressourcen zu stärken, für Schreibtischtäter oder gestresste Messebesucher. In der Aktiven Pause stellen die drei dynamischen Coaches ihren `Frischeblitz` vor, ein kurzweiliges vitalisierendes Programm mit Unterhaltungsfaktor.



BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



Bowling

www.BSV-Hamburg-Bowling.de

54. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt 09

04. September 2015

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am 02. Oktober 2015



Fast 200 Teilnehmer haben an unserem Jubiläums-Turnier (50 Jahre Sparte Bowling im BSV Hamburg) teilgenommen

Als Gast und Teilnehmer konnten wir den Präsidenten des Deutschen Betriebssportverbands (DBSV), Uwe Tronnier, begrüßen

Da es eine besondere Auswertung gab, konnte keiner die Platzierungen vorher erkennen. Sieger wurde das Trio:

Herbert Post, Generali, Birgit Harms, HHA und Detlev Smarsly, Signal Iduna

Im Internet ist die komplette Auswertung zu finden.

PUNKTSPIELSAISON 2015/2016

Leider gibt es noch eine Änderung

Klasse A 2 streiche SGS 2 (11er Staffel, europäische Spielweise)

Klasse A 3 setze SGS 2 (9er Staffel, europäische Spielweise)

Die aktuelle Punktspielliste (Stand: 31.08.2015) liegt dieser Ausgabe bei.

Das Anschriftenverzeichnis liegt der heutigen Ausgabe bei, bitte die Daten überprüfen.

26. STÄDTEVERGLEICH HAMBURG-BERLIN-ROSTOCK

Der 26. Städtevergleich HH-B-HRO endete mit einem Sieg der Rostocker vor Hamburg und Berlin.

Ergebnisse liegen dieser Ausgabe

49. STÄDTEVERGLEICH BERLIN-HAMBURG

Am 07./08. November 2015 findet in Berlin der 49. Städtevergleich Berlin-Hamburg statt.

Die Einladung/Ausschreibung liegt dieser Ausgabe bei.

HAMBURG-CUP 2015

Am 10./11. Oktober (1. Antritt) findet auf der Anlage Wagnerstr. sowie am 24./ 25. Oktober (2. Antritt und Superfinale) auf der Anlage Osdorf das diesjährige Hamburg-Cup-Turnier statt.

Meldeschluss ist der 16 September 2015

44. INT. STÄDTETURNIER 2016 in BASEL

Pfingsten 2016 (13.-16. Mai 2016) findet das 44. Int. Städteturnier in Basel statt.

Interessenten möchte ich bitten sich schon mal unverbindlich bei mir zu melden.

Bitte dann angeben, ob Bahnfahrt (oder eigene Anreise) gewünscht wird. Eine vorläufige Anmeldung bis zum 30. September wäre sehr schön.

4. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT MEISTERSCHAFT IM TRIO in Magdeburg 2016

vom 07. – 10. Januar 2016 findet in Magdeburg die 4. DBM im Trio statt.

Inzwischen liegen 100 Meldungen vor.

Ausschreibung/Meldebogen sind auf unserer Internetseite veröffentlicht

10. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT MEISTERSCHAFT IM DOPPEL/MIXED 2016 in Unterföhring

Vom 10. – 13. März 2016 finden die Deutschen Betriebssport Meisterschaften im Doppel und Mixed statt.

Es liegen bereits über 350 Meldungen vor. Bitte vor Meldung die Startzeitenliste im Internet anschauen.

Die Ausschreibung/Meldebögen/Starterlisten sind auf der Internetseite unter www.bsv-hamburg-bowling.de bzw. www.betriebssport.net veröffentlicht.

SONSTIGES:

Der heutigen Ausgabe liegt die Ausschreibung für das TOP 32 Turnier der BSG Deutsche Bank bei. Ich bitte um Beachtung

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

Wolfgang Großmann

Vorsitzender

EINLADUNG und AUSSCHREIBUNG zum 49. STÄDTEVERGLEICH BERLIN-HAMBURG

Am 07./08. November 2015 findet der 49. Städtevergleich zwischen Berlin und Hamburg in Berlin statt.

Zu diesem Turnier sind alle Bowler/innen recht herzlich eingeladen.

Teilnahmeberechtigt sind **alle** Spieler/innen die im Besitz einer gültigen Spielberechtigung für die Sparte Bowling sind.

Es wird mit zwei Damen- und acht Herrenmannschaften (5er Teams) sowie einem Bonzenteam angetreten. Die Mannschaftsaufstellung erfolgt durch den Spielausschuss. Es werden jeweils drei Spiele am Sonnabend und am Sonntag absolviert. Am Sonnabendabend findet eine Abendveranstaltung statt.

Gehen mehr Meldungen ein, als Startplätze vorhanden sind, so wird die Teilnahme nach der Rangliste 2014/2015 festgelegt.

Die Kosten belaufen sich auf ca.180-200 EUR/Person/DZ, 190-220 EUR/EZ (darin enthalten sind die Fahrtkosten, zwei Übernachtungen/Frühstück, Bowlingspiele, Abendveranstaltung) Angedacht ist eine gemeinsame Anreise am 06. November 2015. Anreise und Unterkunft kann auch individuell geplant werden, dieses aber bitte bei der Anmeldung angeben.

Meldeschluss ist der 15. September 2015

Meldungen an:

**Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25, 22175 Hamburg
P 64 94 02 10, Fax P 64 94 02 11
E-Mail ws.grossmann@t-online.de**

Bei der Meldung die Namen der Teilnehmer sowie die Zimmerwünsche angeben

**Spielausschuss Bowling
Wolfgang Großmann
Vorsitzender**

BOWLING - Punktspielsaison 2015 / 16

MONTAG

Bitte beachten : Es gibt neue Spielsystembögen !!

Nur noch die Systembögen < Stand Mai 2015 > nutzen !!

		HERREN						
KLASSE								
	S 17.45	A 1 17.45	B 1 17.45	C 1 17.45	C 2 17.45	D 1 17.45	D 2 17.45	
	BWV 1	ED 2	EG 2	HIM 2	AU 3	P2 5	AXA 2	
	HAS 1	ELB 2	FW 2	ED 3	GEN 4	HAS 12	HAS 14	
	SGS 1	GEN 2	G+J 1	ERG 2	HFT 1	HHA 6	SGS 4	
	BVT 1	HLA 1	OIL 2	GEN 5	WK 1	SID 6	SID 5	
	ED 1	JH 1	HSH 1	SID 4	P11 2	ZIP2	OIL 3	
	DB 1	LSV 1	P11 1	ELB 3	HAS 9	HAW 2	HHA 7	
	TEL 1	OTT 1	HAN 1	HLA 2	IBM 2	BG 1	HLA 3	
	HHA 1	PAN 1	DB 4		B36 1	FW 4	POL 3	
	P2 1	VSH 1						
	DA 1	PET 1						
	BWV 2							
	HAU 1							
37 .	07.09.	OT		WA	WB			
38 .	14.09.		OS			OT	WA	
39 .	21.09.	WA		OS	OT			
40 .	28.09.		WB			WA	OS	
41 .	05.10.	OS		WB	WA			
42 .	12.10.		OT			OS	WB	
43 .	19.10.	WB		OT	OS			
44 .	26.10.		WA			WB	OT	
45 .	02.11.	OT		WA	WB			
46 .	09.11.		OS			OT	WA	
47 .	16.11.	WA		OS	OT			
48 .	23.11.		WB			WA	OS	
49 .	30.11.							
50 .	07.12.							
2 0 1 6								
02 .	11.01.	OS		WB	WA			
03 .	18.01.		OT			OS	WB	
04 .	25.01.	WB		OT	OS			
05 .	01.02.		WA			WB	OT	
06 .	08.02.	OT		WA	WB			
07 .	15.02.		OS			OT	WA	
08 .	22.02.	WA		OS	OT			
09 .	29.02.		WB			WA	OS	
10 .	07.03.	OS		WB	WA			
11 .	14.03.		OT			OS	WB	
12 .	21.03.	WB		OT	OS			
13 .	28.03.					Ostermontag		
14 .	04.04.	OT		WA	WB			
15 .	11.04.		WA			WB	OT	
16 .	18.04.	WA		OS	OT			
17 .	25.04.		OS			OT	WA	
18 .	02.05.							
19 .	09.05.		WB			WA	OS	

BOWLING - Punktspielsaison 2015 / 16

DIENSTAG

Bitte beachten :

Es gibt neue Spielsystembögen !!

Nur noch die Systembögen < Stand Mai 2015 > nutzen !!

HERREN

KLASSE	HERREN				
	A 2 17.45	B 2 17.45	C 3 17.45	C 4 17.45	D 3 17.45
	BWV 3	AXA 1	BWV 6	ERG 3	COM 3
	BVT 2	BWV 4	DA 2	GEN 6	HMC 1
	COM 1	DB 2	HHA 4	LSV 4	EVR 1
	DAK 1	ERG 1	VSH 4	POL 2	TK 2
	EG 1	FW 1	DKY 2	BBK 2	HHA 5
	OIL 1	BWR 1	HVB 1	FW 3	HAS 13
	HAS 2	HAS 4	MON 1	DB 6	JUS 2
	HAS 3	HAS 5	OTT 4	ED 4	BC 1
	BBK 1	P13 1	DAT 2		JH 5
	SID 1	P2 2	JH 3		
	HSE 1	STI 1			
		VSH 3			
37 .	08.09.	OT	WA		
38 .	15.09.		OT	OS	WB
39 .	22.09.	WA		OS	
40 .	29.09.		WA		WB
41 .	06.10.	OS		WB	
42 .	13.10.		OS		OT
43 .	20.10.	WB		OT	WA
44 .	27.10.		WB		WA
45 .	03.11.	OT		WA	OS
46 .	10.11.		OT		WB
47 .	17.11.	WA		OS	
48 .	24.11.		WA		WB
49 .	01.12.				OT
50 .	08.12.				
2 0 1 6					
02 .	12.01.	OS		WB	
03 .	19.01.		OS		OT
04 .	26.01.	WB		OT	WA
05 .	02.02.		WB		WA
06 .	09.02.	OT		WA	OS
07 .	16.02.		OT		WB
08 .	23.02.	WA		OS	
09 .	01.03.		WA		WB
10 .	08.03.	OS		WB	OT
11 .	15.03.		OS		WA
12 .	22.03.	WB		OT	
13 .	29.03.		WB		WA
14 .	05.04.	OT		WA	OS
15 .	12.04.		OT		WB
16 .	19.04.	WA		OS	
17 .	26.04.		WA		WB
18 .	03.05.				OT
19 .	10.05.				

BOWLING - Punktspielsaison 2015 / 16

MITTWOCH

Bitte beachten : Es gibt neue Spielsystembögen !!

Nur noch die Systembögen < Stand Mai 2015 > nutzen !!

HERREN

KLASSE

		A 3	B 3	C 5	C 6	D 4	D 5
		17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45
		HHA 3	AVA 1	AAH 1	AAH 2	AST 2	BSW 2
		POL 1	COM 2	AIR 2	STI 3	VTG 1	DCM 2
		SRH 1	FAB 1	BSW 1	HAU 2	DB 7	DAT 3
		EAG 1	DB 5	DAK 2	JH 2	BAS 2	STW 3
		BAS 1	DSO 1	SRH 2	KRV 1	ELB 5	ALL 2
		AU 1	DCM 1	ALL 1	ELB 4	TRE 1	COM 4
		CPN 1	LSV 3	VSH 5	HAS 6		VSH 6
		NBB 1	OTT 2	PET 2	HAS 8		HAN 2
		SGS 2	DB 3	HAS 7	HAS 10		
			BIS 1	HAS 11			
37 .	09.09.		WA	OS		WB	
38 .	16.09.	OT			OS		WA
39 .	23.09.		OS	WB		OT	
40 .	30.09.	WA			WB		OS
41 .	07.10.		WB	OT		WA	
42 .	14.10.	OS			OT		WB
43 .	21.10.		OT	WA		OS	
44 .	28.10.	WB			WA		OT
45 .	04.11.		WA	OS		WB	
46 .	11.11.	OT			OS		WA
47 .	18.11.		OS	WB		OT	
48 .	25.11.	WA			WB		OS
49 .	02.12.						
50 .	09.12.						
2 0 1 6							
02 .	13.01.		WB	OT		WA	
03 .	20.01.	OS			OT		WB
04 .	27.01.		OT	WA		OS	
05 .	03.02.	WB			WA		OT
06 .	10.02.		WA	OS		WB	
07 .	17.02.	OT			OS		WA
08 .	24.02.		OS	WB		OT	
09 .	02.03.	WA			WB		OS
10 .	09.03.		WB	OT		WA	
11 .	16.03.	OS			OT		WB
12 .	23.03.		OT	WA		OS	
13 .	30.03.	WB			WA		OT
14 .	06.04.		WA	OS		WB	
15 .	13.04.	OT			OS		WA
16 .	20.04.		OS	WB		OT	
17 .	27.04.	WA			WB		OS
18 .	04.05.						
19 .	11.05.						

BOWLING - Punktspielsaison 2015 / 16

DONNERSTAG

Bitte beachten : Es gibt neue Spielsystembögen !!

Nur noch die Systembögen < Stand Mai 2015 > nutzen !!

HERREN

KLASSE

A 4	B 4	C 7	C 8	D 6	D 7
17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45
AIR 1	AU 2	FAB 2	AIR 3	KRU 1	AST 1
DAT 1	HPA 1	STW 2	IBM 1	VSH 7	BWK 1
ELB 1	HIM 1	BWV 5	P2 3	OLY 1	JH 4
VSH 2	TEL 2	G+J 2	SGS 3	BBK 3	PAN 3
GEN 1	GEN 3	OTT 3	ZIP 1	DCM 3	SID 7
HHA 2	JUL 1	PAN 2	CLP 1	GEN 7	AXA 3
JUS 1	STW 1	P2 4	CON 1		BAS 3
LSV 2	SVR 1	STI 2	DKY 1		
SID 2	SID 3	STO 1	LSV 5		
TK 1	SVR 2	HAW 1			

37 .	10.09.	Dt. Meisterschaft		Mannschaft und Einzel		in Böblingen / Fellbach	
38 .	17.09.	OS	WB		OT		WA
39 .	24.09.			OS		WB	
40 .	01.10.	WB	OT		WA		OS
41 .	08.10.			WB		OT	
42 .	15.10.	OT	WA		OS		WB
43 .	22.10.			OT		WA	
44 .	29.10.	WA	OS		WB		OT
45 .	05.11.			WA		OS	
46 .	12.11.	OS	WB		OT		WA
47 .	19.11.			OS		WB	
48 .	26.11.	WB	OT		WA		OS
49 .	03.12.			WB		OT	
50 .	10.12.						

2 0 1 6

01 .	07.01.	Dt. Meisterschaft		Trio		in Magdeburg	
02 .	14.01.			OT		WA	
03 .	21.01.	OT	WA		OS		WB
04 .	28.01.			WA		OS	
05 .	04.02.	WA	OS		WB		OT
06 .	11.02.			OS		WB	
07 .	18.02.	OS	WB		OT		WA
08 .	25.02.			WB		OT	
09 .	03.03.	WB	OT		WA		OS
10 .	10.03.	Dt. Meisterschaft		Mixed und Doppel		in Unterföhring	
11 .	17.03.	OT	WA		OS		WB
12 .	24.03.			OT		WA	
13 .	31.03.	WA	OS		WB		OT
14 .	07.04.			WA		OS	
15 .	14.04.	OS	WB		OT		WA
16 .	21.04.			OS		WB	
17 .	28.04.	WB	OT		WA		OS
18 .	19.05.			WB	<- 19.05. ->	OT	

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
51.021 AAH	Agentur für Arbeit Hamburg Kurt Schumacher Allee 16 20097 Hamburg	Uwe-Jens Wacker	2485 4355 2485 4004 Uwe-Jens.Wacker@arbeitsagentur.de	0172 2775207 691 12 61 UJWacker@aol.com
		Friedhelm Drewes	181352147 Friedhelm.Drewes@arbeitsagentur.de	68 49 37 friedhelm.drewes@googlemail.com
53.207 AIR	Airbus AG Kreetslag 10 21129 Hamburg	Volker Jacobs	7436 9052 Volker.Jacobs@Airbus.com	04101 375 683 Netfly25@googlemail.com
		Carsten Scharfe	7438 0242 Carsten.Scharfe@Airbus.com	695 06 69 Carsten.Scharfe@Airbus.com
55.404 ALL	SV Weiß Blau Allianz Großer Burstah 3 20457 Hamburg	Karsten Haß	6466 7410 6466 7411 Karsten.Hass@Allianz.de	529 83 631
		Werner Heitmann		735 54 64 Werner.Heitmann@t-online.de
51.025 AST	Astra Bav. St.Pauli-Br. Holstenstr. 224 22765 Hamburg	Ralph Dombrowski	38101 393 ralph.dombrowski@carlsberg.de	04103 863 66
		Ingo Schönemann		67 92 389
53.405 AU	Aurubis Hovestr. 50 20539 Hamburg	Heinz Thierbach		723 19 96 fam.thierbach@t-online.de
		Franz Urig	7883 3359 f.urig@aurubis.com	
54.811 AVA	Avaya Sachsenstr. 6-8 20097 Hamburg	Bernd Zühlke		720 66 68 WaBe.Zuehlke@t-online.de
		Wolfgang Filter		04532 3888 Wolfgang.Filter@t-online.de

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
51.026 AXA	AXA Sportvereinigung Heidenkampsweg 98 20097 Hamburg	Manfred Hildebrandt	3297 27124 3297 44 27124 Manfred.Hildebrandt@AXA.de	04534 390 Manni.Hildebrandt@gmx.de
		Sylo Grimm	3297 33874 3297 4433874 Sylvio.Grimm@AXA.de	35 77 15 16 qm2grimm@gmail.com
51.240 B36	Berufgen. für Gesundheitsdienst Pappelallee 33/35/37 22089 Hamburg	Andreas Dietzel	20207 11 56 20207 14 97 Andreas.Dietzel@bgw-online.de	0151 61027958 andreas.dietzel@o2online.de
		Jörn Karsten	20207 2400 Joern.Karsten@bgw-online.de	
51.618 BAS	Basler Ludwig-Erhard-Str. 24 20459 Hamburg	Volker Heise	3599 7679 3599 157679 Volker.Heise@Basler.de	229 73 66 fehmarni@web.de
		Antje Düwel	4124 7380 4124 490 7380 antje.duewel@signal-iduna.de	899 11 02 antjeduewel@arcor.de
53.002 BBK	Sportclub Dt. Bundesbank Willi-Brandt-Str. 73 20459 Hamburg	Ingrid Nest	3707 4234 3707 4172 ingrid.nest@bundesbank.de	0173 8312559 Rolf.Lehmann@gmx.eu
		Rolf Lehmann		0152 29 23 76 73
51.203 BC	Barclaycard Gasstr. 4 c 22761 Hamburg	Peter Czichos	890 994 98 890 992 49 Peter.czichos@barclaycard.de	0172 4297015 p.czichos@gmx.de
		Sebastian Nass	890 993 39 Sebastian.nass@barclaycard.de	
51.224 BG	BSG Blau Gelb Axel Springer Platz 1 20350 Hamburg	Torsten Solkowsky	04102 711958 04102 711960 torsten.solkowsky@salesimpact.de	

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
51.272 BIS	Behörde für Inneres und Sport Johanniswall 4 20095 Hamburg	Kay Finger	42824 349 42824 372 Kay.Finger@bis.hamburg.de	0173 907 95 02 alkasa1998@web.de
51.246 BSW	Bahnsozial-Werk Hamburg Gerhart-Hauptmann-Str. 13 22926 Ahrensburg	Rolf Schmidt Heinz Schmidtke	04102 56639	04102 56639 Rolf.Schmidt@hanse.net
51.232 BVT	BV Thales Friedrich-Ebert-Damm 64 22047 Hamburg	Manfred Schulze Uwe Fuchs	0172 537 94 90 0160 823 68 21	693 05 06 manne.schulze@gmx.de 04185 79 78 90 uwe.h.fuchs@t-online.de
51.251 BWK	BWK Grashüpfer Tangstedter Landstr. 471 22417 Hamburg	Torsten Winter Mustafa Tasci	 juge@hotmail.de	558 996 27 656 73 58
51.813 BWR	SV Blau-Weiß-Rot v.1922 eV Caffamacherreihe 5 20355 Hamburg	Claus Röpke Helmut Baginski		04102 63788 hc.roepke@t-online.de 04161 604302
51.211 BWV	B W V L Pogwischrund 14 e 22149 Hamburg	Winfried Skalden André Grohmann	0175 24 16 458 42826 56 52 Andre.Grohmann@GV.hamburg.de	679 98 393 679 98 393 Winfried.Skalden@t-online.de 643 86 70 FamilieGrohmann@yahoo.de

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
51.409 CLP	BMH-Claudius Peters AG Schanzenstr. 40 21614 Buxtehude	Axel Neisewald	04161 706395 04161 7067395 Axel.Neisewald@claudiuspeters.com	511 96 90
		Frank Heinrich	04161 706356 04161 7067356	
51.405 COM	Commerzbank Neß 7 - 9 20454 Hamburg	Rudi Endreß		04102 64399 04102 691640 BSV@Rudi-Endress.de
		Maren Endreß		04102 64399 04102 691640 BSV@Maren-Endress.de
51.406 CON	Condor-Versicherung Admiralitätstr. 57 22459 Hamburg	Holger Grundt	36 139 272 36 139 77 272 Holger.Grundt@ruv.de	
		Benjamin Rittscher	36 139 795 36 139 77 795 benjamin.rittischer@ruv.de	
52.836 CPN	Computacenter Högerdamm 39 20097 Hamburg	Andreas Klockmann	30053 475 30053 471	0173 977 56 28 Andreas_Klockmann@web.de
		Karl-Heinz Zernikow	30053 205 30053 230	0172 414 2607
51.609 DA	Die Aktiven Holtkoppel 82 22415 Hamburg	Uwe Poeze		531 21 64 poezeuw@t-online.de
		Joachim Jakubeit		631 08 43 achim.jakubeit@web.de
51.602 DAK	D A K Nagelsweg 27-31 20097 Hamburg	Michael Schopen		559 24 07 85 159 714 m-Schopen@t-online.de
		Angela Luther	897 25 98 1110 Angela.luther@dak.de	04101 20 71 11 0160 785 50 23 angela@luther.cc

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
53.009 DAT	Dataport Hamburg Billstrasse 82 20539 Hamburg	Horst Melbert	428 46 2530 427946 530 Horst.Melbert@dataport.de	Horst.Melbert@web.de
		Peter Dutkiewicz	428 46 4735 427942 473 Peter.Dutkiewicz@dataport.de	peter.dutkiewicz@alice-dsl.de
51.613 DB	Deutsche Bank Adolphsplatz 7 20457 Hamburg	Wilfried Rabe	6389 2751 Wilfried.Rabe@de.ibm.com	01520 2936698 03212 1064 682 w_rabe@gmx.de
		Frank-Peter Hanne	211 03 127 fph-hh@mail.de	0151 651 903 60
51.600 DCM	Diehl-Comfort-Modules GmbH Hein-Sass-Weg 41 21129 Hamburg	David Grabauskas		04163 812 689 david.grabauskas@ewetel.net
		Marcus Krpoun		0151 445 35 173 marcus@krpoun.de
51.628 DKY	Dakosy Mattentwiete 2 20457 Hamburg	Angela Wildfang	37003 520 Wildfang@dakosy.de	677 15 31 Angela.wildfang@web.de
		Stefan Milde	37003 257 milde@dakosy.de	
51.624 DSO	Die Socke Adlerstr. 13 22305 Hamburg	Michael Ermisch	697 04 198 697 04 721 die-socke@ermisch-dso.de	690 30 87 6970 4721 M.Ermisch@ermisch-dso.de
		Dagmar Ermisch	697 04 198 697 04 721 die-socke@ermisch-dso.de	690 30 87 D.Ermisch@ermisch-dso.de
51.809 EAG	Eppendorf AG Barkhausenweg 1 23339 Hamburg	Margit Amundsen	538 01 456 Amundsen.m@eppendorf.de	606 56 78 Margit@Amundsen.cc
		Andreas Drengwitz	6710 29 10 Drengwitz.a@eppendorf.de	0160 959 562 a.drengwitz@web.de

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
51.801 ED	Edeka New-York-Ring 6 22297 Hamburg	Reinhard Popp		727 95 64 0172 433 1413 Reinhard.Popp@arcor.de
		Manfred Ludwig		722 36 62 0151 150 27 450 maludw@arcor.de
51.816 EG	Eurogate Kurt-Eckelmann-Str. 1 21129 Hamburg	Werner Ochsendorf	740 53 364 740 523 28 werner.ochsendorf@eurogate.de	796 64 51 796 64 51 Werner2609@aol.com
		Hans Garbe		420 07 47
51.003 ELB	Elbe-Sport eV Industriestr. 23 - 33 22876 Wedel	Michael Klimm	8825 3389 8825 3385 Michael.Klimm@sam-electronics.de	81 23 16 m.klimm@t-online.de
		Ute Frercksen		883302 familie.frercksen@hamburg.de
52.408 ERG	ERGO Sports Hamburg Überseering 45 22287 Hamburg	Jens Schreyer	6376 3452 6376 3474 Jens.Schreyer@ergo.de	0177 2927916
54.031 EVR	Egon von Ruville Billbrookdeich 112 22113 Hamburg	Knut Völker	733 44 184 733 441 29 kvoelker@ruville.de	0173 8434549 knut.voelker@web.de
		Marko Mauritz	733 44 191 733 44 129 mmauritz@ruville.de	
52.005 FAB	Finanzamt Blankenese Grosse Str. 9 21521 Aumühle	Petra Barz	428 53 5011 4279 22014 Petra.Barz@finanzamt.hamburg.de	04104 4094
		Bernd Matthes	42806 214 4273 10239 Bernd.Matthes@finanzamt.hamburg.de	04191 7470 berndmatthes@gmx.net

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
52.002 FW	Feuerwehr Hamburg Westphalenweg 1 20099 Hamburg	Tino Walter		0173 607 55 08
			tino.walter@feuerwehr.hamburg.de	
		Michaela Schröder	28 800 2168	27 80 92 64
			michaela.schroeder@panalpina.com	mschroeder.hamburg@gmx.de
52.209 G+J	Gruner & Jahr Am Baumwall 11 20459 Hamburg	Peter Saalfeld		04102 471263
				Peter.Saalfeld@web.de
		Matthias Drewes	3703 3781 3703 17 3781 drewes.matthias@guj.de	
55.212 GEN	Generali Versicherungen Besenbinderhof 43 20097 Hamburg	Jürgen Rohmann	181 3085 17 181 3085 29 Juergen.Rohmann@service.generali.de	0172 4044 628 Juergen.Rohmann@gmx.de
		Mathias Avemarg	2865 4943	0170 4728362
			mthias.avemarg@generali.de	
52.419 HAN	Hanse Merkur Siegfried-Wedells-Platz 1 20354 Hamburg	Grzegorz Zagorski	411 91 353 411 991 1353 Grzegorz.zagorski@hansemerkur.de	307 59 400
		Klaus Lange	411 91 584 411 991 1584 Klaus.Lange@hansemerkur.de	
52.411 HAS	Hamburger Sparkasse Wikinger Weg 1 20537 Hamburg	Jörg Metzger	04103 8031 049	0176 482 19 627
				j.s.metzger@web.de
		Wolfgang Jeckstat	3579 9392	219 88 729
			Wolfgang.Jeckstat@haspa.de	
52.429 HAU	Hauni Kurt-A.-Körper-Chaussee 8-32 21033 Hamburg	Andreas Piel	7250 4674 7250 3537 andreas.piel@hauni.com	299 87 01
		Torsten Friedrich	7250 3124	
			torsten.friedrich@hauni.com	

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
52.433 HAW	HanseWerk Schlesweg-HeinGas-Platz 1 25451 Quickborn	Carola Schmoock		605 03 76 605 03 76 Fam.Schmoock@gmx.de
		Torsten Schmoock		605 03 76 605 03 76 Fam.Schmoock@gmx.de
52.421 HFT	Hansa Funk Taxi Friedrich-Frank-Bogen 78 21033 Hamburg	Karl-Heinz Humpke		735 48 58
52.441 HHA	Hamburger Hochbahn Steinstr. 20 20095 Hamburg	Jörg Haeger	3288 3456 joerg.haeger@hochbahn.de	528 19 02 joerg.haeger@wtnet.de
		Hans-Soenke Möller	3288 2762	7969 3830
			Soenke.moeller@hochbahn.de	skl72@gmx.net
52.442 HIM	BC Himmelfahrt Rodigallee 6 22043 Hamburg	Werner Kühmel		656 43 41
		Dieter Bock		
54.807 HLA	HHLA Bei St. Annen 1 20457 Hamburg	Hilmar Günther		64 88 5365 64 88 5365 hilmar.guenther@web.de
		Volker Kunert		52 55 09 26
52.410 HMC	Hamburg Messe und Congress GmbH Messeplatz 1 20357 Hamburg	Maren Busse	3569 2256 3569 69 2256 maren.busse@cch.de	
		Claudia Weidemeyer	3569 2243 3569 69 2243 claudia.weidemeyer@cch.de	

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
51.211 HPA	BWVL Hamburg Port Authority Neuer Wandrahm 4 20457 Hamburg	Andreas Krahl	4284 74811	702 60 93
			Andreas.Krahl@hpa.hamburg.de	Andreaskrahl@online.de
		Andreas Mechela	4284 74749	
			Andreas.Mechela@hpa.hamburg.de	
52.454 HSE	Hallensport-Eintracht EV Am Knill 88 a 22147 Hamburg	Jürgen Stapelfeldt		643 15 66
		Anne Stapelfeldt		Stapelfeldt.Juergen@t-online.de 643 15 66
52.407 HSH	HSH Nordbank Eichredder 19 22113 Oststeinbek	Holger Ruge		730 90 968
				holger.ruge@gmail.com
		Leo Holzki		536 10 70
			leo.holzki@gmx.de	
55.204 HVB	Hypo Vereinsbank Jacob-Kaier-Str. 10 21031 Hamburg	Michael Genschmer		715 20 71 0175 207 49 43
		Wolfgang Rohde		m-genschmer@t-online.de 670 20 88
				W.Rohde48@gmx.de
52.600 IBM	IBM Klub Beim Strohhouse 17 20097 Hamburg	Bernd Schliep	3019 3966	04186 89 21 30
		Frank Aurast		bowling@stonehill.de
51.019 JH	Jungheinrich Lawetzstr. 9-13 22844 Norderstedt	Bernd Hartmann	5269 1107	04535 6885
			5269 78 1107	
			Bernd.Hartmann-br@jungheinrich.de	bernd-hart@gmx.de
		Anne Birkenfeld		6979 09 42
				A.Birkenfeld@gmx.net

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
52.621 JUL	Jornitz u. Luth Stofferkamp 50 22399 Hamburg	Karsten Jornitz	723 29 25	0152 09460729
		Albert Krüger		k.jorni@arcor.de 0171 2025912
			BSG-JUL@t-online.de	hans-albert-krueger@t-online.de
52.613 JUS	Justizbehörde Carlssonweg 22147 Hamburg	Manfred Gunia		181 36 182
		Holger Hasenkamp	4282 9250	01721646896@vodafone.de 701 35 62
			holger.hasenkamp@justiz.hamburg.de	hasenkamp.hamburg1@freenet.de
52.807 KRU	BSG Krüger Brabandstraße 57 22297 Hamburg	Brigitte Schildt		513 33 34
		Hans-Jürgen Heidorn		Familie.Schildt@web.de 04101 65975
				g-hj-heidorn@t-online.de
52.818 KRV	Kravag Heidenkampsweg 102 20097 Hamburg	Klaus Ziegenbein		670 09 12
		Hans Baierlein		dkziegenbein@t-online.de
53.016 LSV	Lufthansa Weg beim Jäger 198 22313 Hamburg	Roland Duve		60 40 183
		Christian Wehder	5070 2210	r.duve@arcor.de 0172 4061928
				Lord.wehder@hotmail.de
53.224 MON	Montblanc Hellgrundweg 100 22525 Hamburg	Stefan Rübenthaler	840 01 154 840 01 310 S.Ruebenthaler@montblanc.de	04122 56 04 60
		Henrik Schröter	840 01 321	stefanruebenthaler@gmx.de
			H.Schroeter@montblanc.de	

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
51.043 NBB	Natural Born Bowlers Thesdorfer Weg 186 25421 Hamburg	Stefan Rüß		0152 04684117
		Christopher Höner		joker.nbb@loop.de 0152 33861483 ch-hoen@arcor.de
53.602 OIL	H+R Ölwerke Schindler GmbH Neuhöfer Brückenstr. 127-152 21107 Hamburg	Arno Brauns		61 23 84
				arnobrauns@gmx.de
53.616 OLY	Olympus Wendenstr. 14-18 20097 Hamburg	Mario Kuchenbecker	23773 7308	0179 411 24 25
			mario.kuchenbecker@olympus.de	kube40@web.de
		Olaf Wendt	23773 5458	0160 6258550
			Olaf.Wendt@olympus.de	olafwendt@gmx.net
53.609 OTT	Otto Wandsbeker Str. 3-7 22172 Hamburg	Britta Kotz	646041 1613 6461 1613 britta.kotz@hermes-europe.de	675 81 127
		Tanja Landmesser	6461 2300 6464 2300 Tanja.Landmesser@ottogroup.com	r.b.kotz@t-online.de 0172 4262102
				Tanja.Landmesser@t-online.de
53.823 P 2	Postamt 2 An der Koppel 4 21244 Buchholz	Kurt Naujack		04181 33512 04181 33512 kurt naujack@gmx.de
		Silke Cieklinski	2519 3239	673 25 38
				Silke@pcsb63.de
53.824 P11	Postamt 11 Feldstrasse 70 22880 Wedel	Karl-Heinz Eggert		04103 18561
		Gerda Eggert		karl-heinzeggert@kabelmail.de 04103 18561

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
53.800 P13	Postamt 13 FA 1 Schlüterstrasse 53 20146 Hamburg	Gustav-Michael Lohrbach		632 25 83 644 24 789 gmlohrbach@gmail.com
53.807 PAN	Panasonic Winsbergring 15 22525 Hamburg	Matthias Nolte Jörg Frahm	0176 62832318 8549 2400 matthias.nolte@eu.panasonic.com 0176 55974601	04101 404893 04101 404895 joerg_frahm@gmx.net 738 07 24
53.809 PET	Peters Maschinenfabrik Reinbeker Redder 166 II 21031 Hamburg	Werner Jaenisch Peter Schulz		738 07 24 04535 290 257
53.819 POL	Polizei Hamburg v. 1872 Carl-Cohn-Str. 39 22297 Hamburg	Wolf-Dieter Koch	4286 25297 4286 25299 Wolf-Dieter.Koch@polizei.hamburg.de	
54.608 SGS	SG Stern Daimler AG Mercedesstr. 1 21079 Hamburg	Carl-Heinz Zimmer	7920 2024 o 2782 carl-heinz.zimmer@daimler.com	594 593 70 C-hZimmer@freenet.de
52.601 SID	SV Signal Iduna Neue Rabenstr. 15-19 20351 Hamburg	Detlev Smarsly Ingrid Kasberg	4124 2242 4124 490 2242 Ingrid.Kasberg@signal-iduna.de	551 76 45 551 76 67 detlev@smarsly.com 0173 3627 662

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
54.620 SRH	Stadtreinigung Bullerdeich 19 20537 Hamburg	Erik Plette		701 32 15 Erikplette@gmx.de
		Thomas Kraft		04153 578765 leo_kraft@web.de
54.605 STI	Still Berzeliusstr. 10 22113 Hamburg	Michael Brack	733 91 124 michael.brack@still.de	735 070 03 brackihh@gmx.de
		Klaus Pilß		832 35 78 baer05@alice-dsl.net
55.208 STO	Stollwerck Am Stammgleis 9 22844 Norderstedt	Matthias Mertins	52 602 624 52 602 416 matthias_mertins@stollwerck.com	04121 701 19 31 0421 70 11 930 mmertins@gmx.de
		Astrid Scharfenberg	52 602 648 astrid_scharfenberg@stollwerck.com	astrid2210@gmx.de
54.607 STW	Steinway & Sons Rondenbarg 10 22525 Hamburg	Peter Paaschburg		511 83 11
		Waltraut Schwandt	8539 1146 8539 1214 WSchwandt@steinway.de	526 109 09 waltraut.schwandt@t-online.de
54.001 SVR	SV Rapid Strandkai 1 20457 Hamburg	Jan Gerlach	3493 2980 Jan.Gerlach@unilever.com	0157 571104751 j.gerlach@kabelmail.de
		Hans-Werner Offermann		523 25 15 0179 375 56 92 muh-woffermann@wtnet.de
52.000 TEL	Deutsche Telekom Brookweg 82 21465 Wentorf	Herbert Unger		720 23 66
		Margrit Unger		unger-wentorf@t-online.de 720 23 66

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
54.802 TK 1	Techniker Krankenkasse Bramfelder Str. 140 22305 Hamburg	Thomas Prothmann	6909 2968 Thomas.Prothmann@tk.de	
		Franz Moravec	6909 1443 franz.moravec@tk.de	
54.802 TK 2	Techniker Krankenkasse Museumstrasse 33-35 22765 Hamburg	Karin Martens	6000 4712 0800 2858 589 53717 karin.martens@tk.de	0171 351 8886 martens-karin@t-online.de
		Heiko Nawarra	6000 4292 0800 2858 589 53834 heiko.nawarra@tk.de	04192 813 01 03
54.816 TRE	Tretorn von-Herslo-Weg 14 22457 Hamburg	Hubert Behrens		420 66 67 hubertbehrens@gmx.de
		Heinz Köhler		420 353
52.440 VSH	Vattenfall Sport Hamburg Überseering 12 22297 Hamburg	Angelika Groß		39 77 08 rolfgross@o2mail.de
55.202 VTG	V T G Nagelsweg 34 20097 Hamburg	Norbert Jähnchen		200 36 80 eilbeker-aue@t-online.de
		Matthias Löll	2354 2237	745 75 57
53.145 WK	Kluxen Helbingstraße 64 22047 Hamburg	Charles Stopp	23 701 479 23 701 489 Charles.Stopp@kluxen.de	
		Andreas Nagel	23 701 511 23 701 563 andreas.nagel@kluxen.de	

BSV Hamburg - Betriebssportgemeinschaften der Sparte Bowling - Spartenleiterübersicht

Stand : 31.08.2015

BSG-Nr. BSG	BSG - Name Adresse	Spartenleiter Vertreter	Telefon dienstl. Fax dienstl. E-Mail dienstl.	Telefon privat Fax privat E-Mail privat
52.824 ZIP	Zip-Team Solinger Weg 3 22419 Hamburg	Wilfried Berens		527 85 78
		Dieter Hilbert		w.berens@hamburg.de 04102 63682 D.Hilbert@web.de



26. 3 - Städteturnier Rostock - Berlin - Hamburg

15.August 2015 Rostock

Städtewertung

Pl.	Mannschaft	Pins		Punkte
1	Rostock	16072		17
2	Hamburg	15932		14
3	Berlin	15718		11

Gruppe A

Pl.	Mannschaft	Pins	Punkte	Städtewertung
1	Hamburg 01	4309	10	6
2	Rostock 02	4181	6	5
3	Rostock 01	4258	4	4
4	Hamburg 02	4083	4	3
5	Berlin 02	3986	4	2
6	Berlin 01	4002	2	1

Gruppe B

Pl.	Mannschaft	Pins	Punkte	Städtewertung
1	Rostock 03	3979	10	6
2	Berlin 04	3974	8	5
3	Hamburg 04	3834	4	4
4	Berlin 03	3756	4	3
5	Rostock 04	3654	4	2
6	Hamburg 03	3676	0	1



26. 3 - Städteturnier Rostock - Berlin - Hamburg

15.August 2015 Rostock

Bestes 5er - Spiel Damen (Serie)

Pl.	Name	Vorname	Mannschaft	Pins
1	Steinert	Dagmar	Rostock 01	874
2	Hamann	Astrid	Hamburg 02	853
3	Grünwald	Gabriela	Rostock 01	840
4	Laabs	Christine	Rostock 04	837

Bestes 5er - Spiel Herren (Serie)

Pl.	Name	Vorname	Mannschaft	Pins
1	Kröplien	David	Rostock 02	947
2	Willnat	Helmut	Berlin 01	938
3	Gickel	Ralf	Rostock 02	936
4	Flecken	Mario	Berlin 03	913
5	Kielblock	Jürgen	Hamburg 02	901

Bestes Einzelspiel Damen

Pl.	Name	Vorname	Mannschaft	Pins
1	Hamann	Astrid	Hamburg 02	203
2	Steinert	Dagmar	Rostock 01	192
3	Gäuert-Nüschen	Birgit	Hamburg 01	186

Bestes Einzelspiel Herren

Pl.	Name	Vorname	Mannschaft	Pins
1	Behncke	Hakan	Hamburg 04	228
2	Gickel	Ralf	Rostock 02	223
3	Tronnier	Uwe	Berlin 04	223



26. 3 - Städteturnier Rostock - Berlin - Hamburg

16.August 2015 Rostock

Aus 3 Mach 4 Damen

Damen

Pl.	Name	Vorname	Mannschaft	3Spiele Erg	Pins
1	Luttermann	Ramona	Rostock	522	259
2	Hamann	Astrid	Hamburg	581	258
3.	Gauert-Nüschén	Birgit	Hamburg	474	236
4	Ludwig	Bella	Hamburg	530	228
5	Schwienke	Marianne	Berlin	491	224
6	Laabs	Christine	Rostock	501	222
7	Grünwald	Gabriela	Rostock	478	219
8	Hauck	Katja	Rostock	458	217
9	Heer	Lydia	Hamburg	477	215
10	Schumann	Petra	Rostock	398	195

Herren

Pl.	Name	Vorname	Mannschaft	3Spiele Erg	Pins
1	Kröplien	Jannis	Rostock	570	279
2	Fulbrecht	Jürgen	Hamburg	463	268
3	Alisch	Reiner	Rostock	492	267
4	Pasenow	Norbert	Hamburg	229	264
5	Behncke	Hakan	Hamburg	523	247
6	Kielblock	Jürgen	Berlin	513	246
7	Grohmann	Andre	Hamburg	495	246
8	Huthmann	Manfred	Berlin	491	244
9	Willnat	Peter	Berlin	553	238
10	Nüschén	Manfred	Hamburg	514	236
11	Kröplien	David	Rostock	492	236
12	Patzelt	Klaus	Rostock	532	235
13	Heiser	Günter	Berlin	473	235
14	Dewitz	Helmut	Berlin	488	234
15	Franke	Norbert	Rostock	485	226



3 - Städteturnier Rostock - Berlin - Hamburg

Turniersieger

Nr.	Jahr	Stadt		Punkte	Pins	Anmerkung
1	1990	Berlin			9.794 Pins	Pinwertung
2	1991	Hamburg		16 Punkte	16.518 Pins	
3	1992	Rostock		19 Punkte	16.548 Pins	
4	1993	Rostock		15 Punkte	16.981 Pins	
5	1994	Rostock		19 Punkte	21.196 Pins	6 Spiele
6	1995	Rostock		17 Punkte	16.832 Pins	
7	1996	Rostock		19 Punkte	20.380 Pins	6 Spiele
8	1997	Rostock		14 Punkte	16.224 Pins	
9	1998	Rostock		17 Punkte	16.983 Pins	
10	1999	Hamburg		15 Punkte	16.844 Pins	
11	2000	Berlin		16 Punkte	16.612 Pins	
12	2001	Hamburg		18 Punkte	16.309 Pins	
13	2002	Rostock		16 Punkte	17.474 Pins	
14	2003	Rostock		18 Punkte	17.004 Pins	
15	2004	Hamburg		16 Punkte	16.834 Pins	
16	2005	Rostock		16 Punkte	16.406 Pins	
17	2006	Berlin		17 Punkte	17.096 Pins	
18	2007	Hamburg		17 Punkte	17.155 Pins	
19	2008	Hamburg		16 Punkte	17.026 Pins	
20	2009	Hamburg		15 Punkte	16.969 Pins	
21	2010	Rostock		17 Punkte	17.731 Pins	
22	2011	Rostock		19 Punkte	16.727 Pins	
23	2012	Hamburg		16 Punkte	17.301 Pins	
24	2013	Hamburg		19 Punkte	16214 Pins	
25	2014	Hamburg		17 Punkte	17473 Pins	
26	2015	Rostock		17 Punkte	16072 Pins	

Deutsche Bank Top 32

- Wann + Wo** : **19. Dezember 2015** in der **GILDE Bowling Wandsbek**,
Wandsbeker Zollstraße 25-29, Hamburg
- Disziplin** : Einzelturnier für Damen und Herren aus Betriebssportgemeinschaften und DKB-Spieler mit Betriebssportpaß. DKB-Spieler der aktuellen Bundesliga sowie der 2. Bundesliga sind nicht startberechtigt.
Damen erhalten 10 Pins HDPC. pro Spiel
- Vorrunden 3 Spiele, Zwischen- / Finalrunde jeweils 1 Spiel (bis 1/8-Finale europäische Spielweise)
- Vorrunden** : **Gruppe A (48 Startplätze) 10.00 Uhr**
Gruppe B (48 Startplätze) 11.45 Uhr
- Startzeitwünsche werden entsprechend dem Anmeldungseingang berücksichtigt. **Nur bei evtl. Startzeit-Änderung wird der Teilnehmer informiert.** Ein Doppelstart ist nicht möglich.
- Spielpreis** : **EUR 24,- pro Spieler**
- Meldeschuß** : **04. Dezember 2015** - spätestens jedoch, wenn die jeweilige Vorrunde voll ist.
Anmeldungen bitte schriftlich / per e-mail und mit Bezahlung des Spielpreises
- Ehrungen** : **Pokale für die Plätze 1 – 3** (jeweils für „Hauptrunde TOP32“ und „Hoffnungsrunde TOP 32“)
Sachpreise für die Plätze 1-32 („Hauptrunde TOP 32“), **Plätze 1-16** („Hoffnungsrunde TOP 32“),
die 3 besten 3-er Serien aus beiden Vorrunden und die 3 höchsten Einzelspiele des gesamten Turniers (jedoch maximal eine Ehrung pro Spieler in der jeweiligen Kategorie)
- Veranstalter** : Bowlinggruppe Deutsche Bank, -Hamburg-
- Turnier-/ Spartenleiter** : Wilfried Rabe Tel.: (040) 6389 - 2751
eMail: wilfried.rabe@de.ibm.com
- Manfred Nüschen Tel.: (040) 3701-3651
eMail: manfred.nueschen@db.com
- Qualifikation** : **-Jeweils die Plätze 1-30 aus den beiden Vorrunden qualifizieren sich für die Zwischenrunde**
-Die Plätze 1-32 der Zwischenrunde qualifizieren sich für die „Hauptrunde TOP 32“
-Die Plätze 33-48 der Zwischenrunde qualifizieren sich für die „Hoffnungsrunde TOP 32“
-Das Teilnehmerfeld der 32 qualifizierten Spieler der „Hauptrunde TOP 32“ und der 16 qualifizierten Spieler der „Hoffnungsrunde TOP 32“ halbiert sich jeweils nach jedem weiteren Durchgang.

Anmerkungen :

- Der Ausrichter wird -sollten die Vorrunden nicht voll belegt sein- auf eine in etwa gleiche Verteilung der Teilnehmer achten.
- Ergebnisse der Vorrunde werden nicht in die Zwischen- / Finalrunden übernommen.
- Eine Bahnverlosung erfolgt nur in den Vorrunden.
- Spieler die sich für die Zwischen- / Finalrunde qualifiziert haben und dort nicht antreten, werden in dem betreffenden Durchgang ohne Ergebnis gewertet. Es rücken keine Spieler nach.
- Bei Pingleichheit gilt die kleinere Differenz der bis dahin im Turnier absolvierten Spiele (Ausnahme: in den beiden Finalspielen („Hauptrunde TOP 32“ und „Hoffnungsrunde TOP 32“) wird bei Pingleichheit ein 11ter und 12ter Frame gespielt (> ggf. Wiederholung bis zur Entscheidung).
- Bei Unstimmigkeiten entscheidet die Turnierleitung letztgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Bei Abmeldung nach dem 04.Dezember 2015 werden 50% des Spielpreises zur Kostendeckung einbehalten.

Deutsche Bank Top 32

Manfred Nüschén
Up'n Barg 19

eMail: manfred.nueschen@db.com

22926 Ahrensburg

Anmeldung

(auf der GILDE Bowling Wandsbek !!)

Hiermit melde ich ___ Person (en) für das Deutsche Bank Top 32

am 19.12.15 auf der **GILDE Bowling Wandsbek**,
Wandsbeker Zollstr.25-29, Hamburg:

Startwunsch: ___ Uhr

Sollte ich nichts mehr von der Turnierleitung hören, geht der Startwunsch in Ordnung.
Ansonsten werde ich schriftlich informiert.

- Ich habe eine Überweisung über EUR [] auf das Konto „Wilfried Rabe“ bei der Deutsche Kreditbank (DKB), Konto-Nr.: 100 807 3288 (BLZ: 120 300 00) bzw. IBAN: DE66120300001008073288 vorgenommen.

Verwendungszweck : TOP 32 - Name - B S G

Name / Adresse

B S G

Tel. Tagsüber:

Datum/Unterschrift

Fax Tagsüber:

eMail:



Sprechstunden jeden Dienstag von 16.30 – 17.30 Uhr
in der Verbandsgeschäftsstelle Zimmer 11
Telefon 040 – 233 777

Inhaltsverzeichnis

1. Hallenmeisterschaft 2016
2. Verhandlung aus 2014
3. Spielansetzungen Oktober
4. Nicht ausgetragene Spiele
5. Adventsturnier 2015
6. Aus gegebener Veranlassung
7. Fußball Kleinfeldturnier

Terminübersicht

Freitag	02.10.2015	Verbandsmitteilung Nr. 10 / 2015
Freitag	06.11.2015	Verbandsmitteilung Nr. 11 / 2015
Freitag	04.12.2015	Verbandsmitteilung Nr. 12 / 2015

Anlagen

Anlage 1	Punktspiel 11. – 14. Spieltag
Anlage 2	Neuansetzung Punktspiele
Anlage 3	Pokalrunde 6
Anlage 4	Adventsturnier 2015
Anlage 5	Ausschreibung Fussball Turnier am Tag des Betriebssports 20. September 2015
Anlage 6	Endrunden

1. Hallenmeisterschaft 2016

Als Anlage 1 ist der Meldebogen für die Hallenmeisterschaft 2016 beigefügt, Meldeschluss ist der 13.11.2015.

Dem Betriebssportverband stehen die folgenden Hallen im Januar bis März 2016 voraussichtlich zur Verfügung:

Halle Jenfelder Allee, 3. und 4. Samstag i. M. Herren
Halle Christianeum, 1. und 3. Samstag i. M. Alte Herren
Halle Böttcherkamp, 1. und 3. Samstag i. M. Senioren
Halle Thedestr. 100, 1., 2. und 3. Samstag i. M. Herren

Die genauen Termine und die Spielorte (Hallen) der einzelnen Mannschaften werden mit der Verbandsmitteilung 12 / 2015 bekanntgegeben.

2. Verhandlung aus 2014

Zur Erinnerung: Die Mannschaft Holstenbrauerei hat eine Strafe für die Saison 2015 bekommen. Der Holstenbrauerei werden nach Abschluss der Punktspiele in der Tabelle **6 Punkte** abgezogen.

3. Spielansetzungen Oktober

Die Spielansetzungen für den Monat Oktober erfolgten teilweise zu Uhrzeiten, von denen auszugehen ist, dass die Spiele aufgrund der voranschreitenden Dunkelheit nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden können. Diese späten Anfangszeiten sind erforderlich, da zumindest eine der beteiligten BSG'en einen entsprechenden Spielbeginn wünschte.

Die beteiligten BSG'en werden gebeten, sich ggf. auf einen früheren Spielbeginn zu einigen (Schiedsrichter nicht vergessen).

Eine Spielwertung erfolgt nur dann, wenn die zweite Halbzeit begonnen wurde.

4. Nicht ausgetragene Spiele

Über die bis zum heutigen Tage angesetzten Punktspiele hinaus erfolgen keine weiteren Spielansetzungen. Alle nicht mehr durchgeführten Spiele werden für die Erstellung der Abschlusstabellen mit einem Ergebnis von 0:0 gewertet.

5. Adventsturnier 2015

Das diesjährige Adventsturnier findet am **12.12.2015** in der **Sporthalle Alsterdorf** von 10.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr statt. Es können wiederum 30 Mannschaften an dem Turnier teilnehmen. Der Eingang der Meldungen ist ausschlaggebend. Meldeschluss ist der **07.11.2015** (incl. Zahlung der Meldegebühr).

6. Aus gegebener Veranlassung

- a) Bei Rückfragen in der Verbandsgeschäftsstelle muss immer die Spielnummer angegeben werden, da sonst eine Zuordnung nicht möglich ist.
- b) Die Platzwarte werden gebeten, aktuelle Telefonnummern (auch Handy), insbesondere Änderungen, in der Geschäftsstelle bekannt zu geben.
- c) Bei Spielabsagen ist die absagende Mannschaft verpflichtet, sowohl den Schiedsrichter als auch den Platzwart über die Absage des Spieles zu informieren. Sollte dieses nicht geschehen, so wird die verantwortliche BSG in eine Ordnungsstrafe von 10,- € genommen (ggf. zusätzlich zu den zu zahlenden Schiedsrichtergebühren).
- d) Die Mannschaften sind gem. Spielordnung verpflichtet, den ausgefüllten Spielbericht rechtzeitig vor Spielbeginn dem Schiedsrichter zu übergeben. Gleichzeitig sind die Spesen dem Schiedsrichter auszuhändigen. Zu allen Spielen sind die Spielerpässe vor dem Spiel auf Wunsch des Schiedsrichters (und ggf. auch des Gegners) vorzulegen.

7. Fußball-Kleinfeldturnier

Im Rahmen der Veranstaltung „Tag des Betriebssports“ veranstaltet die Fußballsparte am **20.09.2015** ein Kleinfeldturnier auf dem Rasenplatz der Sportanlage des Lufthansa-SV, Borsteler Chaussee 330. **Anmeldeschluß: 11.09.2015**

Spielerpässe sind nicht erforderlich. Gemischte Mannschaften und/oder Frauenteam sowie Spielgemeinschaften sind möglich.

Die verbindliche Anmeldung ist nur mit bei gefügter Anmeldung möglich.

gez. Roland Rohde
Stellvertr. Vorsitzender Spielausschuss Fußball



Meldebogen - Hallenmeisterschaft

2016

Meldeschluss: Freitag, 13. November 2015

BSG + Nr.:

M

Die vorgenannte BSG meldet für die Hallenmeisterschaft folgende Mannschaft/en:

HERREN - Mannschaften _____ (Jahrgang **1998** und früher geboren)

ALTE HERREN - Mannschaften _____ (Jahrgang **1983** und früher geboren,
ein Spieler bis Jahrgang **1985** geboren)

SENIOREN - Mannschaften _____ (Jahrgang **1975** und früher geboren,
ein Spieler bis Jahrgang **1978** geboren)

Besondere Wünsche (an bestimmten Terminen nicht u. ä.): _____

Die Verwaltungsgebühren in Höhe von **33,- € für jede gemeldete Mannschaft** sind bis zum **13. November 2015** (Meldeschluss) auf das Konto des BSV Hamburg bei der Deutschen Bank, IBAN: DE05 2007 0000 0016 0960 00, BIC: DEUTDEHHXXX zu überweisen oder in bar in der Verbandsgeschäftsstelle zu entrichten.

Bei Überweisungen den Vermerk **Halle Fußball 2015** sowie den **BSG-Namen** angeben.

Datum

Tel.:	<input type="text"/>
Mail:	<input type="text"/>
	<input type="text"/>

Unterschrift FB-Obmann

Saison 2015

SPIELPLAN Sp.Woche 12

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	Schiri	S.B.
Herren Verbandsliga										
V 1036	Zoll/HamburgWasser 1	Holsten Brauerei	09.09.15	18:00	2	12	Billhorner Deich	HHLA		0304
V 1038	Gruner+Jahr 1	SG Stern	07.09.15	19:00	2	12	Waidmannstraße	.....		0108
Herren Landesliga Hammonia										
LL 1026	Reemtsma/Rapid 1	Stadtpark Kickers	07.09.15	18:15	2	12	Stiefmütterchenweg	Desy		0031
LL 1028	Commerzbank	Feuerwehr Hamburg	07.09.15	19:30	2	12	Reinmüller	.....		0321
LL 1030	Kartoffel Matthies 1	Hamburg Airport 1	07.09.15	19:00	2	12	Wichmannstr.	.....		0111
Herren Landesliga Hansa										
LL 2028	LOK Justcom	Postamt 74	07.09.15	19:30	2	12	Stephanstraße 5	GH Kicker		0206
LL 2030	AOK Rhein./Hamburg	Otto Hamburg 1	07.09.15	18:30	2	12	Neue Welt	.....		0162
Kleinfeld Herren Staffel C1										
KC 1078	DB-Sicherheit	Hörmittel	07.09.15	17:30	1	12	Oskar Kesslau Platz	.....		0019
KC 1079	DHL	HanseMerkur	07.09.15	18:00	1	12	Wendenstraße 164	.....		0022
KC 1080	Kanzlei Feldmann	Rot-Weiss-LUV	07.09.15	19:15	1	12	Ernst-Fischer	.....		0027
KC 1081	FMS Logistics	Hamburger Haie	07.09.15	18:30	1	12	Am Neumarkt	.....		0194
KC 1082	BSG Horn	VBG Hamburg	07.09.15	19:15	1	12	Ernst-Fischer	.....		0103
KC 1083	WIWA	Jobcenter Hamburg	07.09.15	18:00	1	12	Wendenstraße 164	.....		0039
KC 1084	TKgesundheit	Dentsu Aegis Network	07.09.15	19:00	1	12	Neue Welt	.....		0097
Kleinfeld Herren Staffel C2										
KC 2026	BG36	Hauni 1	07.09.15	19:00	2	12	Möllner Landstr.	.....		0231
KC 2028	K&S Kickers	Tunicis Dubrovnik	07.09.15	19:00	2	12	Möllner Landstr.	.....		0087
KC 2030	Team HDGG	Egon von Ruville	07.09.15	19:15	2	12	Katendeich 14	.....		0517
KC 2054	TEREG 09	Globetrotter	07.09.15	19:15	2	12	Wendenstraße 164	.....		0102

Saison 2015

SPIELPLAN Sp.Woche 13

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	Schiri	S.B.
Herren Verbandsliga										
V 1044	Holsten Brauerei	Signal/Iduna/Funk 1	23.09.15	18:30	2	13	Sportp. Hinschenf.	Gruner+Jahr 1		
V 1046	SG Stern	Zoll/HamburgWasser 1	21.09.15	18:00	2	13	Kapellenweg 111	.....	
Herren Landesliga Hammonia										
LL 1032	Reemtsma/Rapid 1	Desy	03.08.15	19:00	2	13	Stiefmütterchenweg	Kartoffel Matthies 1	0108	
LL 1034	Commerzbank	Stadtpark Kickers	21.09.15	19:30	2	13	Reinmüller	.....	
LL 1036	Hamburg Airport 1	Feuerwehr Hamburg	23.09.15	19:00	2	13	Rahmoor	.....	
Herren Landesliga Hansa										
LL 2034	Postamt 74	Aurubis	21.09.15	18:00	2	13	Öjendorfer Weg 80	AOK Rhein./Hamburg		
LL 2036	Otto Hamburg 1	LOK Justcom	21.09.15	18:30	2	13	Rupprechtplatz	.....	
Kleinfeld Herren Staffel C1										
KC 1085	Hörmittel	Dentsu Aegis Network	21.09.15	18:00	1	13	Ernst-Fischer	.....	
KC 1086	HanseMercur	DB-Sicherheit	21.09.15	18:00	1	13	Oskar Kesslau Platz	.....	
KC 1087	Rot-Weiss-LUV	DHL	21.09.15	18:00	1	13	Stephanstraße 5	.....	
KC 1088	Hamburger Haie	Kanzlei Feldmann	21.09.15	18:30	1	13	Ernst-Fischer	.....	
KC 1089	VBG Hamburg	FMS Logistics	21.09.15	18:00	1	13	Neue Welt	.....	
KC 1090	Jobcenter Hamburg	BSG Horn	21.09.15	18:30	1	13	Wendenstraße 164	.....	
KC 1091	TKgesundheit	WIWA	21.09.15	19:00	1	13	Neue Welt	.....	
Kleinfeld Herren Staffel C2										
KC 2032	Hauni 1	TEREG 09	21.09.15	18:00	2	13	Henriette-Hertz-R.43	.....	
KC 2034	Tunicis Dubrovnik	BG36	21.09.15	18:00	2	13	Wendenstraße 164	.....	
KC 2036	Egon von Ruville	K&S Kickers	21.09.15	19:00	2	13	Möllner Landstr.	.....	

Saison 2015

SPIELPLAN Sp.Woche 14

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	Schiri	S.B.
Herren Verbandsliga										
V 1052	HHLA	Holsten Brauerei	14.09.15	18:00	2	14	Rotenhäuser Damm	Polizei Hamburg 1		
V 1054	Signal/Iduna/Funk 1	SG Stern	30.09.15	18:15	2	14	Sportp. Hinschenf.	.....	
V 1056	Zoll/HamburgWasser 1	Gruner+Jahr 1	26.08.15	18:00	2	14	Billhorner Deich	.....	0304	
Herren Landesliga Hammonia										
LL 1038	Commerzbank	Desy	28.09.15	19:30	2	14	Reinmüller	Reemtsma/Rapid 1		
LL 1040	Stadtpark Kickers	Hamburg Airport 1	28.09.15	19:00	2	14	Max Brauer Allee	.....	
LL 1042	Feuerwehr Hamburg	Kartoffel Matthies 1	28.09.15	19:00	2	14	Dockenhuden	.....	
Herren Landesliga Hansa										
LL 2038	GH Kicker	Postamt 74	28.09.15	19:30	2	14	Königskinderweg	Merkel/Freudenberg		
LL 2040	Aurubis	Otto Hamburg 1	28.09.15	18:00	2	14	Vogelhüttendeich 136	.....	
LL 2042	LOK Justcom	AOK Rhein./Hamburg	28.09.15	19:30	2	14	Stephanstraße 5	.....	
Kleinfeld Herren Staffel C2										
KC 2038	TEREG 09	Tunicis Dubrovnik	28.09.15	18:00	2	14	Wendenstraße 164	.....	
KC 2040	BG36	Egon von Ruville	28.09.15	19:00	2	14	Möllner Landstr.	.....	
KC 2042	K&S Kickers	Team HDGG	28.09.15	19:00	2	14	Möllner Landstr.	.....	

Saison 2015

Punktspiele - Neuansetzungen

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	Schiri	S.B.
Herren Verbandsliga										
V 1052	HHLA	Holsten Brauerei	14.09.15	18:00	2	14	Rotenhäuser Damm	Polizei Hamburg 1		
V 1053	SG Stern	Signal/Iduna/Funk 1	14.09.15	18:00	1	7	Kapellenweg 111	.....	
V 1031	Signal/Iduna/Funk 1	HHLA	09.09.15	18:15	1	4	Sportp. Hinschenf.	SG Stern		
V 1043	Signal/Iduna/Funk 1	Holsten Brauerei	05.10.15	18:15	1	6	Sportp. Hinschenf.	Gruner+Jahr 1	0373	
Herren Landesliga Hammonia										
LL 1014	Kartoffel Matthies 1	Reemtsma/Rapid 1	14.09.15	18:00	2	10	Stiefmütterchenweg	Stadtpark Kickers		
LL 1008	Reemtsma/Rapid 1	Hamburg Airport 1	31.08.15	18:15	2	9	Stiefmütterchenweg	Commerzbank	0031	
Herren Landesliga Hansa										
LL 2006	AOK Rhein./Hamburg	Aurubis	14.09.15	18:30	2	8	Neue Welt	LOK Justcom		
LL 2005	Aurubis	AOK Rhein./Hamburg	19.10.15	18:00	1	1	Vogelhüttendeich 136	.....	
LL 2033	Aurubis	Postamt 74	05.10.15	18:00	1	6	Vogelhüttendeich 136	AOK Rhein./Hamburg		
LL 2003	GH Kicker	Otto Hamburg 1	31.08.15	19:30	1	1	Königskinderweg	LOK Justcom	0328	
Senioren Staffel S1										
SS 1014	Bezirksamt Altona	Gruner+Jahr 2	31.08.15	18:00	2	8	Kroonhorst	.....	0216	
SS 1020	Gruner+Jahr 2	SG Airbus 3	23.09.15	19:00	2	9	Waidmannstraße	.....	
SS 1018	Kartoffel Matthies 2	SG Airbus 3	14.09.15	18:30	2	8	Kroonhorst	.....	
SS 1026	Kartoffel Matthies 2	Gruner+Jahr 2	07.09.15	18:30	2	10	Kroonhorst	.....	
SS 1027	Reemtsma/Rapid 2	SG Airbus 3	03.09.15	18:15	1	5	Stiefmütterchenweg	.....	0083	
Senioren Staffel S2										
SS 2005	Baubehörde	Deutsche Bank 2	14.09.15	19:00	1	1	Legienstr.	.....	
SS 2010	Baubehörde	Hamburg Airport 2	21.09.15	19:00	2	7	Rahmoor	.....	
SS 2018	Baubehörde	Lufthansa SV 2	28.09.15	18:45	2	8	Legienstr.	.....	
SS 2024	Baubehörde	Otto Hamburg 5	31.08.15	19:00	2	9	Borsteler Chaussee	.....	0085	
SS 2022	Hamburg Airport 2	Deutsche Bank 2	07.09.15	19:00	2	9	Rahmoor	.....	
SS 2003	Otto Hamburg 5	Lufthansa SV 2	14.09.15	18:30	1	1	Borsteler Chaussee	.....	
SS 2008	Otto Hamburg 5	Signal/Iduna/Funk 2	08.09.15	18:30	2	7	Sportp. Hinschenf.	.....	
SS 2030	Otto Hamburg 5	Deutsche Bank 2	21.09.15	18:30	2	10	Legienstr.	.....	
Kleinfeld Herren Staffel A1										
KA 1003	AK Barmbek	Otto Hamburg 2	31.08.15	19:15	1	1	Neue Welt	Weiß Blau Allianz 1	0019	
KA 1040	AK Barmbek	Vattenfall SV 1	21.09.15	19:15	1	8	Neue Welt	Hillmann & Ploog		
KA 1007	Otto Hamburg 2	Vattenfall SV 1	09.09.15	18:00	1	2	Brucknerstraße	Blohm+Voss Indust.		

Saison 2015

Punktspiele - Neuansetzungen

Seite 2

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	Schiri	S.B.
KA 1015	Protein United	Weiß Blau Allianz 1	07.09.15	19:15	1	3	Slomanstraße	Grimaldi		
KA 1030	Protein United	AK Barmbek	28.09.15	19:00	1	6	Ernst-Fischer	Otto Hamburg 2		
KA 1036	Protein United	Still 1	14.09.15	19:15	1	8	Slomanstraße	Hillmann & Ploog		
KA 1021	Still 1	Ethicon	07.09.15	18:30	1	5	Schulz.Süd Norderst.	Protein United		
KA 1002	Vattenfall SV 1	Stadtw.Norderstedt	02.09.15	18:00	1	1	Brucknerstraße	Weiß Blau Allianz 1	0019	
Kleinfeld Herren Staffel A2										
KA 2031	Altoba	Lufthansa SV 3	07.09.15	19:00	1	6	Borsteler Chaussee	Zoll/HamburgWasser 2		
KA 2045	Altoba	Sasol Wax	14.09.15	19:00	1	8	Reinmüller	Sogeti		
KA 2032	Aluminium Hamburg	SG Airbus 1	07.09.15	18:00	1	6	Rüschweg	Zoll/HamburgWasser 2	0056	
KA 2020	BWVL HPA 1	SG Airbus 1	14.09.15	19:00	1	4	Estebogen	Aluminium Hamburg		
KA 2064	BWVL HPA 1	KPMG	05.10.15	18:00	1	11	Slomanstraße	SG Airbus 1		
KA 2008	China Shipping	SG Airbus 1	28.09.15	19:15	1	2	Wendenstraße 164	BWVL HPA 1		
KA 2034	China Shipping	BWVL HPA 1	07.09.15	19:00	1	6	Oskar Kesslau Platz	Zoll/HamburgWasser 2		
KA 2057	KPMG	Sasol Wax	07.09.15	18:00	1	10	Ernst-Fischer	Lufthansa SV 3		
KA 2021	Sasol Wax	China Shipping	21.09.15	18:00	1	4	Rahmwerderstraße	Aluminium Hamburg		
KA 2051	Sasol Wax	Zoll/HamburgWasser 2	01.09.15	18:00	1	9	Billhorner Deich	China Shipping	0077	
KA 2001	SG Airbus 1	Lufthansa SV 3	31.08.15	19:00	1	1	Estebogen	Sasol Wax	0056	
Kleinfeld Herren Staffel B1										
KB 1047	Asklepios Klinik Nor	TERHELL	05.10.15	18:30	1	10	Beethovenstr.	Wandsbek SV		
KB 1004	DG Hyp	Schön Klinik Eilbek	07.09.15	18:00	1	1	Slomanstraße	TERHELL		
KB 1033	ELANTAS	BDK	14.09.15	19:15	1	7	Ernst-Fischer	Kühne+Nagel		
KB 1043	ELANTAS	Kühne+Nagel	12.10.15	18:00	1	9	Ernst-Fischer	Asklepios Klinik Nor		
KB 1056	Israel. Krankenh.	Techniker Krankenk.	07.09.15	18:00	1	1	Habichtstr. 14	TERHELL		
KB 1005	Kühne+Nagel	BDK	07.09.15	18:00	1	1	Slomanstraße	.....	
KB 1020	Kühne+Nagel	DG Hyp	21.09.15	18:00	1	4	Slomanstraße	Schön Klinik Eilbek		
KB 1037	Kühne+Nagel	TERHELL	14.09.15	18:30	1	8	Beethovenstr.	DG Hyp		
KB 1028	Schön Klinik Eilbek	ELANTAS	28.09.15	19:30	1	6	Neue Welt	Techniker Krankenk.		
KB 1038	Techniker Krankenk.	ELANTAS	05.10.15	18:00	1	8	Habichtstr. 14	DG Hyp		
KB 1022	TERHELL	Schön Klinik Eilbek	21.09.15	18:30	1	5	Beethovenstr.	BDK		

Saison 2015

Punktspiele - Neuansetzungen

Seite 3

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	Schiri	S.B.
Kleinfeld Herren Staffel C1										
KC 1041	BSG Horn	DHL	14.09.15	18:00	1	6	Ernst-Fischer	.....	
KC 1066	BSG Horn	Rot-Weiss-LUV	05.10.15	18:00	1	10	Wendenstraße 164	.....	
KC 1047	DB-Sicherheit	BSG Horn	28.09.15	18:00	1	7	Oskar Kesslau Platz	.....	
KC 1039	Dentsu Aegis Network	Hamburger Haie	14.09.15	19:15	1	6	Wendenstraße 164	.....	
KC 1069	Dentsu Aegis Network	Jobcenter Hamburg	05.10.15	18:00	1	10	Slomanstraße	.....	
KC 1005	FMS Logistics	Jobcenter Hamburg	31.08.15	18:30	1	1	Am Neumarkt	.....	0194	
KC 1042	FMS Logistics	Kanzlei Feldmann	05.10.15	18:30	1	6	Am Neumarkt	.....	
KC 1001	Hörmittel	HanseMerkur	05.10.15	18:00	1	1	Ernst-Fischer	.....	
KC 1015	Hörmittel	Hamburger Haie	12.10.15	18:00	1	3	Wendenstraße 164	.....	
KC 1012	Jobcenter Hamburg	Kanzlei Feldmann	14.09.15	19:00	1	2	Ernst-Fischer	.....	
KC 1053	Jobcenter Hamburg	Hamburger Haie	28.09.15	19:15	1	8	Wendenstraße 164	.....	
KC 1056	Kanzlei Feldmann	DHL	19.10.15	18:00	1	8	Ernst-Fischer	.....	
KC 1052	TKgesundheit	Rot-Weiss-LUV	28.09.15	19:15	1	8	Oskar Kesslau Platz	.....	
KC 1011	VBG Hamburg	DHL	12.10.15	18:00	1	2	Neue Welt	.....	
KC 1038	VBG Hamburg	Rot-Weiss-LUV	14.09.15	18:00	1	6	Wendenstraße 164	.....	
KC 1051	WIWA	HanseMerkur	28.09.15	18:00	1	8	Neue Welt	.....	
Kleinfeld Herren Staffel C2										
KC 2004	Egon von Ruville	TEREG 09	31.08.15	19:00	2	8	Möllner Landstr.	.....	0243	*
KC 2045	Globetrotter	BG36	19.10.15	18:00	1	3	Gropiusring	.....	
KC 2051	Globetrotter	Tunicis Dubrovnik	14.09.15	18:00	2	9	Wolfgang Meyer Pl.	.....	
KC 2003	TEREG 09	Egon von Ruville	14.09.15	19:15	1	1	Wendenstraße 164	.....	
KC 2017	TEREG 09	K&S Kickers	05.10.15	19:15	1	3	Wendenstraße 164	.....	
KC 2002	Tunicis Dubrovnik	Hauni 1	19.10.15	18:00	2	8	Ernst-Fischer	.....	
KC 2015	Tunicis Dubrovnik	Egon von Ruville	05.10.15	18:00	1	3	Ernst-Fischer	.....	
KC 2044	Tunicis Dubrovnik	Globetrotter	12.10.15	18:00	1	2	Ernst-Fischer	.....	
Kleinfeld Alte Herren Staffel S1										
KHS 1004	DNV GL	SPX	21.09.15	18:15	1	1	Wolfgang Meyer Pl.	.....	
KHS 1033	DNV GL	Hamburger Gerichte	14.09.15	19:15	1	6	Memellandallee	.....	
KHS 1047	DNV GL	Schnacke Allstars	28.09.15	18:30	1	8	Kroonhorst	.....	
KHS 1053	DNV GL	ERGO sports Hamb. 2	31.08.15	17:45	1	9	Tiefenstaaken	.....	0206	
KHS 1032	ERGO sports Hamb. 2	LGAN 1	07.09.15	17:45	1	6	Tiefenstaaken	.....	0171	

Saison 2015

Punktspiele - Neuansetzungen

Seite 4

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	Schiri	S.B.
KHS 1035	Flügelrad	UK Eppendorf	07.09.15	19:45	1	6	Dockenhuden	.....	0080	
KHS 1063	Hamburger Gerichte	GDV-DL	28.09.15	19:00	1	11	Max Brauer Allee	.....	
KHS 1040	HHA / Harburg	DNV GL	07.09.15	19:00	1	7	Ehestorfer Weg 14	.....	0069	
KHS 1014	LGAN 1	Hamburger Gerichte	21.09.15	18:00	1	3	Manteuffelstraße 20	.....	
KHS 1020	LGAN 1	HHA / Harburg	14.09.15	18:00	1	4	Manteuffelstraße	.....	
KHS 1006	Norbert u. Feiglinge	Schnacke Allstars	07.09.15	19:30	1	1	Wolfgang Meyer Pl.	.....	0066	
KHS 1057	SPX	Hamburger Gerichte	09.09.15	18:45	1	10	Langenharmer Weg	.....	
KHS 1013	Still 2	HHA / Harburg	21.09.15	18:00	1	3	Slomanstraße	.....	
KHS 1055	Still 2	UK Eppendorf	16.09.15	18:00	1	10	Memellandallee	.....	
Kleinfeld Senioren Staffel S1										
KSE 1007	Bundesverkehrsbeh.	HHA 1	31.08.15	19:15	1	2	Ernst-Fischer	HamburgWasser/Zoll 2	0201	*
KSE 1010	Generali	PA 13/FA 1	07.09.15	18:30	1	2	Küperstieg 24	.....	0085	
KSE 1038	Generali	Polizei Hamburg 3	31.08.15	19:15	1	8	Neue Welt	Deutsche Rentenver.	0097	
KSE 1042	HamburgWasser/Zoll 2	Shell Grasbrook	17.09.15	18:00	1	9	Billhorner Deich	HHA 1		
KSE 1003	Hanse Werk 2	Bundesverkehrsbeh.	07.09.15	18:45	1	1	Mittlerer Landweg	Generali	0107	
KSE 1009	Otto Hamburg 4	Shell Grasbrook	07.09.15	19:15	1	2	Wendenstraße 164	HamburgWasser/Zoll 2	0110	
KSE 1039	Otto Hamburg 4	Bundesverkehrsbeh.	14.09.15	19:15	1	8	Gropiusring	Deutsche Rentenver.		
Kleinfeld Senioren Staffel S2										
KSE 2010	BWVL HPA 2	Golden Oldies	07.09.15	19:15	2	7	Slomanstraße	.....	

Saison 2015

SPIELPLAN POKAL Runde 6

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Anlage	Schiri
Kleinfeld Herren							
PD 01469	Hansa Funktaxi 1	Sieger Spiel PD 01462	14.09.15	18:30	6	Neue Welt	
PD 01470	Hanseatic Bank Otto	K&S Kickers	14.09.15	18:30	6	Neue Welt	



Anmeldeschluss
07.11.15



Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

12. ADVENTS-HALLENTURNIER 2015

12.12.2015 ALSTERDORFER SPORTHALLE, 10 - 18 UHR

BSG + Nr.: _____

Hiermit melden wir _____ Mannschaften zum **12. Advents-Hallenfußballturnier** an.

Die Meldegebühr von **EUR 29,50** ist bis zum **7. November 2015** auf das Konto des BSV Hamburg.

Deutsche Bank, IBAN: DE05 2007 0000 0016 0960 00, BIC: DEUTDEHHXXX

zu überweisen oder in bar in der Verbandsgeschäftsstelle zu entrichten.

Bei Überweisungen angeben: **Adventsturnier 2015** und **Namen der BSG**.

Zur Teilnahme sind alle fußballinteressierten Betriebsportmannschaften (auch ohne Spielerpässe) berechtigt. Es wird in keinen Altersklassen gespielt, gemischte Mannschaften sind erlaubt.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Mannschaften beschränkt. Mehr gemeldete Mannschaften kommen auf eine Warteliste. Maßgebend ist das Eingangsdatum der Meldung beim BSV. Pro BSG wird zunächst nur eine Mannschaft zugelassen, erst wenn die Gesamtzahl von 30 Mannschaften nicht erreicht ist, können zweite und dritte Mannschaften berücksichtigt werden. Es gelten die allgemeinen Kleinfeld/Hallenregeln.

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Datum

Unterschrift FB-Obman

Notizen/besonderen Wünsche



Einladung zum Fußball-Kleinfeldturnier beim Tag des Betriebssports

Spaß am Fußball und Teamgeist stehen bei dieser Veranstaltung im Vordergrund. Gespielt wird auf dem Rasenplatz des Lufthansa-SV.

Pässe sind nicht erforderlich, gern auch gemischte Mannschaften und/oder Frauen-Teams, eine BSV-Zugehörigkeit ist nicht Pflicht.

Der Turnier findet im Rahmen der Veranstaltung „Tag des Betriebssports“ statt (Sportarten zum Mitmachen und Ausprobieren, Kinderaktion, Fitness, Niedrigschwellige Angebote, Flyer unter www.bsv-hamburg.de)

Termin: Sonntag, den 20. September 2015, Zeit: ab 12 Uhr

Ort: Sportanlage Lufthansa-SV, Borsteler Chaussee 330, 22453 Hamburg
Spielmodus: 5 Spieler/innen pro Team (plus Torwart und Auswechselspieler/innen), 1x10 Minuten Spielzeit ohne Seitenwechsel, in zwei Gruppen jeder gegen jeden, max. 10 Mannschaften (dann Warteliste)

Meldeschluss: **11.09.2015**

Meldegebühr: Die Meldegebühr beträgt **22,- € pro Team** und ist bis zum **11.09.2015** auf das Konto des Betriebssportverbandes bei der **Deutschen Bank, IBAN DE05 2007 0000 0016 0960 00, BIC DEUTDEHHXXX** (BLZ 200 700 00, Konto 0160 960 00) mit Stichwort „Fußball-TdB“ einzuzahlen. Startgeld wird bei Absagen nicht erstattet.

Ehrung: Die Siegermannschaft erhält einen Pokal.

Sonstiges: Der Spielplan wird den teilnehmenden Teams per E-Mail zugesandt. Wasser für die Spieler/innen wird gestellt. Die Gastronomie auf der Sportanlage freut sich auf viele Gäste.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art!

Verbindliche Anmeldung zum Kleinfeld-Turnier am 20. September 2015

Hiermit melden wir für die BSG _____ Team(s) an.

Ansprechpartner ist: _____, zu erreichen unter

Telefon: _____ Mobil: _____

Email: _____

Datum, Unterschrift

Bei Anmeldung bitte zurückschicken an:

BSV Hamburg, Sparte Fußball
Wendenstr. 120, 20537 Hamburg
per Fax: 040 23 37 11
oder per Email: info@bsv-hamburg.de

Endrunde Alte Herren

Datum			Sportplatz	Uhrzeit	Schiedsrichter	Ergebnis
14.09.2015	Polizei 2	: Otto Hamburg 3	Grunewaldstraße 61	18:00		
14.09.2015	Weiß Blau Allianz 2	: Grün Weiß Kessler	Lokstedter Steindamm	19:30		
21.09.2015	Polizei 2	: Weiß Blau Allianz 2	Grunewaldstraße 61	18:00		
23.09.2015	Otto Hamburg 3	: Wandsbek 07 HHA	Borsteler Chaussee	18:00		
28.09.2015	Wandsbek 07 HHA	: Polizei 2	Legienstraße	18:00		
30.09.2015	Otto Hamburg 3	: Grün Weiß Kessler	Borsteler Chaussee	18:00		
05.10.2015	Weiß Blau Allianz 2	: Otto Hamburg 3	Lokstedter Steindamm	19:30		
05.10.2015	Grün Weiß Kessler	: Wandsbek 07 HHA	Reinmüller	19:00		
12.10.2015	Wandsbek 07 HHA	: Weiß Blau Allianz 2	Lokstedter Steindamm	19:30		
12.10.2015	Grün Weiß Kessler	: Polizei 2	Reinmüller	19:00		

Trostrunde Alte Herren

Datum			Sportplatz	Uhrzeit	Schiedsrichter	Ergebnis
14.09.2015	SöhrnSecurity	: Hapag Lloyd / VTG 2	Furtweg	18:00		
14.09.2015	Deutsche Bank 1	: SG Airbus 2	Legienstraße	18:00		
21.09.2015	Deutsche Bank 1	: SöhrnSecurity	Legienstraße	18:00		
21.09.2015	SG Airbus 2	: EurogateCTH 2	Estebogen	18:00		
28.09.2015	Hapag Lloyd / VTG 2	: Deutsche Bank 1	Hermann Löns Sportplatz	20:00		
28.09.2015	SöhrnSecurity	: EurogateCTH 2	Furtweg	18:00		
05.10.2015	SG Airbus 2	: SöhrnSecurity	Estebogen	18:00		
05.10.2015	EurogateCTH 2	: Hapag Lloyd / VTG 2	Hermann Löns Sportplatz	20:00		
12.10.2015	EurogateCTH 2	: Deutsche Bank 1	Wichmannstraße	19:00		
12.10.2015	Hapag Lloyd / VTG 2	: SG Airbus 2	Hermann Löns Sportplatz	20:00		

Endrunde 1.Herren Kleinfeld

Datum			Sportplatz	Uhrzeit	Schiedsrichter	Ergebnis
14.09.2015	DAK Bitmarck	: HSH Nordbank	Elversweg	18:00		
14.09.2015	NKG Kala	: Hanse Werk 1	Osker Kesslau Platz	18:00		
21.09.2015	HSH Nordbank	: Hansa Funk Taxi 1	Friedrichshöh 2	18:45		
21.09.2015	DAK Bitmarck	: NKG Kala	Elversweg	18:00		
28.09.2015	HSH Nordbank	: Hanse Werk 1	Friedrichshöh 2	18:45		
28.09.2015	Hansa Funk Taxi 1	: DAK Bitmarck	Elversweg	18:00		
05.10.2015	NKG Kala	: HSH Nordbank	Wendenstraße 162	18:00		
05.10.2015	Hanse Werk 1	: Hansa Funk Taxi 1	Mittlerer Landweg	18:00		
12.10.2015	Hanse Werk 1	: DAK Bitmarck	Mittlerer Landweg	18:00		
12.10.2015	Hansa Funk Taxi 1	: NKG Kala	Wendenstraße 162	18:00		

Trostrunde 1.Herren Kleinfeld

Datum			Sportplatz	Uhrzeit	Schiedsrichter	Ergebnis
14.09.2015	Lufthansa SV 1	: Hamburg Messe	Borsteler Chaussee	18:00		
14.09.2015	ERGO sports Hamburg 1	: HW / Zoll 1	Tiefenstakken	17:45		
21.09.2015	HW / Zoll 1	: Lufthansa SV 1	Billhorner Deich	18:00		
21.09.2015	Hanseatic Bank Otto	: Hamburg Messe	Wolfgang Meyer Platz	18:30		
28.09.2015	Lufthansa SV 1	: ERGO sports Hamburg 1	Borsteler Chaussee	18:00		
28.09.2015	HW / Zoll 1	: Hanseatic Bank Otto	Billhorner Deich	18:00		
05.10.2015	Hanseatic Bank Otto	: Lufthansa SV 1	Borsteler Chaussee	18:00		
05.10.2015	Hamburg Messe	: ERGO sports Hamburg 1	Tiefenstakken	17:45		
12.10.2015	Hamburg Messe	: HW / Zoll 1	Billhorner Deich	18:00		
12.10.2015	ERGO sports Hamburg 1	: Hanseatic Bank Otto	Tiefenstakken	17:45		



Sprechzeit:

Montags von 16.00 - 17.00 Uhr
in den Räumen des BSV,
Tel. 23 37 77 / 78 / FAX 23 37 11

Email: info@bsv-hamburg.de
<mailto: info@bsv-hamburg.de>
Internet : www.BSV-Hamburg.de

1. Spielplan Saison 2015/2016

Im Anhang und unter www.BSV-Hamburg.de)

2. Sondermitteilungsblatt, Hallenordnung, Fahrverbindung zu den Hallen

Diese Informationen werden wir per Mail an die Spartenleiter/innen verteilen,
außerdem unter (www.BSV-Hamburg.de)

3. Änderung Hallennutzungsgebühr auf 25,-- € je Mannschaft

Dadurch, dass es weniger Mannschaften im Betriebssport gibt, sind an den Spieltagen oft nur 2 Spiele in den Hallen möglich.
Die entstehenden Kosten übersteigen dadurch die Einnahmen an den Spieltagen.
So sahen wir uns gezwungen die Kosten je Mannschaft/Spieltag auf die neue Summe von 25,00 € festzulegen.

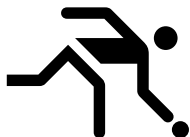
Der Spielausschuß

Spielplan: Saison 2015 /2016 Hinrunde 2. Version

Datum	Halle	Spielnr.	Uhrzeit	Staffel	Heim	Gast	Schiedsrichter
Kampfgericht Melcher und Dollinger							
12.09.2015	Wegenkamp	HP04	09:30	HR	Holsten	LanKrMer/LH	
12.09.2015	Wegenkamp	HP 01	10:40	HR	Generali	Allianz/Haspa	
12.09.2015			11:50				
Kampfgericht Maack und Jungheinrich							
12.09.2015	Corveystrasse	HP02	09:30	HR	VSH / Otto	ERGO	
12.09.2015	Corveystrasse	HP03	10:40	HR	FA Blankenese	Jungheinrich	
12.09.2015	Corveystrasse						
Kampfgericht Maack und Dollinger							
19.09.2015	Steilshoop	1	09:30	He A	Generali	ERGO	
19.09.2015	Steilshoop	3	10:40	He A	Allianz/Haspa	LanKrMer/LH	
19.09.2015	Steilshoop						
Kampfgericht Melcher und Holsten							
26.09.2015	Wegenkamp	4	09:30	He A	Holsten	FA Blankenese	
26.09.2015	Wegenkamp	6	11:50	He A	ERGO	LanKrMer/LH	
26.09.2015	Wegenkamp						
Kampfgericht Maack und Dollinger							
26.09.2015	Sachsenweg	7	09:30	He A	Allianz/Haspa	VSH/OTTO	
26.09.2015	Sachsenweg	DP02	10:40	Da	Allianz/HSN	Otto/VSH/NDR	
26.09.2015	Sachsenweg	8	11:50	He A	Jungheinrich	Generali	
Kampfgericht Maack und Jungheinrich							
10.10.2015	Wegenkamp	9	09:30	He A	Jungheinrich	LanKrMer/LH	
10.10.2015	Wegenkamp	11	11:50	Da	Jungheinrich	OTTO/NDR/VSH	
10.10.2015	Wegenkamp						

Datum	Halle	Spielnr.	Uhrzeit	Staffel	Heim	Gast	Schiedsrichter
Kampfgericht Melcher und Dollinger							
10.10.2015	Sachsenweg	5	10:40	Da	Holsten	ERGO	
10.10.2015	Sachsenweg	10	10:40	He A	Allianz/Haspa	FA Blankenese	
10.10.2015	Sachsenweg						
Kampfgericht Melcher und Holsten							
17.10.2015		12	09:30	He A	Holsten	ERGO	
17.10.2015		13	10:40	He A	VSH/OTTO	Jungheinrich	
17.10.2015		14	11:50	He A	FA Blankenese	LanKrMer/LH	
Kampfgericht Maack und Dollinger							
31.10.2015	Steilshoop	15	09:30	He A	Generali	Allianz/Haspa	
31.10.2015	Steilshoop	16	10:40	He A	ERGO	FA Blankenese	
31.10.2015	Steilshoop	17	11:50	Da	ERGO	Allianz/HSHN	
Kampfgericht Maack und Dollinger							
07.11.2015	Sachsenweg	18	09:30	He A	Generali	Lan.Kr.Me/LH	
07.11.2015	Sachsenweg	19	10:40	He A	Jungheinrich	FA Blankenese	
07.11.2015	Sachsenweg	20	11:50	Da	Jungheinrich	Allianz/HSHN	
Kampfgericht Melcher und Holsten							
07.11.2015	Wegenkamp	21	09:30	He A	Holsten	VSH / Otto	
07.11.2015	Wegenkamp	22	10:40	Da	Holsten	Otto/VSH/NDR	
07.11.2015	Wegenkamp		11:50				
Kampfgericht Maack und Ergo							
14.11.2015	Steilshoop	23	09:30	He A	Jungheinrich	Ergo	
14.11.2015	Steilshoop	DP01	10:40	HR	ERGO	Jungheinrich	
14.11.2015	Steilshoop						
Kampfgericht Melcher und Dollinger							
14.11.2015	Sachsenweg	25	09:30	He A	Holsten	Allianz/Haspa	
14.11.2015	Sachsenweg	26	10:40	He A	VSH/Otto	Generali	
14.11.2015	Sachsenweg	27	11:50	Da	OTTO/NDR/VSH	Allianz/HSHN	

Datum	Halle	Spielnr.	Uhrzeit	Staffel	Heim	Gast	Schiedsrichter
Kampfgericht Melcher und Holsten							
21.11.2015	Sachsenweg	28	09:30	He A	Holsten	Jungheinrich	
21.11.2015	Sachsenweg	29	10:40	Da	Holsten	Jungheinrich	
21.11.2015	Sachsenweg	32	10:40	He A	FA Blankenese	Generali	
Kampfgericht Maack und Dollinger							
21.11.2015	Brehmweg	31	09:30	He A	Allianz/Haspa	ERGO	
21.11.2015	Brehmweg	2	10:40	Da	ERGO	OTTO/NDR/VSH	
21.11.2015	Brehmweg	30	11:50	He A	LanKrMer/LH	VSH/OTTO	
Kampfgericht Maack und Dollinger							
05.12.2015	Steilshoop	33	09:30	He A	Generali	Holsten	
05.12.2015	Steilshoop	34	10:40	He A	ERGO	VSH/OTTO	
05.12.2015	Steilshoop	35	11:50	He A	Allianz/Haspa	Jungheinrich	
Kampfgericht Melcher und Dollinger							
12.12.2015	Sachsenweg	36	09:30	He A	Holsten	Lan.Kr.Me/LH	
12.12.2015	Sachsenweg	37	10:40	Da	Holsten	Allianz/HSHN	
12.12.2015	Sachsenweg						
Kampfgericht Maack und VSH/OTTO							
12.12.2015	Wegenkamp	38	09:30	He A	FA Blankenese	VSH/OTTO	
12.12.2015	Wegenkamp	24	10:40	Da	Jungheinrich	Ergo	
12.12.2015	Wegenkamp						



Verbandspokal 2015/2016

Ergebnisse 1. Runde

Spiel	Heim	Gegner	Heim-Holz	Gegner-Holz
1	Vattenfall	Elbe-Sport	1700	1500
2	Postamt 50	Lufthansa	1672	1651
3	Flowserve	Hochbahn	1500	1700
4	Ethicon	Postamt 13	1500	1700
5	H S K	Allianz	1700	1785
6	VHH Bergedorf	Deutsche Bank	1571	1704

Auslosung 2. Runde

Spiel	Heim	Gegner	Heim-Holz	Gegner-Holz
1	Postamt 50	SIGNAL IDUNA		
2	Commerzbank	ERGO sports		
3	Pinguin	SV Rapid		
4	BAT Hamburg	Deutsche Bank		

Freilose der 2. Runde: Allianz
Hochbahn
Postamt 13
Vattenfall

Die Spiele müssen bis zum 13.11.2015 ausgetragen werden.

Der Austragungstermin ist absolut bindend! Eine Verlängerung ist NICHT möglich!

Der Spielausschuss bittet alle Mannschaften, schnellstens Termine abzusprechen und nicht bis zum allerletzten Tag zu warten!

Terminplanung: 3. Runde – Viertelfinale bis 26.02.2016
4. Runde – Halbfinale bis 01.04.2016
5. Runde – Finale am 13.04.2016

Spielberichte für Pokalspiele bitte an die folgende Adresse:

Dania Olsen
Lohkoppel 54
22179 Hamburg
Fax: 03212-4136742
E-Mail: kegeln.dania.olsen@gmx.de

Spielverlegungen für die Spielserie 2015/16

Spiel-Nr.	Tag	Neuer Termin	Zeit	Alter Termin	Spielpaarungen
-----------	-----	--------------	------	--------------	----------------

Sonderklasse 1

8	Mo.	16.11.2015	18:15	05.10.2015	Elbe-Sport 1 - Vattenfall 1
10	Di.	10.11.2015	18:00	13.10.2015	Lufthansa 1 - Allianz 2
12	Do.	19.11.2015	18:00	29.10.2015	Pinguin 1 - Lufthansa 1
13	Mo.	30.11.2015	18:15	02.11.2015	Elbe-Sport 1 - Pinguin 1
17	Mo.	08.02.2016	18:15	11.01.2016	Elbe-Sport 1 - Allianz 2

Sonderklasse 2

1	Di.	06.10.2015	18:00	08.09.2015	Lufthansa 2 - Allianz 1
2	Mi.	21.10.2015	18:00	09.09.2015	Deutsche Bank 1 - ERGO sports 1
3	Mo.	14.12.2015	17:30	21.09.2015	Hochbahn 1 - Deutsche Bank 1
6	Mi.	28.10.2015	18:00	07.10.2015	Deutsche Bank 1 - SV Rapid 1
7	Di.	24.11.2015	18:00	13.10.2015	Allianz 1 - Deutsche Bank 1
8	Di.	08.12.2015	18:00	14.10.2015	ERGO sports 1 - Allianz 1

Klasse A 1

6	Di.	01.12.2015	18:00	06.10.2015	Allianz 3 - Postamt 13 1
27	Di.	26.01.2016	17:30	01.03.2016	Postamt 13 1 - Lufthansa 3

Klasse A 2

3	Do.	22.10.2015	17:45	17.9.2015	Ethicon 1 - SV Rapid 2
---	-----	------------	-------	-----------	------------------------

Klasse B

2	Di.	01.12.2015	17:30	08.09.2015	Vattenfall 3 - BAT Hamburg 1
4	Di.	29.09.2015	17:30	15.09.2015	Postamt 13 - Vattenfall 13
5	Mo.	16.11.2015	17:30	21.09.2015	Commerzbank 2 - Pinguin 2
6	Di.	06.10.2015	17:30	22.09.2015	BAT Hamburg 1 - Signal Iduna 1
16	Di.	06.10.2015	17:30	03.11.2015	Vattenfall 3 - Commerzbank 2
19	Di.	24.11.2015	17:30	10.11.2015	Postamt 13 2 - Signal Iduna 1
20	Mi.	28.10.2015	17:30	11.11.2015	Postamt 50 1 - Vattenfall 3
31	Mo.	22.02.2016	17:30	08.02.2016	Commerzbank 2 - Vattenfall 3
35	Di.	08.03.2016	17:30	23.02.2016	BAT Hamburg 1 - Vattenfall 3

Stand: 28. August 2015



54. Jahrgang Verbandsmitteilungsblatt Nr. 9 4. September 2015

Leichtathletik – Ausschuss



Inhaltsverzeichnis :

- 1) Mitteilungen des LA-Ausschusses
 - 2) Ausschreibung Wald-/Crosslaufserie 2015/2016
 - 3) Einladung 2. HEK-Crosslauf
 - 4) Ergebnisse BSV-Abendsportfest I *
 - 5) Ergebnisse BSV-Abendsportfest II*
- *= Ergebnisse nur im Internet-VMB

Mitteilungen des LA-Ausschusses

Zur Erinnerung / Termine

Sonntag, 13. September	32. Int. Airport Race / Lufthansa SV
Mittwoch, 16. September	BSV-Bahnabschluss-Sportfest mit Bacardi-Super-Cup / Jahnkampfbahn
Sonntag, 20. September	3. „Skyline-Run“ in Hamburg Georgswerder, Veranstalter Feuer- und Rettungswache Wilhelmsburg und BSG Feuerwehr Leichtathletik, Infos : www.skyline-run.de
Sonntag, 11. Oktober	14. Speicherstadtlauf / Deutsche und BSV-Meisterschaften 10 Km-Straßenlauf

14. Speicherstadtlauf / HELFER GESUCHT

Wenn eine kleine BSG plant, eine große Veranstaltung durchzuführen, benötigt sie die Unterstützung unserer BSG'en ! Die SG Zoll und der LA-Ausschuss bitten hiermit unsere BSG'en um Mithilfe bei der Organisation der Deutschen und Hamburger BSV-Meisterschaften im 10 Km-Straßenlauf. Wer am 11. Oktober 2015 zum Gelingen des 14. Speicherstadtlafes beitragen möchte, wende sich bitte an Rüdiger Schiemann / SG Zoll, E-Mail : ruediger.schiemann@t-online.de, Tel. 0176 500 300 28 oder orlo Tel. 895944. Jeder, der helfen möchte, bekommt eine verantwortungsvolle Tätigkeit im Start- und Zielbereich oder auf der Strecke zugewiesen. Der Dank der Aktiven ist allen Helfern gewiss!

Wald-/Crosslaufserie 2015/2016

In diesem VMB steht die Ausschreibung der Wald-/Crosslaufserie 2015/2016. Bei den ersten drei Veranstaltungen haben sich gegenüber der zu Beginn des Jahres veröffentlichten Terminvorschau Änderungen ergeben. Da der HSV weiter in der 1. Bundesliga spielt, findet die Premiere der Airbus SG als Veranstalter am 7. November statt. Thomas Herrmann, Spartenleiter der HEK, startet am 1. November beim New York City Marathon. Einen Tag vorher den Crosslauf auf der Horner Rennbahn organisieren mit anschließendem Nachtflug nach New York wäre sicherlich nicht die optimale Vorbereitung....



B S V – Sommer-Cup Teilnehmer im Ziel



Jahr	Bramfelder See	City Nord(3)	Wedeler Deichlauf	Hammer Park	Hohenbuchen (4)	Teilnehmer gesamt	Cup-Wertung
	NDR	ERGOsports	ELBE-Sport	Philips LG	NDR		
2004	102 ⁽¹⁾	---	83	----	92	277	42
2005	108 ⁽²⁾	---	80	119	102	409	68
2006	116	---	115	100	114	445	73
2007	150	---	116	127	117	510	94
2008	183	175	145	161	155	819	160
2009	197	180	153	150	185	865	158
2010	35*/194 229	54/169 223	30/143 173	36/153 189	40/170 210	195/829 1024	37/165 202
2011	39/206 245	39/179 218	30/150 180	48/148 196	49/170 219	205/853 1059	37/160 197
2012	40/221 261	65/221 286	36/123 159	44/158 202	44/174 218	229/897 1126	58/151 209
2013	69/261 330	73/267 340	53/181 234	79/195 274	61/213 274	335/1117 1452	65/223 288
2014	63/206 269	56/240 296	37/149 186	48/174 222	57/241 298	261/1010 1271	54/193 247
2015	69/171 248	60/148 208	48/164 212	79/202 281	61/139 200	318/820 1138	59/146 205

(1) = 2004 SG Zoll (Stadtspark) / (2) = 2005 Ev.Stiftung Alsterdorf (Alsterdorf) /
(3) = 2008-2012 ERGOsports und Vattenfall / (4) = 2004-2012 ERGOsports und Vattenfall,
2013 Laufwerk

*) = Neu 2010 : Kurzstrecke

Cup-Wertung : 2004 : 3 von 3 / 2005-2007 : 3 von 4 / ab 2008 : 3 von 5

Teilnehmer im Ziel : ohne Kinderläufe, City Nord Lauf ohne Gäste



Feuer und Flamme
für Spiele in Hamburg



WALD - / CROSSLAUF SERIE

2015/2016



Der Leichtathletik-Ausschuss im Betriebssportverband Hamburg lädt alle Sportlerinnen und Sportler sehr herzlich zur Teilnahme an der Wald-/Crosslaufserie 2015/2016 ein ! Es stehen wieder acht Veranstaltungen in und um Hamburg auf dem Programm. Wir freuen uns, dass mit der Airbus SG als neuem Veranstalter die traditionelle Veranstaltung im Volkspark Hamburg-Bahrenfeld fortgeführt wird.

TERMINE

- | | |
|---|--|
| 1) H E K - Crosslauf | Sonnabend, 24. Oktober 2015
Horner Rennbahn |
| 2) 1. Waldlauf SV Airbus SG | Sonnabend, 7. November 2015
Volkspark HH-Bahrenfeld |
| 3) Stadtparklauf ERGOsports | Sonnabend, 5. Dezember 2015
Stadtpark |
| 4) Waldlauf SV Signal Iduna | Sonnabend, 9. Januar 2016
Volkspark HH-Bahrenfeld |
| 5) Crosslauf Marienhöhe
Hamburger Laufladen | Sonnabend, 23. Januar 2016
Hamburg-Sülldorf |
| 6) Lauffeuer-Waldlauf der BSG´en
Laufwerk+Feuerwehr
<i>BSV-Waldlaufmeisterschaften 2016</i> | Sonnabend, 6. Februar 2016
Tangstedter Forst |
| 7) Crosslauf BSG Siemens | Sonnabend, 27. Februar 2016
Bergedorfer Gehölz |
| 8) Philips-Waldlauf | Sonnabend, 2. April 2015
Niendorfer Gehege |

WETTBEWERBE UND STRECKENLÄNGEN

- | | |
|------------------|----------------------|
| 1. Kurzstrecke | ca. 3.000 - 5.000 m |
| 2. Mittelstrecke | ca. 5.000 - 7.000 m |
| 3. Langstrecke | ca. 7.000 - 12.000 m |

WERTUNGEN

In allen drei Wettbewerben werden Einzelwertungen für alle Damen- (wJ, Frauen, W30-W75) und Herren-Altersklassen (mJ, Männer, M30-M85) sowie Mannschaftswertungen durchgeführt. Eine Mannschaft besteht aus drei Aktiven einer BSG, die verschiedenen AK angehören können. Gewertet wird nach der Summe der Platzziffern. Bei Punktgleichheit entscheidet die Platzziffer des drittplatzierten Mannschaftsläufers über die Reihenfolge.

STARTBERECHTIGUNG

Zur Teilnahme an den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie sind alle Mitglieder von BSG´en startberechtigt, die dem Betriebssportverband Hamburg angehören und im **Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind**. Aktive des HLV (die nicht Mitglied einer BSG sind) können – bei getrennter Wertung - an allen Wettbewerben teilnehmen.

WALD-/CROSSLAUFSERIE 2015/2016

SERIENWERTUNG

Die Serienwertung erfolgt als Einzel- und als Mannschaftswertung. In die Serienwertung kommen alle Aktiven/Mannschaften, die an mindestens f ü n f Wald-/Crossläufen teilgenommen haben. Für die Serienwertung ist es erforderlich, dass die fünf Starts im gleichen Wettbewerb erfolgt sind. Es wird nach Punkten gewertet: die Gesamtpunktzahl entspricht der Summe der Platzziffern der in der Wertung liegenden Aktiven/Mannschaften nach dem achten Lauf. Die Platzziffern werden so korrigiert, dass die aus der Wertung fallenden Aktiven/Mannschaften (Teilnahme an weniger als fünf Läufen) für die Serie als außer Konkurrenz gestartet betrachtet werden. Bei Aktiven/Mannschaften, die an mehr als fünf Läufen teilgenommen haben, werden die fünf besten Ergebnisse gewertet. Bei Punktgleichheit mehrerer Aktiven nach Abschluss der Serie wird die erreichte Platzierung mehrmals vergeben. Erreichen nach Abschluss der Serie mehrere Mannschaften die gleiche Punktzahl, so entscheidet über die Vergabe des 1. Platzes die im achten und letzten Lauf erzielte Platzierung. Auf den folgenden Plätzen wird die erreichte Platzierung bei Punktgleichheit mehrmals vergeben.

ALTERSKLASSENEINTEILUNG

Bei den einzelnen Veranstaltungen sowie für die Serienwertung erfolgt die AK-Einteilung gemäß der derzeit geltenden Regelung der Leichtathletik-Ordnung des BSV Hamburg. Wichtig : für die Wald-/Crossläufe, die noch in diesem Jahr durchgeführt werden, gelten für die AK-Einteilung bereits die Geburtsjahrgänge des Jahres 2016 !

AUSZEICHNUNGEN

In der Einzelwertung werden für die drei Erstplatzierten in den AK-Wertungen Gold-, Silber- bzw. Bronzemedailles vergeben. Erreichen 20 und mehr Aktive einer AK die Serienwertung, werden weitere Auszeichnungen vergeben. Die Sieger in den Mannschaftswertungen erhalten einen Ehrenpreis.

Urkunden : für jede Veranstaltung per Selbstdruck über athleticon.bsvhh.de/public (sobald die Ergebnisse endgültig sind).

Alle Aktive, die in die Serienwertung kommen, erhalten als Anerkennung für ihre erfolgreiche Teilnahme einen Ehrenpreis. Die beliebte Wandteller-Serie mit Hamburg-Motiven (37. Auflage!) wird fortgesetzt.

STARTNUMMERN / CHIP

Voraussetzung für die Teilnahme an den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie ist, dass die Teilnehmer/innen mit einem Chip laufen sowie bei den Veranstaltungen die ihnen zugeteilte Startnummer der Serie 2015/2016 deutlich sichtbar vorne tragen !

Kinderläufe :Werden Kinderläufe (Jahrg. 2005 und jünger) angeboten werden, gelten die ausgegebenen Startnummern ebenfalls für alle Veranstaltungen, gelaufen wird jedoch ohne Chip.

Beim 1. Crosslauf (24. Oktober, Horner Rennbahn) erhalten die Teilnehmer/innen die neuen Startnummern. Startnummern zurückliegender Serien dürfen nicht mehr benutzt werden !

Für die Beschaffung der Chips sind die Aktiven/BSG´en verantwortlich.

Bestellung der "Champion Chips" :

Mika Timing GmbH, Körtener Str. 11 b, 51465 Bergisch Gladbach

Tel. : 02202/2401-0, Fax : -2401-29, eMail: info@mika-timing.de, Internet : www.mika-timing.de

Sollten kurzfristig Chips benötigt werden: E-Mail an den jeweiligen Veranstalter.

Ausgabe erfolgt gegen Barzahlung bei den Wald-/Crossläufen.

MELDUNGEN

Die Meldungen zu den Veranstaltungen sind nur online möglich !

Weg zur Internet –Meldung für neue BSG´en

- eMail an administrator@bsvhh.de

- Administrator vergibt Passwort an BSG´en und weitere Instruktionen zum System (u.a. mit Benutzerhandbuch)

WALD-/CROSSLAUFSERIE 2015/2016

Meldetermin

Meldeschluss für die Online-Meldung ist stets der Mittwoch, 23.00 Uhr, vor der Veranstaltung am Sonnabend. Änderungen (streichen, ergänzen) bei frühzeitiger Meldung können bis zu diesem Termin vorgenommen werden.

Meldung „Neu“

Für die Meldung gilt : bei fehlender Chip- und/oder Pass-Nr. ist ein Start nicht möglich !!!

STARTGELD

Voranmelder : 2,50 € je Start / Nichtmelder : 4,00 € je Start

Kinderlauf : 1,50 € / Nichtmelder 2,00 €

Es gibt keine Nachmeldungen vor Ort ! Alle nicht vorangemeldeten Läufer/innen sind automatisch „Nichtmelder“. Die BSG'en erhalten umgehend nach dem Lauf eine Mail von „Athleticon“ über die insgesamt zu zahlenden Meldegelder (= Voranmelder plus Nichtmelder). **Dieser Betrag ist unmittelbar nach Eingang der Mail zu überweisen !!!**

ERGEBNISLISTEN

Wie immer werden die Veranstalter bemüht sein, schnellstmöglich die vorläufigen Ergebnislisten zu erstellen. Für Korrekturen Mail (innerhalb einer Woche) an : ergebnisse @ bsvhh.de,

Zur schnellen Information werden die Ergebnisse im Internet veröffentlicht: athleticon.bsvhh.de/public (Matthias Kay); www.kuddl-voss.de (Kurt Voss), www.diesel-cowboy.de (mit Berichten + Fotos, Hartmut Sickart), Infos, Kommentare und Fotos in www.laufszene-hamburg.de (Birger Schröder).

Der Leichtathletik-Ausschuss wünscht allen Sportlerinnen und Sportlern viel Erfolg bei den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie 2015/2016 !

Leichtathletik-Ausschuss

gez. Orlo

ATHLETICO BACARDI WINTERCROSSPOKAL / REGULARIEN

Jede und jeder Aktive kommt in diese Wertung; sobald ein Lauf im Rahmen der beliebtesten BSV-Laufserie erfolgreich abgeschlossen wurde. Gewertet wird jeder gelaufene Kilometer über alle drei Strecken einer jeden Veranstaltung. Dies bedeutet bei 8 Veranstaltungen á 3 Strecken = 24 Läufe insgesamt mit einer Gesamtstrecke von knapp 164 Kilometern. Die Altersklasseneinteilung sieht in diesem Jahr so aus:

Gold Damen/ Herren Jahrgänge 1954 und älter weiblich / männlich

Silber Damen/ Herren Jahrgänge 1955 – 1975 weiblich / männlich

Damen/ Herren Jahrgänge 1976 und jünger weiblich / männlich

Für die in der Gesamtwertung kilometerbeste Frau, den kilometerbesten Mann und das kilometerbeste Team (die drei besten einer BSG mit mindestens einer Frau) gibt es den **Athlético Bacardi Wintercrosspokal**. Dieser verbleibt ein Jahr beim jeweiligen Sieger und wandert in die Hände der Besten des nächsten Jahres.

BSG Athletico Bacardi

gez. Ulli Krastev

EINLADUNG ZUM 2. CROSSLAUF DER BSG HEK AUF DER HORNER RENNBahn

Endlich ist es wieder soweit:

Die BSG HEK freut sich auf den Start der Winterlaufserie und wünscht allen Läuferinnen und Läufern viel Erfolg, vor allem aber Gesundheit !

TERMIN : Sonnabend, 24. Oktober 2015, Beginn 13.00 Uhr

ORT : Horner Rennbahn

Die Strecke hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert. Spikes sind nicht erlaubt !

WETTBEWERBE UND STARTFOLGE

13.00 Uhr	Kinderlauf (Jahrg. 2005 und jünger)	1 kleine Runde	= ca. 500m
13.30 Uhr	Kurzstrecke	eine Runde	= ca. 3.100 m
14.15 Uhr	Langstrecke	drei Runden	= ca. 9.400 m
15.30 Uhr	Mittelstrecke	zwei Runden	= ca. 6.300 m

STARTBERECHTIGUNG / AUSTRAGUNGSBESTIMMUNGEN

Startberechtigt sind alle Mitglieder von BSG'en, die dem BSV Hamburg angehören und im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Gewertet wird nach den für alle Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie 2015/2016 geltenden Bestimmungen.

KINDERLAUF : Vorgesehen ist ein Lauf für Nachwuchstalente. Startberechtigt sind Kinder, bei denen ein Elternteil im Besitz eines LA-Startpasses ist. Belohnt wird der Start mit einer Medaille. Gelaufen wird mit der Startnummer, die - soweit Kinderläufe angeboten werden - für alle Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie gilt. Die Zeitmessung erfolgt ohne Chip.

STARTNUMMERN / CHIP

Startberechtigt sind nur Teilnehmer/innen, die im Besitz eines Chips (Chip-Nr. muss im Wald-/Crosslauf-Teilnehmerverzeichnis registriert sein) und die Startnummer der Serie 2015/2016 tragen. Die neuen Startnummern werden im Innenraum am gekennzeichneten Pavillon ausgegeben.

MELDUNGEN : **Internet-Meldung unter athleticon.bsvhh.de : bis Mittwoch, 21. Oktober 2015 23.00 Uhr**

Auskünfte : Oliver Zampich

Thomas Herrmann

E-Mail; oliver.zampich@hek.de

E-Mail: thomas.herrmann@hek.de

STARTGELD : **2,50 € je Start bei Voranmeldung / 4,-- € für „Nichtmelder“**
Kinderlauf : 1,50 € / 2,00 € Nichtmelder

Es gibt keine Nachmeldungen vor Ort ! Alle nicht vorangemeldeten Läufer/innen sind automatisch „Nichtmelder“. Die BSG'en erhalten umgehend nach dem Lauf eine Mail von „Athleticon“ über die insgesamt zu zahlenden Meldegelder (= Voranmelder plus Nichtmelder). **Dieser Betrag ist unmittelbar nach Eingang der Mail zu überweisen !!!**

2. CROSSLAUF DER BSG HEK

- STARTGELD** : Das Startgeld ist zu überweisen an : Hanseatische Krankenkasse
IBAN: DE62 2005 0550 1290 1244 27
Bitte den Namen der BSG und Kennwort „Crosslauf 2015“ bei der Überweisung nicht vergessen.
- URKUNDEN** : per Selbstdruck über athleticon.bsvhh.de/public (sobald die Ergebnisse endgültig sind), Medaillen für die Teilnehmer am Kinderlauf und die ersten 3 Sieger/innen der jeweiligen Läufe.
- PARKEN** : Da wieder gleichzeitig ein Flohmarkt unter den Tribünen stattfindet, stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung. Ausweichmöglichkeit : „Park and Ride“ an der Straße „Horner Rennbahn“, Einfahrt Hermannstal“ und auf dem seitlichen Parkstreifen an der Rennbahn-Straße.
- UMKLEIDEN** : Umkleidemöglichkeiten und Toiletten liegen unter der Haupttribüne. Duschmöglichkeiten sind nicht vorhanden.
- HAFTUNG** : Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art.
- ZUGANG** : Um die Galopprennbahnstrecke zu schonen, darf der Innenraum nur über den Übergang bei den Parkplätzen oder durch den Tunnel betreten werden
- ANFAHRT** : Mit dem PKW über die Rennbahnstraße bis zum Haupteingang der Horner Rennbahn. Mit der U-Bahn : Linie 3 bis “Horner Rennbahn”, von dort ca. 10 Gehminuten bis zum Haupteingang.
- TEE-BECHER** : Bitte bringen Sie für den Tee-Ausschank einen eigenen Becher mit.
Es findet ein Kaffee- und Kuchenverkauf zum Selbstkostenpreis statt.

Der Crosslauf des SV Rapid ist die erste Veranstaltung der Wald-/Crosslaufserie 2015/2016 des LA-Ausschusses im BSV Hamburg. Der Crosslauf findet **bei fast jeder Witterung** statt.

BSG HEK / LEICHTATHLETIKABTEILUNG
gez. Thomas Herrmann

gen.: LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS
gez. Orlo



BSV-Abendsportfest mit Bacardi-Schnupper-Cup I



Mittwoch, 5. August 2015

E r g e b n i s s e

5 0 m

W 60-70

1. 057 Rubiales Jimenez, Irene	41 SG Zoll	10,42 Sek.
2. 538 Hagemann, Anna	47 SV Rot-Gelb HH	11,42
3. 070 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	11,73
4. 128 Fuhr, Karin	41 SV Rot-Gelb HH	13,76

M 40

1. 069 Lumpp, Michael	73 Philips LG	7,79
-----------------------	---------------	------

M 65

1. 004 Eddelbüttel, Manfred	39 Claudius Peters	8,35
2. 715 Wilke, Manfred	48 Philips LG	9,79
3. 059 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	11,17

1 0 0 m

W 35

1. 811 Zarlung, Jana	80 Laufladen	16,16 Sek.
2. 370 Zerdeli, Betül	80 Philips LG	17,62

Männer

1. 104 Ruff, Dennis	89 SV Signal Iduna	13,79
---------------------	--------------------	-------

M 50

1. 007 Thorborg, Nils	64 Deutsche Bank	14,11
-----------------------	------------------	-------

M 60

2. 024 Kuske, Ulrich	52 HSH Nordbank	16,01
----------------------	-----------------	-------

8 0 0 m

M 45/50

1. 834 Kurtz, Matthias	67 SV Rapid	2:13,45 Min.
2. 007 Thorborg, Nils	64 Deutsche Bank	2:35,85

M 60

1. 400 Stamm, Volker	53 SV Signal Iduna	3:11,94
----------------------	--------------------	---------

3 0 0 0 m

W 50

1. 525 Glöde, Jutta	63 Lufthansa SV	11:56,06 Min.
---------------------	-----------------	---------------

W 60

1. 828 Wessel, Jutta	53 Airbus SG	14:52,12
----------------------	--------------	----------

M-M35

1. 129 Letzgus, Philip	88 LOST!	9:04,63
- 836 Wong, Denny	86 LBV Phoenix Lübeck/SHLV	9:54,18
2. 838 Lipphardt, Martin	78 Hapag-Lloyd	10:30,10
3. 736 Mühmel, Matthias	83 dataport	10:48,77
4. 104 Ruff, Kevin	89 SV Signal Iduna	12:09,84

M 40/45

1. 353 Glasenapp, Jan	71 Philips LG	9:57,75
2. 655 Langer, Matthias	67 SAGA	9:59,73
3. 069 Lumpp, Michael	73 Philips LG	12:29,56

M 50

1. 525 Ebel, Thomas	65 NDR	10:20,53
2. 810 Hausendorf, Jörg	64 Laufladen	12:07,68
3. 552 Henke, Peter	63 Athletico Bacardi	13:59,32

BSV-Abendsportfest / 5. August 2015

<u>M 60-70</u>	1. 400 Stamm, Volker	53 SV Signal Iduna	14:07,94 Min.
	2. 175 Kühl, Bernd	46 ELBE-Sport	14:30,44
	3. 761 Münster, Reinhold	42 HEK	15:05,46

1 0. 0 0 0 m

<u>W 35</u>	1. 542 Lupke, Anne	80 ERGOsports	37:56,62 Min.
<u>M 30/35</u>	1. 776 Bünte, Tobias	82 NDR	37:30,42
	2. 838 Lipphardt, Martin	78 Hapag-Lloyd	38:55,39
	3. 378 Krechting, Martin	77 Gruner & Jahr	45:22,08
<u>M 40/45</u>	1. 652 Jansen, Thies	71 Airbus SG	38:34,30
	2. 085 Levezow, Thomas	69 Bundesbank	40:00,99
	3. 827 Dehmann, Jens	69 Airbus SG	40:26,84
	4. 733 Gruber, Markus	70 DAK	41:53,41
	5. 081 Bley, Stefan	71 Airbus SG	47:20,20
<u>M 50/55</u>	1. 526 Ebel, Thomas	65 NDR	37:07,98
	2. 779 Bastardo, Gustavo	65 Philips LG	44:16,55
	3. 810 Hausendorf, Jörg	64 Laufladen	44:24,39
	4. 125 Wagener, Horst	61 Kurt Gaden	49:17,27
	- 541 Fedder, Ingo	60 SV Rot-Gelb HH	dnf
<u>M 65</u>	1. 152 Ansen, Hans-Jürgen	50 DAK	41:23,11
	2. 520 Wessel, Hans-Joachim	50 Airbus SG	44:25,85
	3. 724 Süllwold, Josef	47 SG Zoll	48:31,49
	4. 374 Meyer, Peter	47 Postbank	56:04,89
<u>M 75</u>	1. 056 Rubiales Jimenez, Luis	38 SG Zoll	49:21,22
	451 ?		41:28,76

Kinderlauf / 1 Runde - 400 m

<u>Jungen</u>	1. 704 Caspari, Vincenz	08 FA Blankenese	2:02,34 Min.
----------------------	-------------------------	------------------	--------------

Weitsprung

<u>F/W35</u>	1. 829 Frey, Lena	89 ELBE-Sport	3,91 m
	2. 370 Zerdeli, Betül	80 Philips LG	3,31
<u>W 65</u>	1. 089 Markwardt, Christl	50 SG Haspa	2,84*
<u>Männer</u>	1. 104 Ruff, Kevin	89 SV Signal Iduna	4,59
<u>M 40/45</u>	1. 069 Lumpp, Michael	73 Philips LG	4,53
	2. 082 Trümper, Michael	66 Airbus SG	4,40
<u>M 50</u>	1. 001 Schalkowski, Wolfgang	63 Airbus SG	5,16*
<u>M 70/80</u>	1. 832 Mauß, Volker	41 Vattenfall	3,76*
	2. 111 Bischoff, Hermann	32 Commerzbank	3,10*

* = doppelte Weite Standweitsprung

K u g e l

<u>W 30/35</u>	1. 096 Bernhöft, Steffie	83 Philips LG	8,16 m
	2. 370 Zerdeli, Betül	80 Philips LG	5,84

BSV-Abendsportfest / 5. August 2015

K u g e l

<u>W 50</u>	1. 030 Biel, Sabine	61 NDR	6,15 m
<u>W 60/65</u>	1. 070 Jeschke, Annegret 2. 089 Markwardt, Christl	55 Philips LG 50 SG Haspa	5,58 4,92
<u>M 50/55</u>	1. 001 Schalkowski, Wolfgang 2. 015 Koch, Mario	63 Airbus SG 57 FA Blankenese	11,38 7,72
<u>M 60/65</u>	1. 528 Jeschke, Heinz 2. 715 Wilke, Manfred	55 Philips LG 48 Philips LG	9,35 8,22
<u>M 70/75</u>	1. 004 Eddebüttel, Manfred 2. 087 Marx, Gernot-Werner	39 Claudius Peters 44 Claudius Peters	10,30 7,99
<u>M 80</u>	1. 522 Knapp, Gerhard 2. 059 Dally, Peter 3. 005 Suhr, Günter 4. 111 Bischoff, Hermann	34 SV Esso 35 SV Signal Iduna 31 Deutsche Bank 32 Commerzbank	8,46 8,30 7,22 6,62

D i s k u s

<u>F/W30</u>	1. 096 Bernhöft, Steffie 2. 829 Frey, Lena	83 Philips LG 89 ELBE-Sport	21,55 m 20,50
<u>W 50</u>	1. 030 Biel, Sabine	61 NDR	13,11
<u>W 60/65</u>	1. 070 Jeschke, Annegret 2. 089 Markwardt, Christl	55 Philips LG 50 SG Haspa	11,30 11,08
<u>M 50/55</u>	1. 001 Schalkowski, Wolfgang 2. 015 Koch, Mario	63 Airbus SG 57 FA Blankenese	29,34 20,31
<u>M 60/65</u>	1. 528 Jeschke, Heinz 2. 044 Horlamus, Klaus 3. 016 Matthiessen, Uwe	55 Philips LG 47 Polizei 49 FA Blankenese	25,55 25,11 16,92
<u>M 70/75</u>	1. 004 Eddebüttel, Manfred 2. 087 Marx, Gernot-Werner 3. 832 Mauß, Volker	39 Claudius Peters 44 Claudius Peters 41 Vattenfall	29,49 22,57 19,27
<u>M 80</u>	1. 522 Knapp, Gerhard 2. 111 Bischoff, Hermann 3. 059 Dally, Peter 4. 005 Suhr, Günter	34 SV Esso 32 Commerzbank 35 SV Signal Iduna 31 Deutsche Bank	20,27 16,49 15,69 15,64



BSV-Abendsportfest / 5. August 2015

Bacardi-Schnupper-Cup I

1 0 0 m

Frauen

1. 748 Kaßen, Dortje	73 Laufladen	16,19 Sek.
2. 803 Otto, Berrin	71 Laufladen	16,31
3. 744 Dittmer, Friederike	83 Laufladen	17,39
4. 750 Kollemann, Sabine	64 Laufladen	18,75
5. 126 Schliephake, Katrin	68 NDR	21,96
6. 538 Hagemann, Anna	47 SV Rot-Gelb HH	24,09
7. 128 Fuhr, Karin	41 SV Rot-Gelb HH	27,96

Männer

1. 835 Secker, Matthias	82 Laufladen	13,33 Sek.
2. 833 Albrecht, Max	99 Laufladen	13,46
3. 752 Marner, Oliver	75 Laufladen	14,05
4. 804 Albrecht, Andreas	67 Laufladen	14,20
5. 358 Matzke, Herwig	72 Philips LG	14,40
6. 830 Neumann, Uwe	73 FA Blankenese	14,64
7. 088 Banck, Sönke	67 ERGOsports	14,77
8. 196 Caspari, René	80 FA Blankenese	15,00
9. 103 Ruff, Dennis	82 SV Signal Iduna	15,21
10. 747 Gauger, Jens	65 Laufladen	15,56
105 Scharf, Dietmar	68 SV Signal Iduna	15,56
12. 746 Freitag, Jens	63 Laufladen	15,61
13. 493 Böttcher, Dirk	69 Laufladen	15,64
14. 395 Manthei, Jan	67 SV Signal Iduna	15,99
15. 060 Weitmann, Daniel	72 SV Signal Iduna	16,55
16. 034 Haacker, Kai	63 Philips LG	16,56
17. 130 Gehle, Friedhelm	56 BA Eimsbüttel	16,71
18. 521 Kozieras, Norbert	50 ERGOsports	18,67

8 0 0 m

Frauen

1. 748 Kaßen, Dortje	73 Laufladen	2:40,52 Min.
2. 803 Otto, Berrin	71 Laufladen	2:41,58
3. 744 Dittmer, Friederike	83 Laufladen	3:05,93
4. 750 Kollemann, Sabine	64 Laufladen	3:24,23
5. 126 Schliephake, Katrin	68 NDR	3:41,03
6. 538 Hagemann, Anna	47 SV Rot-Gelb HH	4:10,52
7. 128 Fuhr, Karin	41 SV Rot-Gelb HH	4:53,91

Männer

1. 835 Secker, Matthias	82 Laufladen	2:12,17 Min.
2. 833 Albrecht, Max	99 Laufladen	2:26,76
3. 358 Matzke, Herwig	72 Philips LG	2:31,50
4. 747 Gauger, Jens	65 Laufladen	2:33,48
5. 804 Albrecht, Andreas	67 Laufladen	2:34,07
6. 088 Banck, Sönke	67 ERGOsports	2:40,40
7. 752 Marner, Oliver	75 Laufladen	2:42,58
8. 830 Neumann, Uwe	73 FA Blankenese	2:42,78
9. 196 Caspari, René	80 FA Blankenese	2:43,23
10. 034 Haacker, Kai	63 Philips LG	2:46,65
11. 103 Ruff, Dennis	82 SV Signal Iduna	2:47,29
12. 493 Böttcher, Dirk	69 Laufladen	2:49,22
13. 746 Freitag, Jens	63 Laufladen	2:52,27
14. 130 Gehle, Friedhelm	56 BA Eimsbüttel	2:52,91
15. 060 Weitmann, Daniel	72 SV Signal Iduna	2:55,61
16. 105 Scharf, Dietmar	68 SV Signal Iduna	3:04,58
17. 395 Manthei, Jan	67 SV Signal Iduna	3:06,29
18. 521 Kozieras, Norbert	50 ERGOsports	3:16,04

BSV-Abendsportfest / 5. August 2015

Bacardi-Schnupper-Cup I

3 0 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 748 Kaßen, Dortje	73 Laufladen	12:29,76 Min .
	2. 744 Dittmer, Friederike	83 Laufladen	13:40,36
	3. 750 Kollemann, Sabine	64 Laufladen	13:58,55
	4. 126 Schliephake, Katrin	68 NDR	15:44,96
	5. 538 Hagemann, Anna	47 SV Rot-Gelb HH	16:19,40
	6. 128 Fuhr, Karin	41 SV Rot-Gelb HH	19:39,41
	- 803 Otto, Berrin	71 Laufladen	n.a.
<u>Männer</u>	1. 835 Secker, Matthias	82 Laufladen	10:11,69
	2. 747 Gauger, Jens	65 Laufladen	10:34,44
	3. 088 Banck, Sönke	67 ERGOsports	11:30,03
	4. 358 Matzke, Herwig	72 Philips LG	11:37,47
	5. 196 Caspari, René	80 FA Blankenese	11:40,87
	6. 830 Neumann, Uwe	73 FA Blankenese	11:45,78
	7. 752 Marner, Oliver	75 Laufladen	11:46,70
	8. 034 Haacker, Kai	63 Philips LG	11:48,63
	9. 493 Böttcher, Dirk	69 Laufladen	12:15,86
	10. 103 Ruff, Dennis	82 SV Signal Iduna	12:23,35
	11. 060 Weitmann, Daniel	72 SV Signal Iduna	12:34,24
	12. 746 Freitag, Jens	63 Laufladen	12:38,07
	13. 130 Gehle, Friedhelm	56 BA Eimsbüttel	12:43,73
	14. 395 Manthei, Jan	67 SV Signal Iduna	12:52,19
	15. 521 Kozieras, Norbert	50 ERGOsports	13:24,27
	16. 105 Scharf, Dietmar	68 SV Signal Iduna	14:03,43
	833 Albrecht, Max	99 Laufladen	n.a.
	804 Albrecht, Andreas	67 Laufladen	n.a.

1 0.0 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 748 Kaßen, Dortje	73 Laufladen	46:29,53 Min.
	2. 750 Kollemann, Sabine	64 Laufladen	48:33,52
	3. 744 Dittmer, Friederike	83 Laufladen	48:33,63
	4. 538 Hagemann, Anna	47 SV Rot-Gelb HH	55:55,82
	5. 126 Schliephake, Katrin	68 NDR	58:34,71
	803 Otto, Berrin	71 Laufladen	n.a.
	128 Fuhr, Karin	41 SV Rot-Gelb HH	n.a.
<u>Männer</u>	1. 835 Secker, Matthias	82 Laufladen	36:00,13
	2. 747 Gauger, Jens	65 Laufladen	39:01,29
	3. 088 Banck, Sönke	67 ERGOsports	40:32,20
	4. 196 Caspari, René	80 FA Blankenese	41:14,73
	5. 358 Matzke, Herwig	72 Philips LG	43:27,79
	6. 034 Haacker, Kai	63 Philips LG	44:12,80
	7. 493 Böttcher, Dirk	69 Laufladen	44:15,65
	8. 746 Freitag, Jens	63 Laufladen	45:13,11
	9. 752 Marner, Oliver	75 Laufladen	45:31,37
	10. 395 Manthei, Jan	67 SV Signal Iduna	47:28,80
	11. 130 Gehle, Friedhelm	56 BA Eimsbüttel	47:46,15
	12. 103 Ruff, Dennis	82 SV Signal Iduna	48:20,38
	13. 105 Scharf, Dietmar	68 SV Signal Iduna	50:53,07
	521 Kozieras, Norbert	50 ERGOsports	dnf
	830 Neumann, Uwe	73 FA Blankenese	dnf
	833 Albrecht, Max	99 Laufladen	n.a.
	804 Albrecht, Andreas	67 Laufladen	n.a.
	060 Weitmann, Daniel	72 SV Signal Iduna	n.a.

BSV-Abendsportfest / 5. August 2015

Bacardi-Schnupper-Cup I – Endstand

			<u>Pkt.</u>	<u>Pl./AK</u>
<u>Frauen</u>	1. 748 Kaßen, Dortje	73 Laufladen	28	1. W40
	2. 744 Dittmer, Friederike	83 Laufladen	21	1. W30
	3. 750 Kollemann, Sabine	64 Laufladen	19	1. W50
	4. 803 Otto, Berrin	71 Laufladen	12	2. W40
	5. 538 Hagemann, Anna	47 SV Rot-Gelb HH	11	1. W65
	6. 126 Schliephake, Katrin	68 NDR	10	1. W45
	7. 128 Fuhr, Karin	41 SV Rot-Gelb HH	7	1. W70
<u>Männer</u>	1. 835 Secker, Matthias	82 Laufladen	72	1. M30
	2. 358 Matzke, Herwig	72 Philips LG	59	1. M40
	3. 747 Gauger, Jens	65 Laufladen	57,5	1. M50
	4. 088 Banck, Sönke	67 ERGOsports	57	1. M45
	5. 752 Marner, Oliver	75 Laufladen	50	2. M40
	196 Caspari, René	80 FA Blankenese	50	1. M35
	7. 830 Neumann, Uwe	73 FA Blankenese	37	3. M40
	8. 034 Haacker, Kai	63 Philips LG	36	2. M50
	9. 493 Böttcher, Dirk	69 Laufladen	35	2. M45
	10. 103 Ruff, Dennis	82 SV Signal Iduna	34	2. M30
	833 Albrecht, Max	99 Laufladen	34	1. M
	12. 746 Freitag, Jens	63 Laufladen	31	3. M50
	13. 804 Albrecht, Andreas	67 Laufladen	29	3. M45
	14. 130 Gehle, Friedhelm	56 BA Eimsbüttel	21	1. M55
	395 Manthei, Jan	67 SV Signal Iduna	21	4. M45
	16. 105 Scharf, Dietmar	68 SV Signal Iduna	20,5	5. M45
	17. 060 Weitmann, Daniel	72 SV Signal Iduna	16	4. M40
	18. 521 Kozieras, Norbert	50 ERGOsports	6	1. M65

Gelungene Premiere vom Bacardi-Schnupper-Cup I, zusammen mit den Einzelstärtern beteiligten sich bis zu 40 Aktive an den vier Laufwettbewerben. Das optimale Leichtathletik-Wetter motivierte viele BSV'er, am Veranstaltungstag nachzumelden. Einen Tag später wäre bei Temperaturen von über 30 Grad ein kühles Bad die angenehmere Freizeitbeschäftigung gewesen....

F.d.R.: LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS gez. Orlo

Nachtrag Hamburger Meisterschaften 2015 / 2. Tag, 8.7.2015

Kugel / M75 4. 017 Winkel, Horst 40 FA Blankenese 5,82 m

Nachtrag BSV-Abendsportfest / 10. Juni 2015

3000m / M50 3. 033 Garraway, Alun 64 OTTO 11:17,6 Min.



BSV-Abendsportfest mit Bacardi-Schnupper-Cup II

Mittwoch, 19. August 2015 - Jahnkampfbahn



E r g e b n i s s e

5 0 m

<u>W 50-65</u>	1. 055 Warnecke-Jerol, Margret	61 SG Stern	9,04 Sek.
	2. 538 Hagemann, Anna	47 SV Rot-Gelb HH	11,33
	3. 070 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	11,58
<u>M 65/70</u>	1. 715 Wilke, Manfred	48 Philips LG	9,62
	2. 020 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	9,84

1 0 0 m

<u>F/W35</u>	1. 092 Mabikounou, Monique	87 Hochbahn	15,50 Sek.
	2. 370 Zerdeli, Betül	80 Philips LG	16,88
<u>W 50/65</u>	1. 055 Warnecke-Jerol, Margret	61 SG Stern	17,58
	2. 538 Hagemann, Anna	47 SV Rot-Gelb HH	23,55
<u>Männer</u>	1. 717 Mehrkens, Daniel	97 FA Blankenese	12,98
	2. 104 Ruff, Kevin	89 SV Signal Iduna	13,80
<u>M 75</u>	- 845 Grande, Hans-Joachim	37 Schweriner SC	18,88

2 0 0 m

<u>W 50/55</u>	1. 055 Warnecke-Jerol, Margret	61 SG Stern	37,66 Sek.
	2. 523 Kleinemeyer, Dagmar	56 HEK	43,96
<u>Männer</u>	1. 712 Mehrkens, Daniel	97 FA Blankenese	27,12
	2. 104 Ruff, Kevin	89 SV Signal Iduna	29,00
<u>M 75</u>	- 845 Grande, Hans-Joachim	37 Schweriner SC	39,78

1 5 0 0 m

<u>W 50/55</u>	1. 055 Warnecke-Jerol, Margret	61 SG Stern	6:13,37 Min.
	2. 311 Kaussler, Claudia	61 Hochbahn	6:37,05
	3. 523 Kleinemeyer, Dagmar	56 HEK	6:37,77
<u>Männer</u>	1. 104 Ruff, Kevin	89 SV Signal Iduna	5:29,87
<u>M 50</u>	1. 033 Garraway, Alun	64 OTTO	5:12,26
<u>M75</u>	1. 837 Bartling, Thomas	39 Siemens	7:12,06

5 0 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 373 Thams, Meike	91 Polizei	20:23,96 Min.
<u>W 50</u>	1. 525 Glöde, Jutta	63 Lufthansa SV	20:12,55
	2. 847 Macheit, Monika	61 Laufladen	24:14,70

BSV-Abendsportfest / 19. August 2015

5 0 0 0 m

<u>M 35/40</u>	1. 353 Glasenapp, Jan	71 Philips LG	17:24,57 Min.
	2. 844 Schenk, Sebastian	80 Laufladen	19:15,05
	3. 846 Siegmund, Karsten	78 Laufladen	20:06,55
<u>M 45</u>	1. 142 Krastev, Ulli	69 Bacardi	18:42,97
	2. 085 Levezow, Thomas	69 Bundesbank	19:17,38
	3. 082 Trümper, Michael	66 Airbus SG	20:38,56
<u>M 50/55</u>	1. 526 Ebel, Thomas	65 NDR	17:35,22
	2. 541 Fedder, Ingo	60 SV Rot-Gelb HH	19:37,62
	3. 125 Wagener, Horst	61 Gaden	22:28,18
<u>M 65</u>	1. 152 Ansen, Hans-Jürgen	50 DAK	20:32,15

Weitsprung

<u>F/W35</u>	1. 092 Mabikounou, Monique	87 Hochbahn	3,81 m
	2. 829 Frey, Lena	89 ELBE-Sport	3,71
	3. 370 Zerteli, Betül	80 Philips LG	3,06
<u>Männer</u>	1. 712 Mehrkens, Daniel	97 FA Blankenese	4,91
	2. 104 Ruff, Kevin	89 SV Signal Iduna	4,35
<u>M 50/55</u>	1. 001 Schalkowski, Wolfgang	63 Airbus SG	5,14*
	2. 122 Waterstrat, Gerd	60 Laufladen	4,16*
<u>M 70</u>	1. 020 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	3,78*

*= doppelte Weite Standweitsprung

Hochsprung

<u>Männer</u>	1. 712 Mehrkens, Daniel	97 FA Blankenese	1,55 m
<u>M 50</u>	1. 001 Schalkowski, Wolfgang	63 Airbus SG	1,32
<u>M 65-75</u>	1. 004 Edelbüttel, Manfred	39 Claudius Peters	1,29
	2. 527 Babbe, Alfred	48 Philips LG	1,26
	3. 020 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	1,00

K u g e l

<u>W 30/35</u>	1. 096 Bernhöft, Steffie	83 Philips LG	7,89 m
	2. 370 Zerdeli, Betül	80 Philips LG	5,82
<u>W 60</u>	1. 070 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	5,74
<u>Männer</u>	1. 712 Mehrkens, Daniel	97 FA Blankenese	8,52
<u>M 60/65</u>	1. 527 Babbe, Alfred	48 Philips LG	9,18
	2. 528 Jeschke, Heinz	55 Philips LG	8,94
	3. 122 Waterstrat, Gerd	55 Laufladen	8,85
	4. 715 Wilke, Manfred	48 Philips LG	8,28
<u>M 70/75</u>	1. 004 Edelbüttel, Manfred	39 Claudius Peters	10,51
	2. 020 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	8,90
	3. 837 Bartling, Thomas	39 Siemens	8,09
<u>M 80</u>	1. 059 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	8,04

BSV-Abendsportfest / 19. August 2015

S p e e r

<u>W 30</u>	1. 096 Bernhöft, Steffie	83 Philips LG	28,00 m
<u>W 60</u>	1. 070 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	9,72
<u>M 30</u>	1. 042 Sommer, Christian	82 Philips LG	28,71
<u>M 50/55</u>	1. 001 Schalkowski, Wolfgang	63 Airbus SG	26,20
	2. 122 Waterstrat, Gerd	60 Laufladen	23,25
<u>M 60/65</u>	1. 527 Babbe, Alfred	48 Philips LG	31,25
	2. 528 Jeschke, Heinz	55 Philips LG	18,50
<u>M 70</u>	1. 020 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	18,49
<u>M 80</u>	1. 059 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	17,44

BACARDI-Schnupper-Cup II

1 5 0 0 m

<u>Damen</u>	1. 550 Schlickewei, Lotta	81 AK Altona	5:32,74 Min.
	2. 748 Kaßen, Dortje	73 Laufladen	5:33,40
	3. 842 Krenzer, Nicole	73 Laufladen	5:53,53
	4. 745 Foltin, Ulrike	75 Laufladen	5:53,82
	5. 744 Dittmer, Friederike	83 Laufladen	6:06,57
	6. 025 Recht, Janette	81 HSH Nordbank	6:12,23
	7. 750 Kollemann, Sabine	64 Laufladen	6:18,37
	8. 754 Sieveking, Sophia	83 Laufladen	6:23,35
	9. 538 Hagemann, Anna	47 SV Rot-Gelb HH	7:51,17
<u>Männer</u>	1. 655 Langer, Mathias	67 SAGA	4:56,10
	2. 051 Lambracht, Gerald	70 SG Stern	5:03,70
	3. 752 Marner, Oliver	75 Laufladen	5:15,21
	4. 031 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	5:16,24
	5. 841 Kempgens, Hanno	68 Laufladen	5:16,91
	6. 088 Banck, Sönke	67 ERGOsports	5:19,80
	7. 826 Nehry, Frank	66 Laufladen	5:21,76
	8. 817 Strecker, Ulrich	70 Laufladen	5:23,33
	9. 196 Caspari, René	80 FA Blankenese	5:25,29
	10. 402 Vollmers, Thomas	71 SV Signal Iduna	5:29,34
	11. 839 Göckens, Michael	70 Laufladen	5:31,54
	12. 034 Haacker, Kai	63 Philips LG	5:32,44
	13. 103 Ruff, Dennis	82 SV Signal Iduna	5:43,77
	14. 840 Hartenfels, René	85 Laufladen	5:45,67
	15. 746 Freitag, Jens	63 Laufladen	5:49,64
	16. 060 Weitman, Daniel	72 SV Signal Iduna	5:51,79
	17. 130 Gehle, Friedhelm	56 BA Eimsbüttel	5:57,71
	18. 770 Sprenger, Mathias	78 K & M Sport	6:00,76
	19. 843 Puhlmann, Michael	76 Laufladen	6:02,77
	20. 197 Mehrkens, Hans-Werner	55 FA Blanknese	6:04,47
	21. 105 Scharf, Dietmar	68 SV Signal Iduna	6:08,12
	22. 521 Kozieras, Norbert	50 ERGOsports	6:23,90
	23. 400 Stamm, Volker	53 SV Signal Iduna	6:27,61
	24. 346 Wald, Stefan	84 NDR	6:37,43

BSV-Abendsportfest / 19. August 2015

BACARDI-Schnupper-Cup II

2 0 0 m

Damen

1. 748 Kaßen, Dortje	73 Laufladen	32,76 Sek.
2. 842 Krenzer, Nicole	73 Laufladen	33,29
3. 754 Sieveking, Sophia	83 Laufladen	34,88
4. 744 Dittmer, Friederike	83 Laufladen	35,06
5. 025 Recht, Janette	81 HSH Nordbank	35,41
6. 550 Schlickewei, Lotta	81 AK Altona	35,87
7. 745 Foltin, Ulrike	75 Laufladen	35,94
8. 750 Kollemann, Sabine	64 Laufladen	38,92
9. 538 Hagemann, Anna	47 SV Rot-Gelb HH	51,29

Männer

1. 655 Langer, Mathias	67 SAGA	28,53 Sek.
2. 843 Puhlmann, Michael	76 Laufladen	29,01
3. 051 Lambracht, Gerald	70 SG Stern	29,42
4. 817 Strecker, Ulrich	70 Laufladen	29,76
5. 402 Vollmers, Thomas	71 SV Signal Iduna	29,90
6. 840 Hartenfels, René	85 Laufladen	29,98
7. 752 Marner, Oliver	75 Laufladen	30,18
8. 841 Kempgens, Hanno	68 Laufladen	30,30
9. 103 Ruff, Dennis	82 SV Signal Iduna	30,92
10. 770 Sprenger, Mathias	78 K & M Sport	31,00
11. 839 Göckens, Michael	70 Laufladen	31,01
12. 196 Caspari, René	80 FA Blankenese	31,35
13. 088 Banck, Sönke	67 ERGOsports	31,44
14. 031 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	31,76
15. 105 Scharf, Dietmar	68 SV Signal Iduna	32,38
16. 746 Freitag, Jens	63 Laufladen	32,69
17. 826 Nehry, Frank	66 Laufladen	33,05
18. 060 Weitman, Daniel	72 SV Signal Iduna	33,58
19. 346 Wald, Stefan	84 NDR	34,33
20. 034 Haacker, Kai	63 Philips LG	34,82
21. 130 Gehle, Friedhelm	56 BA Eimsbüttel	35,08
22. 197 Mehrkens, Hans-Werner	55 FA Blankenese	36,60
23. 400 Stamm, Volker	53 SV Signal Iduna	36,66
24. 521 Kozieras, Norbert	50 ERGOsports	37,76

4 0 0 m

Damen

1. 748 Kaßen, Dortje	73 Laufladen	74,50 Sek.
2. 842 Krenzer, Nicole	73 Laufladen	77,24
3. 550 Schlickewei, Lotta	81 AK Altona	77,68
4. 744 Dittmer, Friederike	83 Laufladen	78,96
5. 745 Foltin, Ulrike	75 Laufladen	79,05
6. 754 Sieveking, Sophia	83 Laufladen	80,82
7. 025 Recht, Janette	81 HSH Nordbank	82,66
8. 750 Kollemann, Sabine	64 Laufladen	88,49
9. 538 Hagemann, Anna	47 SV Rot-Gelb HH	114,48

Männer

1. 655 Langer, Mathias	67 SAGA	62,17 Sek.
2. 051 Lambracht, Gerald	70 SG Stern	64,33
3. 402 Vollmers, Thomas	71 SV Signal Iduna	67,03
4. 826 Nehry, Frank	66 Laufladen	67,06
5. 817 Strecker, Ulrich	70 Laufladen	68,79
6. 088 Banck, Sönke	67 ERGOsports	69,78
7. 752 Marner, Oliver	75 Laufladen	70,44

BSV-Abendsportfest / 19. August 2015

4 0 0 m

8. 839 Göckens, Michael	70 Laufladen	71,05 Sek.
9. 841 Kempgens, Hanno	68 Laufladen	72,66
10. 031 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	73,05
11. 196 Caspari, René	80 FA Blankenese	73,28
12. 103 Ruff, Dennis	82 SV Signal Iduna	73,86
13. 770 Sprenger, Mathias	78 K & M Sport	74,05
14. 060 Weitman, Daniel	72 SV Signal Iduna	74,82
15. 034 Haacker, Kai	63 Philips LG	75,44
16. 105 Scharf, Dietmar	68 SV Signal Iduna	75,45
17. 840 Hartenfels, René	85 Laufladen	76,58
18. 746 Freitag, Jens	63 Laufladen	77,80
19. 130 Gehle, Friedhelm	56 BA Eimsbüttel	78,75
20. 400 Stamm, Volker	53 SV Signal Iduna	81,52
21. 346 Wald, Stefan	84 NDR	82,63
22. 197 Mehrkens, Hans-Werner	55 FA Blanknese	83,46
23. 521 Kozieras, Norbert	50 ERGOsports	87,79
843 Puhlmann, Michael	76 Laufladen	dnf

5 0 0 0 m

Damen

1. 550 Schlickewei, Lotta	81 AK Altona	20:38,46 Min.
2. 748 Kaßen, Dortje	73 Laufladen	20:50,26
3. 745 Foltin, Ulrike	75 Laufladen	21:45,21
4. 842 Krenzer, Nicole	73 Laufladen	21:48,31
5. 744 Dittmer, Friederike	83 Laufladen	22:27,62
6. 750 Kollemann, Sabine	64 Laufladen	22:58,11
7. 025 Recht, Janette	81 HSH Nordbank	23:54,28
8. 754 Sieveking, Sophia	83 Laufladen	24:19,97
9. 538 Hagemann, Anna	47 SV Rot-Gelb HH	27:28,77

Männer

1. 655 Langer, Mathias	67 SAGA	18:54,93 Min.
2. 051 Lambracht, Gerald	70 SG Stern	19:24,87
3. 088 Banck, Sönke	67 ERGOsports	19:32,05
4. 196 Caspari, René	80 FA Blankenese	19:56,24
5. 826 Nehry, Frank	66 Laufladen	20:03,30
6. 841 Kempgens, Hanno	68 Laufladen	20:35,27
7. 031 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	20:36,46
8. 752 Marner, Oliver	75 Laufladen	20:36,93
9. 034 Haacker, Kai	63 Philips LG	20:56,55
10. 746 Freitag, Jens	63 Laufladen	21:11,11
11. 840 Hartenfels, René	85 Laufladen	21:38,87
12. 817 Strecker, Ulrich	70 Laufladen	21:51,02
13. 402 Vollmers, Thomas	71 SV Signal Iduna	21:59,27
14. 060 Weitman, Daniel	72 SV Signal Iduna	22:04,37
15. 197 Mehrkens, Hans-Werner	55 FA Blanknese	22:07,68
16. 130 Gehle, Friedhelm	56 BA Eimsbüttel	22:12,78
17. 103 Ruff, Dennis	82 SV Signal Iduna	22:17,37
18. 521 Kozieras, Norbert	50 ERGOsports	22:27,74
19. 105 Scharf, Dietmar	68 SV Signal Iduna	23:28,18
20. 770 Sprenger, Mathias	78 K & M Sport	24:18,34
21. 400 Stamm, Volker	53 SV Signal Iduna	24:28,31
22. 346 Wald, Stefan	84 NDR	27:34,40
839 Göckens, Michael	70 Laufladen	n.a.
843 Puhlmann, Michael	76 Laufladen	n.a.

BSV-Abendsportfest / 19. August 2015

Bacardi-Schnupper-Cup II – Endstand

			Pkt.	Pl./AK
<u>Damen</u>	1. 748 Kaßen, Dortje	73 Laufladen	34	1. W40
	2. 842 Krenzer, Nicole	73 Laufladen	29	2. W40
	550 Schlickewei, Lotta	81 AK Altona	29	1. W30
	4. 744 Dittmer, Friederike	83 Laufladen	22	2. W30
	5.. 745 Foltin, Ulrike	75 Laufladen	21	3. W40
	6. 754 Sieveking, Sophia	83 Lauflade	15	3. W30
	025 Recht, Janette	81 HSH Nordbank	15	3. W30
	8. 750 Kollemann, Sabine	64 Laufladen	11	1. W50
	9. 538 Hagemann, Anna	47 SV Rot-Gelb HH	4	1. W65
<u>Männer</u>	1. 655 Langer, Mathias	67 SAGA	96	1. M45
	2. 051 Lambracht, Gerald	70 SG Stern	91	2. M45
	3. 752 Marner, Oliver	75 Laufladen	75	1. M40
	4. 088 Banck, Sönke	67 ERGOsports	72	3. M45
	841 Kempgens, Hanno	68 Laufladen	72	4. M45
	6. 817 Strecker, Ulrich	70 Laufladen	71	5. M45
	7. 402 Vollmers, Thomas	71 SV Signal Iduna	69	2. M40
	8. 826 Nehry, Frank	66 Laufladen	67	6. M45
	9. 031 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	65	1. M55
	10. 196 Caspari, René	80 FA Blankenese	64	1. M35
	11. 840 Hartenfels, René	85 Laufladen	52	1. M30
	12. 103 Ruff, Dennis	82 SV Signal Iduna	49	2. M30
	13. 839 Göckens, Michael	70 Laufladen	45	7. M45
	14. 034 Haacker, Kai	63 Philips LG	44	1. M50
	15. 746 Freitag, Jens	63 Laufladen	41	2. M50
	17. 060 Weitman, Daniel	72 SV Signal Iduna	38	3. M40
	16. 770 Sprenger, Mathias	78 K & M Sport	39	2. M35
	18. 105 Scharf, Dietmar	68 SV Signal Iduna	29	8. M45
	843 Puhlmann, Michael	76 Laufladen	29	3. M35
	20. 130 Gehle, Friedhelm	56 BA Eimsbüttel	27	2. M55
	21. 197 Mehrkens, Hans-Werner	55 FA Blanknese	21	1. M60
	22. 346 Wald, Stefan	84 NDR	14	3. M30
	23. 400 Stamm, Volker	53 SV Signal Iduna	13	2. M60
	. 521 Koziaras, Norbert	50 ERGOsports	13	1. M65

Mit 33 Läuferinnen und Läufern verzeichnete der Bacardi-Schnupper-Cup II noch eine Steigerung von acht Aktiven gegenüber der Premiere vom 5. August. Petrus meinte es gut mit den BSV´ern, denn rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung war der langanhaltende Regen vorbei.

Der LA-Ausschuss bedankt sich bei einigen unserer BSG´en, denn wenn zum Cup gemeldet wurde und zusätzlich auch noch die Einzeldisziplinen angekreuzt wurden, so sollten die zusätzlichen Kreuze vermutlich eine Spende sein.....

F.d.R.: LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS
gez. Orlo



54. Jahrgang Verbandsmitteilungsblatt Nr. 9 4. September 2015

Manfred Schwarz	1. Vorsitzender/ RTF	040/40165830 0179/6632034	radmanne@gmx.de
Christian Bruder	stellv. Vorsitzender / Breitensport	0151/10814406	ch.bruder@ndr.de
Susanne Büttner	Mitglieder- betreuung	040/518955 0179/6636116	suse.buett@gmx.de

Termine

19.09.2015: Bahn für alle, ab 10Uhr Radrennbahn Stellingen

01.10.2015: Spartenversammlung 18Uhr BSV-Kasino, Wendenstraße

25.10.2015: Abgabe der RTF Wertungskarten, WICHTIG E-Mail Adresse angeben

Ab sofort findet Ihr Radsport-Termine und allgemeines über Radsport im BSV Hamburg auf unserer Radsportseite www.radsport.bsv-hamburg.de

Manfred, Christian, Susanne



BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



Sparte Radsport

Spartenversammlung Radsport 2015

Liebe Radsportlerinnen und Radsportler,

hiermit laden wir euch ein zur Spartenversammlung
am

Donnerstag, den 1. Oktober 2015
um 18:00 Uhr
in das BSV-Kasino
in der Wendenstr. 120

Tagesordnung:

- Zukunft unserer RTF
- Helfergewinnung
- Verschiedenes

Über euer zahlreiches Erscheinen freuen wir uns.

gez. Euer Radausschuss

Mannschafts-Meisterschaft 2015/2016

Mit diesem VMB erhalten Sie auch den Rundenplan für die neue Mannschaftssaison! Da leider noch nicht alle Ranglisten vorliegen, werden diese im nächsten VMB veröffentlicht.

Die Anzahl der Mannschaften ist gegenüber dem letzten Jahr gesunken! Es wurden insgesamt 3 Mannschaften zurückgezogen, neu dabei ist eine Mannschaft von Asklepios. Dieses Team geht in der Gruppe 7 an den Start. Mit dem Bezirksamt Hamburg-Nord geht eine weitere neue BSG an den Start, diese wird mit der Baubehörde eine Spielgemeinschaft bilden.

69 Mannschaften gehen also in 7 Gruppen an den Start, die Gruppe 7 spielt mit 9 Teams, alle anderen Gruppen spielen mit 10 Mannschaften. Aus jeder Gruppe werden 2 Mannschaften auf- und absteigen.

Bitte beachten: Sofern eine Sechser- auf eine Vierermannschaft trifft, wird nur an 4 Brettern gespielt!

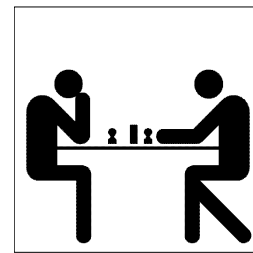
Entsprechend dem Beschluss der Spartenleiterversammlung kann in den untersten 3 Gruppen mit 4er-Mannschaften gespielt werden! Dementsprechend gehen in der Gruppe 5 zwei, in der Gruppe 6 fünf und in der Gruppe 7 drei 4er-Teams an den Start.

Die 4er-Teams der 5. Gruppe können nicht aufsteigen. Sofern eines dieser Teams einen Aufstiegsplatz belegt, steigt die nächste 6er-Mannschaft auf!

Die Saison beginnt am 05.10.2015 und endet am 16.03.2016!

Die letzte Runde wird in einer gemeinsamen Endrunde ausgespielt! Alle Mannschaften **müssen** - bis auf wenige Ausnahmen - bei dieser gemeinsamen Endrunde mitspielen, die Endrunden beginnen für alle Mannschaften um 18 Uhr!

Jede Mannschaft hat die Hälfte des für einen Mannschaftskampf notwendigen



Materials zur Endrunde mitzubringen.

Die Schlussrunden der 1., 2., 5. & 7. Gruppe werden an einem Tag bei ERGO, die Schlussrunden der 3. & 6. Gruppe werden an einem Tag bei BVB und die Schlussrunden der 4. Gruppe werden an einem Tag beim Bezirksamt Hamburg-Nord ausgetragen!

Es konnten fast alle Sonderwünsche hinsichtlich der Termine berücksichtigt werden. Nicht vergessen: Der Blinden- und Sehbehindertenverein Hamburg sowie Asklepios genießen immer Heimrecht. Das Spiel der beiden Mannschaften gegeneinander wird beim BSVH ausgetragen.

Hinsichtlich des Spielortes von Asklepios ist folgendes zu beachten: Die Partien finden im geschlossenen Maßregelvollzug statt. Ein gültiger Personalausweis ist mitzubringen. Das Mitbringen von Waffen oder Suchtmitteln (Alkohol und illegale Drogen) ist untersagt. Es erfolgt beim Einlass ein Sicherheitscheck analog zum Prozedere am Flughafen. Mobiltelefone dürfen nicht in den geschlossenen Maßregelvollzug mitgenommen werden.

Auch bei der DB-Zentrale (Mannschaften BSW/Vattenfall 1, 3 und 5) ist der Personalausweis mitzubringen.

Und auch nicht vergessen: Einer Mannschaft wird ab der dritten kampflosen Verlustpartie an einem der beiden oberen Brettern für jede kampflose Partie ein **Mannschaftspunkt** abgezogen (s. Ausschreibung).

So, und nun viel Spaß zur neuen Saison!

Achim Kaliski
Spelausschuss Schach

Nr.	Mannschaft	Sp. tag	Heim/ Ausw.	Spielort/Bemerkungen	Mannschaftsführer Telefon
1	Hanse/Kravag 1	Mo	17.30 17.30	Hanse Merkur, Haus Wedells Siegfried-Wedells-Platz 1	H. Zieher 4119-1371
2	Rapid 1	Mo	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	S. Neander 655 76 67
3	ERGO	Mo	17.30 17.30	Überseering 45	U. Kliche 6376-4743
4	T-Systems 1	Mo	18.00 18.00	Lademannbogen 21-23	C. Schmidt 5001 6905
5	BSW/Vattenf. 2	Do	18.30 18.30	Vattenfall, Bramfelder Chaussee 130 Raum neben dem Betriebsrestaurant	N. Hagen 0152/54627322
6	BWVL 1	Di	18.30 18.30	Wirtschaftsbehörde, Alter Steinweg 4 Sitzungssaal 826	K.-W. Heitsch 764 50 30
7	Gerichte 1	Mi	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	T. Gollasch 695 54 94
8	Basler 1	Do	18.30 18.30	Kantine EG Ludwig-Erhard-Str.22 Eingang Neanderstr.	K.-H. Kasemir 34 39 15
9	G + J 1	Mi	18.30 18.30	Am Baumwall 11, Kantine	T. Stark 5131 1055
10	BSW/Vattenf. 1	Do	18.00 18.00	DB-Zentrale, Hammerbrookstr. 44, Konferenzraum 3 neuer Spielort! Personalausweis mitbringen!	G. Kuhn 04101/74323

GRUPPENLEITER: A. Kaliski

TELEFON: 42804-2243

Datum	Paarung	Datum	Paarung	Datum	Paarung
-------	---------	-------	---------	-------	---------

Runde 1

Do 15.10. ___ 5 : 10 ___
 Di 13.10. ___ 6 : 4 ___
 Mi 14.10. ___ 7 : 3 ___
 Do 15.10. ___ 8 : 2 ___
 Mi 13.01. ___ 9 : 1 ___ !!!

Runde 4

Do 03.12. ___ 10 : 8 ___
 Mi 02.12. ___ 9 : 7 ___
 Mo 23.11. ___ 1 : 6 ___
 Mo 23.11. ___ 2 : 5 ___
 Mo 30.11. ___ 3 : 4 ___

Runde 7

Mo 25.01. ___ 2 : 10 ___
 Mo 25.01. ___ 3 : 1 ___
 Mo 25.01. ___ 4 : 9 ___
 Do 04.02. ___ 5 : 8 ___
 Di 02.02. ___ 6 : 7 ___

Runde 2

Do 22.10. ___ 10 : 9 ___
 Mo 26.10. ___ 1 : 8 ___
 Mo 02.11. ___ 2 : 7 ___
 Mo 26.10. ___ 3 : 6 ___
 Mo 02.11. ___ 4 : 5 ___

Runde 5

Mo 07.12. ___ 3 : 10 ___
 Mo 07.12. ___ 4 : 2 ___
 Do 07.01. ___ 5 : 1 ___
 Di 08.12. ___ 6 : 9 ___
 Mi 09.12. ___ 7 : 8 ___

Runde 8

Do 25.02. ___ 10 : 6 ___
 Mi 17.02. ___ 7 : 5 ___
 Do 18.02. ___ 8 : 4 ___
 Mi 17.02. ___ 9 : 3 ___
 Mo 08.02. ___ 1 : 2 ___

Runde 3

Mo 09.11. ___ 4 : 10 ___
 Do 19.11. ___ 5 : 3 ___
 Di 10.11. ___ 6 : 2 ___
 Mi 11.11. ___ 7 : 1 ___
 Do 19.11. ___ 8 : 9 ___

Runde 6

Do 08.10. ___ 10 : 7 ___ !!!
 Do 14.01. ___ 8 : 6 ___
 Mi 16.12. ___ 9 : 5 ___ !
 Mo 18.01. ___ 1 : 4 ___
 Mo 11.01. ___ 2 : 3 ___

Runde 9

Mo 07.03. ___ 1 : 10 ___
 Mo 07.03. ___ 2 : 9 ___
 Mo 14.03.* ___ 3 : 8 ___
 Mo 14.03.* ___ 4 : 7 ___
 Mo 14.03.* ___ 5 : 6 ___

***Diese Partien der letzten Runde werden gemeinsam um 18 Uhr bei ERGO gespielt**

Spielmaterial ist mitzubringen

ERGEBNISMELDUNGEN am folgenden Tag telefonisch vorab unter: **23 37 77/78** oder **78804995** (Fax)

Nr.	Mannschaft	Sp. tag	Heim/ Ausw.	Spielort/Bemerkungen	Mannschaftsführer Telefon
1	Fachschule 1	Mo	18.30 18.30	Abesa, Hamburger Str. 171 neuer Spielort!	F. Oberschilp 0177/4318974
2	Rapid 2	Mo	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	S. Neander 655 76 67
3	BAN/BBH 1	Mi	17.30 17.30	BA Hamburg-Nord, Kantine Kümmellstr. 7 neuer Spielort!	W. Hohlfeld 490 57 91
4	BVB/Zoll 1	Mo	17.30 17.30	Kantine Bernh.-Nocht-Str. 78, Bundesamt f. Seeschiffahrt u. Hydrographie	Dr. S. Müller-Navarra 3190-3110
5	Generali 1	Do	18.00 18.00	Kantine Besenbinderhof 43	U. Grimm 04181/2327200
6	Transit 1	Do	18.30 18.30	Hamburg Haus Doormannsweg 12 neuer Spielort!	R. Basteck 632 16 08
7	BAN/BBH 2	Mi	17.30 17.30	BA Hamburg-Nord, Kantine Kümmellstr. 7 neuer Spielort!	N. Raum 819 74 064
8	Rapid 3	Mo	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	B. Tarbiat 6375-2813
9	Commerzbk. 1	Di	18.30 18.30	Valentinskamp 91, Kantine 2. Stock ab 19 Uhr Eingang Drehbahn 3	M. Luchs 04532/22758
10	OTTO 1	Mo	18.30 18.30	Gr. Konferenzraum Geb. 10, 3. OG Wandsbeker Str. 3-7	D. Beloussow 6461-5134

GRUPPENLEITER: Dr. H. Helmcke

TELEFON: 605 43 88

Datum	Paarung	Datum	Paarung	Datum	Paarung
-------	---------	-------	---------	-------	---------

Runde 1

Do 03.12. ___ 5 : 10 ___ !!
 Do 15.10. ___ 6 : 4 ___
 Mi 07.10. ___ 7 : 3 ___
 Mo 19.10. ___ 8 : 2 ___
 Di 13.10. ___ 9 : 1 ___

Runde 4

Mo 23.11. ___ 10 : 8 ___
 Di 01.12. ___ 9 : 7 ___
 Mo 23.11. ___ 1 : 6 ___
 Mo 05.10. ___ 2 : 5 ___ !!!
 Mi 25.11. ___ 3 : 4 ___

Runde 7

Mo 01.02. ___ 2 : 10 ___
 Mi 27.01. ___ 3 : 1 ___
 Mo 25.01. ___ 4 : 9 ___
 Do 28.01. ___ 5 : 8 ___
 Do 04.02. ___ 6 : 7 ___

Runde 2

Mo 02.11. ___ 10 : 9 ___
 Mo 02.11. ___ 1 : 8 ___
 Mo 26.10. ___ 2 : 7 ___
 Mi 04.11. ___ 3 : 6 ___
 Mo 26.10. ___ 4 : 5 ___

Runde 5

Mi 16.12. ___ 3 : 10 ___
 Mo 16.11. ___ 4 : 2 ___ !!
 Do 10.12. ___ 5 : 1 ___
 Do 10.12. ___ 6 : 9 ___
 Mi 09.12. ___ 7 : 8 ___

Runde 8

Mo 08.02. ___ 10 : 6 ___
 Mi 17.02. ___ 7 : 5 ___
 Mo 08.02. ___ 8 : 4 ___
 Di 09.02. ___ 9 : 3 ___
 Mo 15.02. ___ 1 : 2 ___

Runde 3

Mo 09.11. ___ 4 : 10 ___
 Do 03.03. ___ 5 : 3 ___ !!!
 Do 07.01. ___ 6 : 2 ___ !!
 Mi 11.11. ___ 7 : 1 ___
 Mo 09.11. ___ 8 : 9 ___

Runde 6

Mo 04.01. ___ 10 : 7 ___
 Mo 11.01. ___ 8 : 6 ___
 Di 12.01. ___ 9 : 5 ___
 Mo 18.01. ___ 1 : 4 ___
 Mo 18.01. ___ 2 : 3 ___

Runde 9

Mo 14.03. ___ 1 : 10 ___
 Mo 29.02. ___ 2 : 9 ___
 Mi 09.03. ___ 3 : 8 ___
 Mo 14.03.* ___ 4 : 7 ___
 Mo 14.03.* ___ 5 : 6 ___

*Diese Partien der letzten Runde werden gemeinsam um 18 Uhr bei ERGO gespielt

Spielmaterial ist mitzubringenERGEBNISMELDUNGEN am folgenden Tag telefonisch vorab unter: **23 37 77/78** oder **78804995** (Fax)

VMB 9/15

SCHACH-SPIELPLAN 2015/2016

GRUPPE 3

Nr.	Mannschaft	Sp. tag	Heim/ Ausw.	Spielort/Bemerkungen	Mannschaftsführer Telefon
1	BVB/Zoll 2	Mo	17.30 17.30	Kantine Bernh.-Nocht-Str. 78, Bundesamt f. Seeschiffahrt u. Hydrographie	F. Pape 3190-2324
2	Fachschule 2	Do	18.30 18.30	Abesa, Hamburger Str. 171 neuer Spielort!	K. Malhas 0172/9736989
3	Shell 1	Mi	18.00 18.00	Kasino Shell, Suhrenkamp 71-77	H. Mainka 0176/34530781
4	Gerichte 2	Di	17.30 17.30	Oberverwaltungsgericht Lübeckertordamm 4 5. Stock, Raum 5.13	Dr. J. Raecke 04101/65472
5	BSW/Vattenf. 3	Do	18.00 18.00	DB-Zentrale, Hammerbrookstr. 44, Konferenzraum 3 neuer Spielort! Personalausweis mitbringen!	L. Welsch 750 82 55
6	BWVL 2	Di	17.30 17.30	Wirtschaftsbehörde, Alter Steinweg 4 Sitzungssaal 826	W. Stubbe 511 63 64
7	Barclay/Silpion	Mi	18.30 18.30	Silpion, Brandshofer Deich 48, 6. Stock	J. Kempe 89099-456
8	Basler 2	Do	18.30 18.30	Kantine EG Ludwig-Erhard-Str.22 Eingang Neanderstr.	K.-H. Kasemir 34 39 15
9	BDF 1	Mi	18.30 18.30	Beiersdorf, Unnastr. 48 Betriebsratsbüro, Geb. 101	W. Meyer 4909-3343
10	BSVH 1	Do	17.30 ---	Holsteinischer Kamp 26 nur Heimspiele	N. Antlitz 20940-422

GRUPPENLEITER: U. Maifeld

TELEFON: 42888-0729

Datum Paarung Datum Paarung Datum Paarung

Runde 1

Do 22.10. ___ 5 : 10 ___
 Di 20.10. ___ 6 : 4 ___
 Mi 21.10. ___ 7 : 3 ___
 Do 22.10. ___ 8 : 2 ___
 Mi 21.10. ___ 9 : 1 ___

Runde 4

Do 26.11. ___ 10 : 8 ___
 Mi 25.11. ___ 9 : 7 ___
 Mo 30.11. ___ 1 : 6 ___
 Do 03.12. ___ 2 : 5 ___
 Mi 25.11. ___ 3 : 4 ___

Runde 7

Do 04.02. ___ 2 : 10 ___
 Mi 03.02. ___ 3 : 1 ___
 Di 26.01. ___ 4 : 9 ___
 Do 28.01. ___ 5 : 8 ___
 Di 26.01. ___ 6 : 7 ___

Runde 2

Do 29.10. ___ 10 : 9 ___
 Mo 02.11. ___ 1 : 8 ___
 Do 08.10. ___ 2 : 7 ___ !!
 Mi 04.11. ___ 3 : 6 ___
 Di 27.10. ___ 4 : 5 ___

Runde 5

Do 07.01. ___ 3 : 10 ___
 Di 15.12. ___ 4 : 2 ___
 Do 10.12. ___ 5 : 1 ___
 Di 15.12. ___ 6 : 9 ___
 Mi 16.12. ___ 7 : 8 ___

Runde 8

Do 18.02. ___ 10 : 6 ___
 Mi 10.02. ___ 7 : 5 ___
 Do 11.02. ___ 8 : 4 ___
 Mi 10.02. ___ 9 : 3 ___
 Mo 04.01. ___ 1 : 2 ___ !!

Runde 3

Do 19.11. ___ 4 : 10 ___
 Do 12.11. ___ 5 : 3 ___
 Di 17.11. ___ 6 : 2 ___
 Mi 17.02. ___ 7 : 1 ___ !!
 Do 12.11. ___ 8 : 9 ___

Runde 6

Do 14.01. ___ 10 : 7 ___
 Do 21.01. ___ 8 : 6 ___
 Mi 20.01. ___ 9 : 5 ___
 Mo 11.01. ___ 1 : 4 ___
 Do 14.01. ___ 2 : 3 ___

Runde 9

Do 03.03. ___ 1 : 10 ___
 Mo 07.03.* ___ 2 : 9 ___
 Mo 07.03.* ___ 3 : 8 ___
 Mo 07.03.* ___ 4 : 7 ___
 Mo 07.03.* ___ 5 : 6 ___

***Diese Partien der letzten Runde werden gemeinsam um 18 Uhr bei BVB gespielt**

Spielmaterial ist mitzubringen

ERGEBNISMELDUNGEN am folgenden Tag telefonisch vorab unter: **23 37 77/78** oder **78804995** (Fax)

VMB 9/15

SCHACH-SPIELPLAN 2015/2016

GRUPPE 4

Nr.	Mannschaft	Sp. tag	Heim/ Ausw.	Spielort/Bemerkungen	Mannschaftsführer Telefon
1	BDF 2	Mi	18.30 18.30	Beiersdorf, Unnastr. 48 Betriebsratsbüro, Geb. 101	W. Meyer 4909-3343
2	Rapid 4	Mo	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	G. Bissinger 0175/4178101
3	Commerzbk. 2	Mi	18.30 18.30	Valentinskamp 91, Kantine 2. Stock ab 19 Uhr Eingang Drehbahn 3	C. Buchholz 3683-4458
4	T-Systems 2	Mo	18.00 18.00	Lademannbogen 21-23	H. Eilers 6902017
5	Shell 2	Mi	18.00 18.00	Kasino Shell, Suhrenkamp 71-77	P. Wolter 04102/707322633
6	Transit 2	Mo	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	A. Will 7526 375
7	Lufthansa 1	Do	18.30 18.30	LSV-Sportanlage Borsteler Chaussee 330	A. Ferch 5070-5180
8	BAN/BBH 3	Mi	17.30 17.30	BA Hamburg-Nord, Kantine Kümmellstr. 7 neuer Spielort!	M. Baehr 42841-2046
9	Generali 2	Do	18.00 18.00	Kantine Besenbinderhof 43	H. Krüger 2865 - 3591
10	BSW/Vattenf. 4	Do	18.00 18.00	Vattenfall, Bramfelder Chaussee 130 , Raum neben dem Betriebsrestaurant, neuer Spielort!	F. Deneke 429372074

GRUPPENLEITER: F. Pape

TELEFON: 3190-2327

Datum	Paarung	Datum	Paarung	Datum	Paarung
-------	---------	-------	---------	-------	---------

Runde 1

Mi 14.10. ___ 5 : 10 ___
 Mo 19.10. ___ 6 : 4 ___
 Do 22.10. ___ 7 : 3 ___
 Mi 14.10. ___ 8 : 2 ___
 Do 15.10. ___ 9 : 1 ___

Runde 4

Do 26.11. ___ 10 : 8 ___
 Do 11.02. ___ 9 : 7 ___ !
 Mi 02.12. ___ 1 : 6 ___
 Mo 30.11. ___ 2 : 5 ___
 Mi 25.11. ___ 3 : 4 ___

Runde 7

Mo 01.02. ___ 2 : 10 ___
 Mi 03.02. ___ 3 : 1 ___
 Mo 01.02. ___ 4 : 9 ___
 Mi 27.01. ___ 5 : 8 ___
 Mo 25.01. ___ 6 : 7 ___

Runde 2

Do 25.02. ___ 10 : 9 ___ !!!
 Mi 04.11. ___ 1 : 8 ___
 Mo 26.10. ___ 2 : 7 ___
 Mi 28.10. ___ 3 : 6 ___
 Mo 05.10. ___ 4 : 5 ___ !!

Runde 5

Mi 16.12. ___ 3 : 10 ___
 Mo 14.12. ___ 4 : 2 ___
 Mi 09.12. ___ 5 : 1 ___
 Mo 14.12. ___ 6 : 9 ___
 Do 17.12. ___ 7 : 8 ___

Runde 8

Do 18.02. ___ 10 : 6 ___
 Do 25.02. ___ 7 : 5 ___
 Mi 10.02. ___ 8 : 4 ___
 Do 07.01. ___ 9 : 3 ___ !!
 Mi 17.02. ___ 1 : 2 ___

Runde 3

Mo 16.11. ___ 4 : 10 ___
 Mi 18.11. ___ 5 : 3 ___
 Mo 05.10. ___ 6 : 2 ___ !!
 Do 19.11. ___ 7 : 1 ___
 Mi 21.10. ___ 8 : 9 ___ !

Runde 6

Do 14.01. ___ 10 : 7 ___
 Mi 20.01. ___ 8 : 6 ___
 Do 21.01. ___ 9 : 5 ___
 Mi 13.01. ___ 1 : 4 ___
 Mo 18.01. ___ 2 : 3 ___

Runde 9

Mi 16.03.* ___ 1 : 10 ___
 Mi 16.03.* ___ 2 : 9 ___
 Mi 16.03.* ___ 3 : 8 ___
 Mi 16.03.* ___ 4 : 7 ___
 Mi 16.03.* ___ 5 : 6 ___

***Diese Partien der letzten Runde werden gemeinsam um 18 Uhr beim BA Nord gespielt**

Spielmaterial ist mitzubringen

ERGEBNISMELDUNGEN am folgenden Tag telefonisch vorab unter: **23 37 77/78** oder **78804995** (Fax)

Nr.	Mannschaft	Sp. tag	Heim/ Ausw.	Spielort/Bemerkungen	Mannschaftsführer Telefon
1	G + J 2	Mi	18.30 18.30	Am Baumwall 11, Kantine	M. Nagler 0170/3889202
2	Rapid 5	Mo	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	G. Hübner 538 63 68
3	BAN/BBH 4	Mi	17.30 17.30	BA Hamburg-Nord, Kantine Kümmellstr. 7 neuer Spielort!	U. Maifeld 42888-0729
4	Allianz (4er)	Di	18.00 18.00	Sportanlage Lokstedter Steindamm 52 1. Etage im Anbau neben der Sporthalle	H. Schulz 527 90 12
5	BWVL 3	Di	17.30 17.30	Wirtschaftsbehörde, Alter Steinweg 4 Sitzungssaal 826	K.-W. Heitsch 764 50 30
6	T-Systems 3	Mo	18.00 18.00	Lademannbogen 21-23	Dr. H. Helmcke 605 43 88
7	BVB/Zoll 3	Mo	17.30 17.30	Kantine Bernh.-Nocht-Str. 78, Bundesamt f. Seeschiffahrt u. Hydrographie	D. Pahlke 768 71 53
8	Hanse/Kravag 2 (4er)	Mo	17.30 17.30	Hanse Merkur, Haus Wedells Siegfried-Wedells-Platz 1	M. Eschweiler 4119-1484
9	OTTO 2	Mo	18.30 18.30	Gr. Konferenzraum Geb. 10, 3. OG Wandsbeker Str. 3-7	H. Schaaf 6462-2473
10	BSVH 2	Do	17.30 ---	Holsteinischer Kamp 26 nur Heimspiele	W. Kranz 81 81 74

GRUPPENLEITER: F. Niemeyer

TELEFON: 42843-7694

Datum	Paarung	Datum	Paarung	Datum	Paarung
-------	---------	-------	---------	-------	---------

Runde 1

Do 08.10. ___ 5 : 10 ___
 Mo 12.10. ___ 6 : 4 ___
 Mo 05.10. ___ 7 : 3 ___
 Mo 19.10. ___ 8 : 2 ___
 Mo 05.10. ___ 9 : 1 ___

Runde 4

Do 17.12. ___ 10 : 8 ___
 Mo 22.02. ___ 9 : 7 ___ !!
 Mi 06.01. ___ 1 : 6 ___ !
 Mo 04.01. ___ 2 : 5 ___ !
 Mi 02.12. ___ 3 : 4 ___

Runde 7

Do 28.01. ___ 2 : 10 ___
 Mi 03.02. ___ 3 : 1 ___
 Di 26.01. ___ 4 : 9 ___
 Di 02.02. ___ 5 : 8 ___
 Mo 25.01. ___ 6 : 7 ___

Runde 2

Do 15.10. ___ 10 : 9 ___ !
 Mi 04.11. ___ 1 : 8 ___
 Mo 16.11. ___ 2 : 7 ___
 Mi 28.10. ___ 3 : 6 ___
 Di 27.10. ___ 4 : 5 ___

Runde 5

Do 10.12. ___ 3 : 10 ___
 Di 08.12. ___ 4 : 2 ___
 Di 24.11. ___ 5 : 1 ___
 Mo 07.12. ___ 6 : 9 ___
 Mo 12.10. ___ 7 : 8 ___ !!!

Runde 8

Do 25.02. ___ 10 : 6 ___
 Mo 08.02. ___ 7 : 5 ___
 Mo 15.02. ___ 8 : 4 ___
 Mo 15.02. ___ 9 : 3 ___
 Mi 24.02. ___ 1 : 2 ___

Runde 3

Do 05.11. ___ 4 : 10 ___
 Di 10.11. ___ 5 : 3 ___
 Mo 09.11. ___ 6 : 2 ___
 Mo 09.11. ___ 7 : 1 ___
 Mo 16.11. ___ 8 : 9 ___

Runde 6

Do 21.01. ___ 10 : 7 ___
 Mo 30.11. ___ 8 : 6 ___ !!
 Mo 11.01. ___ 9 : 5 ___
 Mi 20.01. ___ 1 : 4 ___
 Mo 11.01. ___ 2 : 3 ___

Runde 9

Do 11.02. ___ 1 : 10 ___ !!
 Mo 29.02. ___ 2 : 9 ___ !
 Mo 14.03.* ___ 3 : 8 ___
 Mo 14.03.* ___ 4 : 7 ___
 Mo 14.03.* ___ 5 : 6 ___

***Diese Partien der letzten Runde werden gemeinsam um 18 Uhr bei ERGO gespielt**

Spielmaterial ist mitzubringen

ERGEBNISMELDUNGEN am folgenden Tag telefonisch vorab unter: **23 37 77/78** oder **78804995** (Fax)

VMB 9/15

SCHACH-SPIELPLAN 2015/2016

GRUPPE 6

Nr.	Mannschaft	Sp. tag	Heim/ Ausw.	Spielort/Bemerkungen	Mannschaftsführer Telefon
1	BVB/Zoll 4	Mo	17.30 17.30	Kantine Bernh.-Nocht-Str. 78, Bundesamt f. Seeschifffahrt u. Hydrographie	D. Knobel 0151 /2910 1120
2	Transit 4 (4er)	Mo	18.30 18.30	HHA Hellbrookstr. 2	W. Bruck 270 17 90
3	BAN/BBH 5	Mi	17.30 17.30	BA Hamburg-Nord, Kantine Kümmellstr. 7 neuer Spielort!	G. Neumann 04187/1045
4	Stadtreinigung (4er)	Di	18.00 18.00	WBZ Salzmannstr. 3 Zugang über Bullerdeich 19	P. Henke 2576-1525
5	BDF 3 (4er)	Mi	18.30 18.30	Beiersdorf, Unnastr. 48 Betriebsratsbüro, Geb. 101	S. Drenemann 4909-3954
6	Hauni (4er)	Di	17.30 18.00	Kurt A. Körber Chaussee 8-32 Gartenhaus Kantine 1. Stock	J. Buck 7250 3182
7	Chess24 (4er)	Di	18.00 18.00	Cisha, Gerhofstr. 1 3. Stock	M. Turski 9478 0007
8	Transit 3	Mo	18.00 18.00	HHA Hellbrookstr. 2	H. Lascheit 678 32 18
9	OTTO 3	Mo	18.30 18.30	Gr. Konferenzraum Geb. 10, 3. OG Wandsbeker Str. 3-7	W. Zeigert 0172-4053594
10	BSW/Vattenf. 5	Do	18.00 18.00	DB-Zentrale, Hammerbrookstr. 44, Konferenzraum 3 neuer Spielort! Personalausweis mitbringen!	K. Walke 613 659

GRUPPENLEITER: M. Nagler

TELEFON: 0170/3889202

Datum Paarung Datum Paarung Datum Paarung

Runde 1

Mi 21.10. ___ 5 : 10 ___
 Di 13.10. ___ 6 : 4 ___
 Di 13.10. ___ 7 : 3 ___
 Mo 12.10. ___ 8 : 2 ___
 Mo 19.10. ___ 9 : 1 ___

Runde 4

Do 03.03. ___ 10 : 8 ___ !!
 Mo 23.11. ___ 9 : 7 ___
 Mo 23.11. ___ 1 : 6 ___
 Mo 23.11. ___ 2 : 5 ___
 Mi 25.11. ___ 3 : 4 ___

Runde 7

Mo 25.01. ___ 2 : 10 ___
 Mi 02.03. ___ 3 : 1 ___ !!
 Di 02.02. ___ 4 : 9 ___
 Mi 24.02. ___ 5 : 8 ___
 Di 26.01. ___ 6 : 7 ___

Runde 2

Do 29.10. ___ 10 : 9 ___
 Mo 02.11. ___ 1 : 8 ___
 Mo 19.10. ___ 2 : 7 ___
 Mi 18.11. ___ 3 : 6 ___
 Di 27.10. ___ 4 : 5 ___

Runde 5

Mi 06.01. ___ 3 : 10 ___
 Di 15.12. ___ 4 : 2 ___
 Mi 06.01. ___ 5 : 1 ___
 Di 15.12. ___ 6 : 9 ___
 Di 05.01. ___ 7 : 8 ___

Runde 8

Do 11.02. ___ 10 : 6 ___
 Di 09.02. ___ 7 : 5 ___
 Mo 08.02. ___ 8 : 4 ___
 Mo 08.02. ___ 9 : 3 ___
 Mo 15.02. ___ 1 : 2 ___

Runde 3

Di 10.11. ___ 4 : 10 ___
 Mi 16.12. ___ 5 : 3 ___ !
 Di 27.10. ___ 6 : 2 ___ !
 Di 27.10. ___ 7 : 1 ___ !
 Mo 09.11. ___ 8 : 9 ___

Runde 6

Do 21.01. ___ 10 : 7 ___
 Mo 11.01. ___ 8 : 6 ___
 Mo 18.01. ___ 9 : 5 ___
 Mo 07.12. ___ 1 : 4 ___ !
 Mo 18.01. ___ 2 : 3 ___

Runde 9

Mo 07.03.* ___ 1 : 10 ___
 Mo 07.03.* ___ 2 : 9 ___
 Mo 07.03.* ___ 3 : 8 ___
 Mo 07.03.* ___ 4 : 7 ___
 Mo 07.03.* ___ 5 : 6 ___

***Diese Partien der letzten Runde werden gemeinsam um 18 Uhr bei BVB gespielt**

Spielmaterial ist mitzubringen

ERGEBNISMELDUNGEN am folgenden Tag telefonisch vorab unter: **23 37 77/78** oder **78804995** (Fax)

VMB 9/15

SCHACH-SPIELPLAN 2015/2016

GRUPPE 7

Nr.	Mannschaft	Sp. tag	Heim/ Ausw.	Spielort/Bemerkungen	Mannschaftsführer Telefon
1	Lufthansa 2 (4er)	Do	18.30 18.30	LSV-Sportanlage Borsteler Chaussee 330	H. Keuneke 4142 8849
2	Rapid 6	Mo	18.30 18.30	HSK, Schellingstr. 41	E.-U. Matthies 04121/72556
3	T-Systems 4	Mo	18.00 18.00	Lademannbogen 21-23	Dr. H. Helmcke 605 43 88
4	Jimdo (4er)	Do	18.00 18.30	Stresemannstr. 375 Raum wird wg. Umbau noch bekannt gegeben	N. Befus 0176/48333777
5	BSVH 3 (4er)	Do	17.30 ---	Holsteinischer Kamp 26 nur Heimspiele!	G. Asbeck 0176/49042046
6	Asklepios	Mi	17.00 ---	Langenhorner Chaussee 560, Haus 14 nur Heimspiele ! Perso mitbringen!	Andreas Fuchs 0174/9343209
7	BAN/BBH 6	Mi	17.30 17.30	BA Hamburg-Nord, Kantine Kümmellstr. 7 neuer Spielort!	C. Leithäuser 42846-4633
8	Gerichte 3	Di	17.30 17.30	Oberverwaltungsgericht Lübeckertordamm 4 5. Stock, Raum 5.13	G. Fligge 44 54 17
9	BVB/Zoll 5	Mo	17.30 17.30	Kantine Bernh.-Nocht-Str. 78, Bundesamt f. Seeschiffahrt u. Hydrogrographie	K. Buhlmann 04102/64149
10					

GRUPPENLEITER: D. Beloussow

TELEFON: 6461-5134

Datum Paarung Datum Paarung Datum Paarung

Runde 1

___ 5 : 10 ___
 Mi 14.10. ___ 6 : 4 ___
 Mi 07.10. ___ 7 : 3 ___
 Di 13.10. ___ 8 : 2 ___
 Mo 12.10. ___ 9 : 1 ___

Runde 4

___ 10 : 8 ___
 Mo 30.11. ___ 9 : 7 ___
 Mi 09.12. ___ 1 : 6 ___
 Do 29.10. ___ 2 : 5 ___ !
 Mo 23.11. ___ 3 : 4 ___

Runde 7

___ 2 : 10 ___
 Mo 01.02. ___ 3 : 1 ___
 Do 28.01. ___ 4 : 9 ___
 Do 04.02. ___ 5 : 8 ___
 Mi 27.01. ___ 6 : 7 ___

Runde 2

___ 10 : 9 ___
 Do 05.11. ___ 1 : 8 ___
 Mo 02.11. ___ 2 : 7 ___
 Mi 04.11. ___ 3 : 6 ___
 Do 22.10. ___ 4 : 5 ___

Runde 5

___ 3 : 10 ___
 Do 17.12. ___ 4 : 2 ___
 Do 26.11. ___ 5 : 1 ___
 Mi 16.12. ___ 6 : 9 ___
 Mi 09.12. ___ 7 : 8 ___

Runde 8

___ 10 : 6 ___
 Do 18.02. ___ 7 : 5 ___
 Di 16.02. ___ 8 : 4 ___
 Mo 08.02. ___ 9 : 3 ___
 Do 18.02. ___ 1 : 2 ___

Runde 3

___ 4 : 10 ___
 Do 19.11. ___ 5 : 3 ___
 Mi 25.11. ___ 6 : 2 ___
 Mi 11.11. ___ 7 : 1 ___
 Di 10.11. ___ 8 : 9 ___

Runde 6

___ 10 : 7 ___
 Mi 20.01. ___ 8 : 6 ___
 Do 14.01. ___ 9 : 5 ___
 Do 21.01. ___ 1 : 4 ___
 Mo 18.01. ___ 2 : 3 ___

Runde 9

___ 1 : 10 ___
 Mo 07.03.* ___ 2 : 9 ___
 Mo 29.02. ___ 3 : 8 ___
 Mo 07.03.* ___ 4 : 7 ___
 Do 03.03. ___ 5 : 6 ___

***Diese Partien der letzten Runde werden gemeinsam um 18 Uhr bei ERGO gespielt**

Spielmaterial ist mitzubringen

ERGEBNISMELDUNGEN am folgenden Tag telefonisch vorab unter: **23 37 77/78** oder **78804995** (Fax)



11. Hamburger Herbstschwimmfest am 13.11.2015

Veranstaltungsort: ERGO, Überseering 45, 22297Hamburg

Beginn der Wettkämpfe: 18:00 Ende 21:00 Uhr
17:30 Eintreffen der Wettkampfhelfer
17:30 Eintreffen der Teilnehmer

Meldesluß: 22. Oktober 2015 eintreffend bei:
Andreas Quade, ERGO, IVKP1HH, Überseering 45, 22297
Hamburg, Tel.: 040/6376-2440
E-Mail: Andreas.Quade@ERGO.de

Wettkampffolge:					Da / He / S	Altersklassen 6)		
1			40 m	Delphin		Damen	AK	offen/30 / 40 / 50
2			40 m	Delphin		Herren	AK	offen/30 / 40 / 50
3		2 x	40 m	Familienstaffel		Elternteil + Kind	AK	offen
4		4 x	40 m	Freistil		Damen	AK	offen
5		4 x	40 m	Freistil		Herren	AK	offen
6			40 m	Rücken		Damen	AK	offen/30 / 40 / 50
7			40 m	Rücken		Herren	AK	offen/30 / 40 / 50
8			40 m	Brust		Damen	AK	offen/30 / 40 / 50
9			40 m	Brust		Herren	AK	offen/30 / 40 / 50
10			40 m	Freistil		Schüler		Alle Jahrgänge
11			80 m	Lagen		Damen	AK	offen/30 / 40 / 50
12			80 m	Lagen		Herren	AK	offen/30 / 40 / 50
13			40 m	Fun-Einlage	1)	Damen	AK	Offen
14			40 m	Fun-Einlage	1)	Herren	AK	Offen
15			40 m	Freistil		Damen	AK	offen/30 / 40 / 50
16			40 m	Freistil		Herren	AK	offen/30 / 40 / 50
17			40 m	Brust		Schüler		Alle Jahrgänge
18			20 m	Tauchen (schnell)	2)	gemischt	AK	offen
19		4 x	40 m	Brust		Damen	AK	offen
20		4 x	40 m	Brust		Herren	AK	offen
21		2 x	20 m	Rücken spezial	3)	Dame + Herr	AK	offen/30 / 40 / 50
22			20 m	Tauchen (langsam)	2)	gemischt	AK	offen
23		4 x	40 m	Lagen		Damen	AK	offen
24		4 x	40 m	Lagen		Herren	AK	offen
25			40 m	Schwimmbretter	5)	gemischt	AK	offen
26		2 x	40 m	Flossen	4)	gemischt	AK	offen

Altersklassen: Schüler/Kind Höchstalter 14 Jahre
AK offen Mindestalter 15 Jahre
AK 30 Mindestalter 30 Jahre
AK 40 Mindestalter 40 Jahre
AK 50 Mindestalter 50 Jahre

Wettkampfbedingungen Schwimmen Sportfest in Hamburg

Meldungen:

Die Meldungen müssen auf den beigefügten Meldelisten erfolgen. Meldeschluß siehe Ausschreibung.

Meldeliste Jede BSG und jeder Gastverein gibt eine Meldeliste ab, geordnet nach aufsteigender Wettkampffolge. **Wenn möglich Wettkampfhelfer benennen.**

Es gelten keine Startbegrenzungen sowohl für Einzel- als auch für Staffelwettbewerbe.

Meldegeld:

Das Meldegeld beträgt **pro gemeldeten Start EUR 1,50** und ist bis spätestens drei Wochen nach der Veranstaltung auf das BSV-Konto bei der Haspa, Kto.-Nr. 1244 / 122 105 (BLZ 200 505 50) unter Angabe des Verwendungszwecks "Hamburger Herbstschwimmfest" einzuzahlen.

Erläuterungen zu den Wettkämpfen:

- 1) Fun-Einlage: Die ersten 20 m in Rückenlage, die Beine vorweg in Schwimmrichtung. Zurück in beliebiger Schwimmlage.
- 2) Tauchen: Bei den Tauchwettkämpfen gewinnt bei „schnell“ der schnellste Schwimmer und bei „langsam“ der am längsten braucht. Es dürfen keine „Hilfsmittel“ benutzt werden und es muß eine Vorwärtsbewegung erkennbar sein. Die Zeit wird genommen, wenn die Tauchstrecke zurückgelgt wurde (bei Anschlag).
- 3) Rücken spezial: Gleichzeitiger Armschlag für beide Arme, Beinschlag beliebig.
- 4) Flossen: Es wird grundsätzlich mit eignen Flossen geschwommen. Wenn keine Flossen vorhanden sind, dies bitte bei der Meldung mit angeben.
- 5) Schwimmbretter: Die erste Bahn ist auf dem Schwimmbrettern sitzend zu absolvieren und zurück dann ‚Freistil‘ mit dem Brett (Bretter werden gestellt).
- 6) Altersklassen Wir behalten uns vor, aufgrund der Startmeldungen, die Altersklassen neu zusammensetzen. Die BSG'en werden dann von uns vor dem Wettkampf informiert.
Für die Zuordnung ist allein das Geburtsjahr maßgebend!

Weitere Hinweise:

- Glasflaschen sind am Becken nicht erlaubt
- Denkt an eine 2,- Euro Münze für das Schließfach
- Parken ist nur auf der Strasse möglich

Haftungsausschluß:

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei Diebstahl, Unfall oder Schadensfällen aller Art.

Spielausschuß Schwimmen
Andreas Quade, Obmann

MELDELISTE für BSV-Schwimmveranstaltung

Veranstaltung: 11. Hamburger Herbstschwimmfest	Datum: 13.11.2015
BSG:	
Ansprechpartner, Name:	
Telefon:	
Anschritt:	
E-MAIL	
Wettkampfhelfer 1:	Wettkampfhelfer 2:
Wettkampfhelfer 3:	Wettkampfhelfer 4:

Wettk- Nr.	Wettkampf		D H	Alters- klasse	Vorname	Name	Jahr- gang	Pass- nummer
	Strecke	Stil						



SPARTE SCHWIMMEN

BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



Schwimmen

54. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt Nr. 09

04.09.2015

Zuteilung der Schwimmübungsstunden für die Wintersaison bis 31.12.2015

Die Übungsstunden für die Wintersaison **2015** für den Betriebssportverband Hamburg werden mit Wirkung zum **01.09** neu zugeteilt. Da ab 2016 noch offen ist wie unsere Bahnzuteilung aussehen wird, wurde die jetzige Bahnzuteilung fortgeschrieben. Dieser Verteilungsplan behält Gültigkeit bis Ende 12.2015. Sobald wir nähere Informationen haben, werden wir alle betroffenen BSG'n sofort informieren.

Für die danach folgende Saison muß erneut ein schriftlicher Antrag gestellt werden. Bitte reichen Sie Ihren Antrag erst nach der Aufforderung im Verbandsmitteilungsblatt ein.

Wichtiger Hinweis: Informieren Sie sich über die Ferienpausen beim Badpersonal.

Verbindlicher Zuteilungsplan ab 01.09.2015

S = Schwimmen, T = Tauchen

Regionalbad	Tag	Übungszeit	Bahnen	BSG'n	
Bartholomäus-Therme (Unihalle)	So	--	15.30 - 17.00	2,5 T NDR	
	Do		20:00 – 22:00	1 T Taucher 01.09.2015 – 31.12.2015	
Bille-Bad (Bergedorf)	Di	3.	21.00 - 22.00	4 S Post Bergedorf, Deutsche Telekom, HASPA	
Billstedt	Do	3.	20.50 - 21.40	2 T HHA, HWW	
			1 T HHLA		
Blankenese	Di	2.	20.00 - 20.50	3 T Deutsche Bank	
			3.	20.50 - 21.40	2 T Deutsche Bank
			1 S Triathlon		
Bramfeld	Mi	3.	18:00 – 20:00	2 S Letzter Di im Monat, Taucher 3 Bahnen	
			20.50 - 21.40	6 S Triathlon von 01.09.2015 bis 31.12.2015	
Bondenwald (Niendorf)	Mo	2.	20.00 - 20.50	2 T Commerzbank, Otto Hamburg, Philips	
			3.	20.50 - 21.40	4 T Beiersdorf, NDR
Rahlstedt	Mi	3.	20.50 - 21.40	2 S NDR	
St. Pauli Wandsbek	Di	1.	19.00 - 20.00	2 S Deutsche Bank	
			SV Rapid		
			Deutsche Bank, Vattenfall, SV Signal Iduna, Triathlon, Zoll		
			2.	20.00 - 20.50	3 S Wettkampftraining
Inselpark (Wilhelmsburg)	Do	2.	20.50 - 21.40	3 S Freies Training	
			19.00 - 20.00	4 S Aurubis, Hapag-Lloyd, APL, (SG Stern), BZA Harburg	

Angegeben sind jeweils die Wasserzeiten! Die Hallenzeiten beginnen 10 Minuten vorher und enden 10 Minuten später.

In Klammern gesetzte BSG'n haben keinen schriftlichen Antrag fristgerecht beim Obmann eingereicht. Sie wurden entsprechend der Vorjahresbelegung berücksichtigt und erhalten Gelegenheit zu einer Stellungnahme auf der nächsten Jahreshauptversammlung der Spartenleiter.

BSG'n, die zwei Jahre in Folge keinen Antrag eingereicht haben, werden bei der Hallenverteilung ausgeschlossen!

Fortsetzung Zuteilung der Schwimmübungsstunden für die Wintersaison bis 31.12.2015

(VB 09 vom 04.09.2015)

SPARTE SCHWIMMEN

Übungsteilnehmer **müssen** im Besitz einer gültigen BSV-Kontrollmarke für 2015/2016 sein und Mitglied in einer BSG sein.

Mit dem Erwerb der Kontrollmarke (vom Spartenleiter/Spartenbeauftragten) ist der Besitzer berechtigt, während der ganzen Wintersaison BSV-Übungsstunden zu nutzen. Ein zusätzliches Eintrittsgeld entfällt.

Die Einnahmen aus dem Verkauf der Kontrollmarken sind ein wichtiger Finanzierungsbeitrag für die Verbandsarbeit des BSV. Für denjenigen, der diese Leistungen in Anspruch nimmt, sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, seinen finanziellen Beitrag dafür zu leisten. Der Preis einer Kontrollmarke ist im Verhältnis zu der gebotenen Leistung äußerst gering (14 Cent je Übungsstunde). Dennoch empfinden einige Teilnehmer an BSV-Übungsstunden den Preis als überzogen und wollen den Erwerb einer Marke lieber umgehen. Das benachteiligt alle zahlenden Teilnehmer (auch Inhaber von Spielerpässen) und ist gleichsam ein verbandsschädigendes Verhalten.

Es gelten daher folgende Regelungen:

- jeder Übungsteilnehmer muß im Besitz einer gültigen Kontrollmarke sein
- Neuzugänge dürfen (ohne Marke) an drei Schnupper-Trainingsabenden teilnehmen
- die Kontrollpflicht ist durch die Übungsleiter auszuüben
- setzt sich eine BSG über die Regelungen hinweg, kann sie zukünftig bei der Vergabe von Übungsstunden nicht berücksichtigt werden.

Wir bitten um Verständnis für diese Vorgehensweise.

Die Marken kosten EURO 7,00 pro Stück (Einmalbeitrag für durchschnittlich 35 Übungsstunden).

Sie können zusammen mit den Erlaubniskarten in der BSV-Geschäftsstelle, Wendenstraße 120, abgeholt werden. BSG'n, die im Besitz gültiger Schwimmpässe sind, erhalten entsprechend der Anzahl ihrer Pässe eine gleiche Anzahl Kontrollmarken gebührenfrei zugeschickt.

Anfragen dazu richten Sie bitte an den Spieldausschuß.

Bitte kleben Sie Ihre Marke in die Erlaubniskarte ein (nicht in den Spielerpaß!).

Hinweis in eigener Sache:

Wir bitten Sie, den Spieldausschuß frühzeitig über nicht genutzte Übungsstunden zu informieren. Somit können sie an interessierte BSG'n weitergegeben werden.

Spieldausschuß Schwimmen
gez. Andreas Quade, Obmann

Verbandsmitteilung Nr. 9
53. Jahrgang – 04.09.2015



BSV Hamburg e.V.
Betriebssportzentrum „Claus-Günther Bauermeister“
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg
E-Mail: info@bsv-hamburg.de
Tel.: 040 233 777 / 78 – Fax: 040 233 711

◆ **Spielausschuss Tischtennis**

bsv-hamburg.tischtennislive.de

Liebe Tischtennisfreunde,

der Spielausschuss wünscht Ihnen einen guten Start in die neue Saison. Hierzu noch einige Hinweise für Sie, über die wir teilweise bereits in unserem Internetportal TischtennisLive (TTLive) informiert haben.

1. Spielpläne 2015 / 2016

Aufgrund Ihrer Hinweise sind vereinzelt Korrekturen bei den Kontaktdaten erfolgt. Sie finden bei TTLive eine aktuelle Übersicht bei der jeweiligen Punktspielstaffel.

Über Änderungen zu den Spielplänen und/oder den Kontaktdaten informieren wir Sie laufend über TTLive unter der Rubrik „Spielbetrieb, Staffel, News“ sowie in der Verbandsmitteilung.

2. Pokalwettbewerbe

Als **Anlage 1 und 2** haben wir aktualisierte Übersichten der Kontaktdaten für die Pokalwettbewerbe NV und V beigefügt. Sie sind auch bei TTLive vorhanden.

Im **Pokalwettbewerb V** hat es nachweislich noch eine Mannschaften-AN-Meldung der BSG Globetrotter gegeben, die uns im Spielausschuss nicht erreicht hat. Es musste eine weitere Paarung für die erste Runde ausgelost werden. Außerdem ist im **Mixedpokal** der geänderte Heimspieltag von Hochbahn 1 zu beachten. Alle Einzelheiten sind aus **Anlage 5** zu ersehen.

3. Damen-Einstufungsliste

Eine Änderung hat sich noch bei der BSG Hochbahn aufgrund eines Antrags des Spartenleiters ergeben. Eine neue Übersicht ist als **Anlage 3** beigefügt und bei TTLive abgelegt

4. WOTT ab 01.09.2015

Wir haben Sie in unserer Verbandsmitteilung 05 über die wesentlichen Änderungen der WOTT ausführlich informiert. Heute möchten wir Sie noch einmal insbesondere auf die Änderung in Verbindung mit einer Spielverlegung aufmerksam machen:

2.8.6	Wird ein vereinbarter Spieltermin nicht wahrgenommen oder kann kein neuer Termin vereinbart werden, so gilt das Spiel für jene Mannschaft als gewonnen, die zu dem vom SpA angesetzten Spieltermin spielbereit war. Die zum Spielausfall führenden Gründe finden keine Berücksichtigung.	Wird ein vereinbarter Spieltermin nicht wahrgenommen und kann kein neuer Termin vereinbart werden oder wird ein Spiel aus der Rückrunde zwischen Mannschaften einer BSG in derselben Staffel nicht vor der 7. Spielwoche nachgeholt, so gilt das Spiel für jene Mannschaft als gewonnen, die zum vereinbarten Spieltermin spielbereit war . Die zum Spielausfall führenden Gründe finden keine Berücksichtigung.
-------	---	---

Ist also ein Spiel auf einen neuen Termin verlegt worden, ist nur noch entscheidend, wer zu diesem **neuen Termin** nicht angetreten ist.

5. Internationale Tischtennisregeln (ITTR) A und B

Sofern Bestimmungen in unserer WOTT nicht geregelt sind, werden die ITTR angewendet. Es gibt während des Spielbetriebs bei dem einen oder anderen Thema immer wieder Klärungsbedarf oder Unsicherheiten. Daher möchten wir heute zu den Themen „Aufschlag, Fehler Seitenwechsel und Time Out“ über die derzeit gültigen Bestimmungen informieren (**Anlage 4**).

6. Tischtennis-Mixed-Turnier am 31.10.2015

Mit der VM 08-2015 wurde die Ausschreibung veröffentlicht. Meldeschluss ist der 18.09.2015.

7. TTLive – Spielbetrieb

Bitte prüfen Sie, ob die Angaben zu Ihren Vereins- und Spielerdaten sowie den Mannschaftsaufstellungen richtig erfasst worden sind. Über Änderungen informieren Sie uns bitte unter der E-Mail-Anschrift juergen.gerhard@hanse.net.

Mit sportlichen Grüßen
Ihr Norbert Conradi

Anlage 1 zur Verbandsmitteilung 9-2015

Pokalwettbewerb NV 2015-2016

Übersicht der Mannschaften und Kontaktdaten



Name BSG	Spieltag Heim Auswärts	Pokal	Mannschaftsführer	Stv. Mannschaftsführer	Sporthalle
Chemtec	Montag 18.30 Uhr 18.30 Uhr	1.NV	Karsten Bradtke Tel.: 04107-312883 k.bradtke@me.com	Matthias Kannick Tel.: 0163-5264625	Heidstücken 33 Sporthalle hinterm Schulhof
ERGO	Dienstag 18.00 Uhr 18.00 Uhr	1.NV	Frank Rother Tel. 040-63762703 frank.rother@ergo.de	Stefan Haase Tel. 040-63764178 stefan.haase@ergo.de	Überseering 45 Haupteingang New-York-Ring
ERGO	Dienstag 18.00 Uhr 18.00 Uhr	2.NV	Norbert Sildatke Tel. 040-63762195 norbert.sildatke@ergo.de	Christian Schlie Tel. 040-63765291 c.schlie@ergo.de	Überseering 45 Haupteingang New-York-Ring
Hamburger Gerichte	Mittwoch 18.30 Uhr 18.30 Uhr	1.NV	Peter Wilberg Tel. 040-8705445 peter.wilberg@kabelmail.de	Henner Schröder Tel. 040-81967562	Zeughausmarkt 32 Anna-Siemsen-Schule (Seiteneingang links hinten) Anwohner-Parkplätze
Hapag Lloyd	Mittwoch 18.30 Uhr 18.30 Uhr	1.NV	Hendrik Van Die Tel. 040-30012849 hendrik.vandie@hlag.com		Hermannstal 82
Hörmittelberatung	Dienstag 18.30 Uhr 18.00 Uhr	1.NV	Karl-F. Harders Tel. 040-428234265 karlharders@web.de	Dieter Breckmann Tel. 040-669662051 dieterbreckmann@web.de	Holmbrook 20 Sportstätte hinter dem Schulgelände links über den Parkplatz, links durch die Pforte zur Turnhalle
Hoyer	Dienstag 18.00 Uhr 18.00 Uhr	1.NV	Andreas Fritz Tel.: 040-21044254 andreas.fritz@hoyer-group.com	Detlef Jürgens Tel.: 040-21044315 detlef.juergens@hoyer-group.com	Hermannstal 82 Gymnastikhalle am Parkplatz, zeitweise nutzbar
Lufthansa	Donnerstag 18.30 Uhr 18.30 Uhr	1.NV	Christian Fischer Tel. 040-50704133 christian.fischer@lht.dlh.de	Klaus Gerhard Tel. 040-409567 klaus.gerhard@hanse.net	Grellkamp 40 Gymnastikhalle über Park- und dann Sportplatz
Postamt 74	Donnerstag 19.00 Uhr 19.00 Uhr	1.NV	Frank Gruhne Tel. 040-7125520 frank-gruhne@gmx.de	Wolfgang Suchan Tel. 040-71899810 wolfgang.suchan@alice-dsl.net	Möllner Landstr.49 Ecke Öjendorfer Weg / Reclamstr. Kellertreppe neben dem Finanzcenter

Anlage 1 zur Verbandsmitteilung 9-2015

Pokalwettbewerb NV 2015-2016

Übersicht der Mannschaften und Kontaktdaten



Name BSG	Spieltag Heim Auswärts	Pokal	Mannschaftsführer	Stv. Mannschaftsführer	Sporthalle
Rot-Weiß Bülau	Mittwoch 19.00 Uhr 19.00 Uhr	1.NV	Stefan Haht Tel. 0179-4940399 webmaster@buelau.de	Andreas Enders Tel. 0151-14833004 a.enders@gmx.de	Holzdam 5 Pincode für Tür 5667 keine Parkplätze vorhanden
SG Deutsche Telekom / Letzter Heller	Mittwoch 18.00 Uhr 18.00 Uhr	1.NV	Frank Grune Tel. 040-306001942 frank.grune@telekom.de	Sven Christiansen Tel. 040-41101013 svwn.chistiansen@telekom.de	Überseering 26 Postbank, Haupteingang Treppe nach unten
SG HVB-Club / AOK RH	Mittwoch 18.30 Uhr 18.30 Uhr	1.NV	Wolfgang Müller Tel. 040-23643211 wolfgang.mueller@unicreditleasing.de		Wendenstr. 166 Kellereingang links vom Haupteingang
SG Jungheinrich / Stadtwerke Norderstedt	Montag 18.30 Uhr 18.00 Uhr	1.NV	Wolfgang Schramm Tel. 0151-64031822 Wolfgang.Schramm@wtnet.de	Dieter Röder Tel. 04532-4860	Pellwormstr. 37, Norderstedt Anfahrt über Friedrichsgaber Weg / Zwijnr. Ring. Keine Heimspiele in den Ferien SH!!
Siemens	Dienstag 18.00 Uhr 18.00 Uhr	1.NV	Heinz Schröder Tel.: 04101-66360 heinzs98@googlemail.com	Klaus Zenker Tel.: 0152-53872950 klaus.zenker@gmail.com	Marckmannstr.61 Nebeneingang Sporthalle Fritz-Köhne-Schule
Signal Iduna / AKK	Donnerstag 18.00 Uhr 18.30 Uhr	1.NV	Volker Stamm Tel. 040-41242834 volker.stamm@signal-iduna.de	Thomas Morschek Tel. 040-41242106 thomas.morschek@signal-iduna.de	Neue Rabenstr. 15 - 19 beim Empfang melden, Halle unter dem Kasino, Mannschaftsaufstellung bitte vorab per Email zusenden wegen Besucherausweis
Stahlwerke	Donnerstag 18.30 Uhr 18.30 Uhr	1.NV	Jens Reimann Tel. 0163-7408942 jens.reimann@arcelormittal.com		Dradenastr. 29
Zoll	Mittwoch 18.00 Uhr 18.00 Uhr	1.NV	Frank Seemann Tel. 040-426206265	Alexander Schultz Tel. 040-895292	Brekelbaums Park 10

Anlage 2 zur Verbandsmitteilung 9-2015

Pokalwettbewerb V 2015-2016

Übersicht der Mannschaften und Kontaktdaten



Name BSG	Spieltag Heim Auswärts	Pokal	Mannschaftsführer	Stv. Mannschaftsführer	Sporthalle
Bezirksamt Wandsbek	Dienstag 18.30 Uhr 18.30 Uhr	1.V	Wilfried Sell Tel. 040-428265461 wilfried.sell@gv.hamburg.de	Frank Chmelik Tel. 040-6959349 frank.chmelik@gmx.de	Bei den Höfen 2 Schule Eingang Aula
DG Hyp	Montag 18.00 Uhr 18.00 Uhr	1.V	Matthias Schönfeld Tel. 040-33343341 Matthias.schoenfeld@dghyp.de	Frank Dienel Tel. 040-33342634 frank.dienel@dghyp.de	Rosenstr. 2 - Parken in hauseigener Tiefgarage, Zugang Halle durch Haupteingang (Pförtner)
Dt. Bundesbank	Dienstag 19.00 Uhr 18.00 Uhr	1.V	Jürgen Höse Tel. 040-30853931 Juergen.hoese@web.de	Rainer Deppe Tel. 040-37077356 rainer.deppe@nexgo.de	Stockflethweg 160
Eurogate	Donnerstag 18.30 Uhr 18.30 Uhr	1.V	Johannes Röh hannes.nedderwat@t-online.de	Birgit Schön Tel. 04101-200313	Turnhalle Sandwisch 66 Moorfleet-Kirchwerder
Globetrotter	Mittwoch 18.30 Uhr 18.30 Uhr	1.V	Silke Cyrull Tel.0176-60024503 udo.faustmann@gmx.de		Bei den Höfen 2 Schule Eingang Aula
Gruner + Jahr	Montag 19.15 Uhr 18.30 Uhr	1.V	Jürgen Arnold Tel. 04108-6303 oder 0178-6614174 luj.arnold@kabelmail.de	Sandor Wonschik Tel.0170-8902017 sandor.wonschik@mondiamedia.com	Neuenfelder Straße 106 bitte pünktlich erscheinen, da Licht um 21.30 Uhr ausgeht
Hamburger Gerichte	Mittwoch 18.30 Uhr 18.30 Uhr	1.V	Karsten Papenfuß Tel. 040-428113874 karstenpapenfuss@alice-dsl.net	Hanno Winckelmann Tel. 04184-897230	Zeughausmarkt 32 Anna-Siemsen-Schule (Seiteneingang links hinten) - Anwohner-Parkplätze
Hapag Lloyd	Donnerstag 19.30 Uhr 18.30 Uhr	1.V	Hans-Hellmut Hoppe Tel. 0170-2029676 hans-h_hoppe@t-online.de		Hermannstal 82 (die Mannschaft kann erst ab 19.00 Uhr in die Halle)
Hochbahn	Donnerstag 19.00 Uhr 19.00 Uhr	1.V	Martina Hallmann Tel. 0173-8080813 mgusenda@gmail.com	Udo Dümmer Tel. 040-32882990 udo.duemmer@hochbahn.de	Hellbrookstr. 2 Nebeneingang – Halle 13 oberes Stockwerk
Hochbahn	Montag 18.30 Uhr 18.30 Uhr	2.V	Gunder Schwemer Tel: 040-806843 gunder.schwemer@hanse.net	Alfred Griepentrog Tel. 040-544232	Hellbrookstr. 2 Nebeneingang – Halle 13 oberes Stockwerk

Anlage 2 zur Verbandsmitteilung 9-2015

Pokalwettbewerb V 2015-2016

Übersicht der Mannschaften und Kontaktdaten



Name BSG	Spieltag Heim Auswärts	Pokal	Mannschaftsführer	Stv. Mannschaftsführer	Sporthalle
Otto Hamburg	Dienstag 19.00 Uhr 19.00 Uhr	1.V	Dieter Kinne Tel. 0171-3673142 dieter.kinne@web.de		Haldesdorferstr. 105
SG Axel Springer/RCS	Montag 18.30 Uhr 18.30 Uhr	1.V	Heinz-Peter Gramenz Tel. 04152-837425 hp.gramenz@gmx.de		Hermannstal 82 Eingang über den Schulhof oder Parkplatz Kita, kleine Gymnastikhalle
SG HVB-Club / AOK RH	Mittwoch 18.30 Uhr 18.30 Uhr	1.V	Ulf Teubel Tel. 040-36924825 ulf.teubel@unicredit.de		Wendenstr. 166 Kellereingang links vom Haupteingang
SG Jungheinrich / Stadtwerke Norderstedt	Montag 18.30 Uhr 18.00 Uhr	1.V	Kay Moritz Tel. 040-52104284 kморitz@stadtwerke-norderstedt.de	Daniel Cords Tel. 0152-31768802	Pellwormstr. 37, Norderstedt Anfahrt über Friedrichsgaber Weg / Zwijnr. Ring. Keine Heimspiele in den Ferien SH!!
Siemens	Dienstag 18.00 Uhr 18.00 Uhr	1.V	Klaus Zenker Tel. 0152-53872950 klaus.zenker@googlemail.com		Marckmannstr.61 Nebeneingang Sporthalle Fritz-Köhne-Schule
Signal Iduna / AKK	Mittwoch 18.00 Uhr 18.00 Uhr	1.V	Wolfgang Petsch Tel. 040-41244779 wolfgang.petsch@signal-iduna.de	Dietmar Scharf Tel. 040-41244726 dietmar.scharf@signal-iduna.de	Kapstadtring 5 beim Pfortner melden
Silpion - IT Solutions	Mittwoch 18.30 Uhr 18.30 Uhr	1.V	Lars Burfeindt Tel.: 0176-24066327 burfeindt@silpion.de	Hauke Schröder Tel.: 040-399976422 schroeder@silpion.de	Holstenglacis 6 Sporthalle Seiteneingang
Stahlwerke	Dienstag 18.30 Uhr 18.30 Uhr	1.V	Michael Thiele Tel. 0151-12888951 michael.thiele@arcelormittal.com		Dradenastr. 29
U.N.I	Dienstag 18.30 Uhr 18.00 Uhr	1.V	André Reyelt Tel. 04151-864016 andre.reyelt@hauni.com	Heinz-Peter Esselborn Tel. 04151-864158 heinz-peter.esselborn@hauni.com	Kurt-A.-Körper-Chaussee 8 -32 Hauni-Gartenhaus Sportraum



Damen-Einstufungsliste
gültig vom 01.09.2015 bis 31.08.2016
für die Pokalwettbewerbe, die Einzelmeisterschaften
und das Tischtennis-Mixed-Turnier

Name, Vorname	Pass-Nr.	Einstufung
BSG Airbus (53207)		
Baues, Leonora	27891	B *)
Henke, Anika	27900	B *)
Moschko, Doris	28455	C *)
Svensson, Lavinia	28107	F *)
Wolckenhauer, Anneliese	28275	C *)
BSG Alton.Ki.Krankenh. (51009)		
Alexander, Kirsten	27000	D *)
Burmester, Sabine	26995	D *)
Senkpiel, Erika	22803	D *)
BSG AOK Hamburg (51020)		
Nitz, Katrin	28501	C *)
BSG Axel Springer (51224)		
Bühling, Karin	28192	B *)
Hyttek, Andrea	28190	B *)
Kümmritz, Jessica	26891	B *)
Schlüter, Stefanie	28191	E *)
BSG BAT Hamburg (51202)		
Gretemann, Andrea	24558	D
Krohn, Nina	28613	B *)
BSG Basler Versicherung (51618)		
Krause, Heidrun	27411	D *)
Pieper, Christa	21901	E *)
BSG Baubehörde (51209)		
Gebauer, Ulrike	21209	F
BSG Behrens (51212)		
Brüggmann, Renate	14639	D *)
BSG Beiersdorf (51213)		
Finckler, Marion	11314	F
Gronau, Annette	26619	B *)
Stoldt, Heike	27446	E
BSG Berufsbildungswerk (51218)		
Behlau, Sabine	24972	F
BSG Berufsförderungswerk (51253)		
Blikslager, Petra	29065	F
Szczepaniak, Barbara	27723	F
BSG Bezirksamt Eimsbüttel (51219)		
Harms, Christine	23924	C *)
Harms, Jessica	28474	D *)
Heydenreich, Ute	28475	C *)
BSG Bezirksamt Harburg (51222)		
Fiedler, Judith	20362	D *)
Rudloff, Ilka	26553	B *)

Name, Vorname	Pass-Nr.	Einstufung
BSG Bezirksamt Wandsbek (51221)		
Bröker, Luise	18365	F
Dücker, Marion	28564	G
BSG blau.de (51362)		
Broeske, Theresa H.	28998	F
BSG Blau-Weiß-Rot (51813)		
Brunßen, Gisela	16223	E
Klunder, Heike	29148	E
Schwarz, Kerstin	18720	B
Tödter, Maiko	26817	C *)
BSG Condor (51406)		
Dittmer, Sabine	28432	B *)
Dobberstein, Gina	28261	F
Dördelmann, Claudia	27286	G
Kanitz, Bärbel	29046	D *)
Knudsen, Tanja	27348	G
Lindner, Jasmin	28258	G
Napp, Karin	27614	D *)
Resch, Anika	28764	C *)
Schmidt, Melanie	28761	B *)
Urban, Nicole	24096	F
Weichel, Sabine	28433	A *)
BSG DAK (51602)		
Schibal, Juliane	27599	E
BSG DESY (51611)		
Bargen, Nicole von	25704	F
BSG Deutsche Bank (51613)		
Hinkeldey, Britta	17763	F
Corswandt, Bianca	27136	E *)
Meyer, Elisabeth	24615	F
Warburg, Maja	11491	E *)
Wulf, Doris	21053	D *)
BSG Deutsche Telekom (52000)		
Burmeister, Annegret	11528	E
Döhler, Brigitte	24955	C
Laß, Nam Joo	17998	E
Tiede, Maren	29151	F
BSG Eppendorf (51809)		
Hahne, Sylvia	28296	C *)
Lühmann, Ines	27384	C *)
Schwabe, Nicole	28299	C *)



Damen-Einstufungsliste
gültig vom 01.09.2015 bis 31.08.2016
für die Pokalwettbewerbe, die Einzelmeisterschaften
und das Tischtennis-Mixed-Turnier

Name, Vorname	Pass-Nr.	Einstufung
BSG ERGO Sports HH (52408)		
Heger, Sabine	23585	A *)
Huth, Mona-Celene	28001	B *)
Kathe, Silke	21098	D *)
Lentsch, Karin	23586	B *)
BSG Eurogate (51816)		
Kochansky, Gaby	27383	B *)
Rath, Marie-Luise	28588	C *)
Schön, Birgit	21424	C *)
Sievers, Heike	27267	C *)
Zeitel, Tanja	28999	C *)
BSG Feuerwehr (52002)		
Engel, Angela	24732	A *)
BSG Finanzbehörde (52007)		
Hofmann, Christel	26920	D
Plum, Britta	28667	E *)
BSG Generali Versicherungen (55212)		
Franke, Eva	29128	D *)
Frese, Reni	24684	G
Hnida, Romana	28072	E *)
Nettelbeck, Astrid	28071	D *)
BSG Germanischer Lloyd (52203)		
Carl, Kerstin	28558	E
BSG Hamburger Gerichte (52405)		
Dunker, Julia	28788	B *)
Haensel, Andrea	26705	D *)
Pauly, Karin	16481	F
Reichardt-Pospischill, M.	8611	E *)
BSG Hamburg Port Authority (51211)		
Lanz, Cornelia	20903	B *)
BSG Hamburg Wasser (52414)		
Kiel, Katharina Maria	28624	E *)
Nieschalk, Christine	28623	C *)
BSG Hansa Electronic (54413)		
Albers, Gabriele	28781	F
BSG Hapag Lloyd (52424)		
Kloft, Gudrun	26217	D *)
BSG Hauni (52429)		
Ehlers, Ingrid	19407	C

Name, Vorname	Pass-Nr.	Einstufung
BSG Hochbahn (52441)		
Behrens, Marianne	25948	G
Bruchlos, Michaela	22356	A *)
Dammann, Sylvia	11718	G
Ebell, Helga	28193	G
Graubmann, Sabine	24461	B
Hallmann, Martina	28194	B *)
Lossin, Martina	27886	B
Militzer, Anne	27331	C *)
Militzer, Sabrina	27329	C *)
Rinne, Renate	18029	G
Schilling, Beate	28969	E
Swiech, Monika	28052	B *)
Wiemann, Annette	28687	F *)
BSG Holsten-Brauerei (52445)		
Fynsk, Jutta	28985	D *)
Münster, Susanne	28981	B *)
BSG Hörmittelberatung (52450)		
Lünzmann, Doris	28350	F
BSG HVB-Club Hamburg (55204)		
Wagner, Heike	27588	F *)
BSG Jungheinrich (51019)		
Schramm, Barbara	24019	?
BSG Kaufm.Krankenkasse (52800)		
Henne, Gisela	26809	E *)
Reuther-Henne, Monika	22619	D *)
Werckmeister, Claudia	28738	D *)
BSG Lufthansa SV (53016)		
Anstatt, Angela	24799	D *)
Bornhold, Jacqueline	28854	E *)
Eisenhauer, Susanne	27640	D *)
Gerhard, Inga	24784	D *)
Gerloff-Röpke, Anke	26166	D *)
Guericke, Sigrid	15136	C *)
Hagge, Renate	28302	D *)
Hanke, Margot	26176	E
Klünther, Birgit	27149	F
Krüger, Sybille	28694	E *)
Lach, Christiane	18127	E
Plöger-Peters, Frauke	28306	E
Reckling, Ingrid	16841	E *)
Reckling, Nicole	24971	E
Schröder, Sabine	8620	G
Walker, Petra	28855	F
Wichmann, Valentina	28856	F

Damen- Einstufungsliste
gültig vom 01.09.2015 bis 31.08.2016
für die Pokalwettbewerbe, die Einzelmeisterschaften
und das Tischtennis-Mixed-Turnier

Name, Vorname	Pass-Nr.	Einstufung
BSG Otto Hamburg (53609)		
Berlin, Mano	28608	E
Blinkmann, Rena	25791	F *)
Garraway, Gesine	18219	D *)
Kahl, Christine	25798	E *)
Laß, Bonita	27048	C *)
Ludwig, Bettina	23962	B *)
Meier, Silke	25796	C *)
Vehslage, Dany	28603	D
Zell, Christin	28607	E
BSG Post SV Bergedorf (53821)		
Möhl, Eike	25823	F
BSG Postamt 74 (53829)		
Boehnke, Christina	27937	D
Gerves, Birgit	25094	C
Gruhne, Edith	19515	E
Schütte, Helga	12532	D
BSG RCS (52832)		
Mersiowsky, Christine	26790	A *)
BSG Ross (52451)		
Siegelberg, Gunda	13228	E
BSG Rot-Gelb Hamburg (54014)		
Abts, Silke	27574	B *)
Roggatz, Martina	28842	A *)
Schreyer, Petra	20127	C *)
BSG Rot-Gelb Harburg (54015)		
Traumüller, Edith	27989	F
BSG Rot-Weiß Bülow (54019)		
Haht, Aleen	27910	F
BSG SV Signal Iduna (52601)		
Schumacher, Susanne	20883	F
Toeber, Gunild	19737	F
BSG Sitra Spedition (54404)		
Schulz, Melanie	29139	F

Name, Vorname	Pass-Nr.	Einstufung
BSG Stadtwerke Norderstedt (54610)		
Cords, Alena	28057	A *)
Cords, Jin Sook	20014	S *)
Molatta, Ina	25654	A *)
BSG Stahlwerke (54602)		
Bading, Helga	16084	G
Niepel, Johanna	28599	B *)
BSG Tchibo (54801)		
Bartsch, Gisela	28269	E
Prajitno, Stella Dewi	28663	F
BSG Techniker Krankenkasse (54802)		
Vater, Antje	27065	B *)
BSG Vattenfall SV (52440)		
Holzgrefe, Sigrid	23782	E
Niehus, Ulrike	23527	C
BSG Vermessungsamt (55205)		
Burtscher, Hilde	17816	E *)
BSG Vierk Assekuranz (54033)		
Scheppelmann-Müller, B.	26730	C *)
BSG Weiß-Blau Allianz (55404)		
Brandt, Orsolya	28517	G
De Pagter, Kim	28522	A *)
Janz, Anke	26725	D
Michelsen, Claudia	28515	F *)
BSG Zoll (55602)		
Schwarz, Jutta	24135	A *)
Thobaben, Birgit	26335	F
Zeyn, Beate	26330	A *)
BSG ZPD Hamburg (53808)		
Betz, Nicola	28028	B *)
Gennrich, Elke	23879	D *)
Grönsfeld, Marion	21648	C *)
Heger, Petra	21642	C *)
Stange, Christiane	19323	C *)
Thöl, Marion	23520	C *)

*) Vereinsspielerinnen

? Ein Fragezeichen bei der Einstufung bedeutet, dass dem Spielausschuss keine oder nur wenige Informationen (insbesondere Spielergebnisse) vorlagen. Wir bitten den jeweiligen Spartenleiter, sich mit dem Spielausschuss Tischtennis in Verbindung zu setzen. Anderenfalls gilt als Einstufung die Spielstärke S.

Norbert Conradi
Spielausschuss Tischtennis



**Auszug aus den Internationalen Tischtennisregeln A
(Stand: 22.11.2014)**

6 Der Aufschlag

6.1 Der Aufschlag beginnt damit, dass der Ball frei auf dem geöffneten Handteller der ruhig gehaltenen freien Hand des Aufschlägers liegt.

6.2 Der Aufschläger wirft dann den Ball, ohne ihm dabei einen Effekt zu versetzen, nahezu senkrecht so hoch, dass er nach Verlassen des Handtellers der freien Hand mindestens 16 cm aufsteigt und dann herabfällt, ohne etwas zu berühren, bevor er geschlagen wird.

6.3 Wenn der Ball herabfällt, muss der Aufschläger ihn so schlagen, dass er zunächst sein eigenes Spielfeld berührt und dann direkt in das Spielfeld des Rückschlägers springt oder es berührt. Im Doppel muss der Ball zuerst die rechte Spielfeldhälfte des Aufschlägers und dann die des Rückschlägers berühren.

6.4 Der Ball muss sich vom Beginn des Aufschlags bis er geschlagen wird oberhalb der Ebene der Spielfläche und hinter der Grundlinie des Aufschlägers befinden und darf durch den Aufschläger oder seinen Doppelpartner oder durch etwas, das sie an sich oder bei sich tragen, für den Rückschläger nicht verdeckt werden.

6.5 Sobald der Ball hochgeworfen wurde, müssen der freie Arm und die freie Hand des Aufschlägers aus dem Raum zwischen dem Ball und dem Netz entfernt werden.

(Anmerkung BSV: Sobald freie Hand (= die Hand, die den Ball beim Aufschlag hält) und dazugehöriger Arm den Ball hochgeworfen haben, müssen beide unverzüglich zur Seite entfernt werden. Anders ausgedrückt: Der freie Arm darf nicht in dem Bereich zwischen Ball und Rückschläger bleiben; er muß aus der Sichtlinie Rückschläger-Ball heraus.)

6.6 Es liegt in der Verantwortlichkeit des Spielers, so aufzuschlagen, dass der Schiedsrichter oder der Schiedsrichter-Assistent überzeugt sein kann, dass er die Bedingungen der Regeln erfüllt, und jeder der beiden kann entscheiden, dass ein Aufschlag unzulässig ist.

6.6.1 Wenn entweder der SR oder der SR-Assistent über die Zulässigkeit eines Aufschlags nicht sicher ist, kann er, beim ersten Vorkommnis in einem Spiel, das Spiel unterbrechen und den Aufschläger verwarnen. Jeder folgende nicht eindeutig zulässige Aufschlag dieses Spielers oder seines Doppelpartners gilt jedoch als unzulässig.

6.7 In Ausnahmefällen kann der Schiedsrichter die Erfordernisse für einen korrekten Aufschlag lockern, wenn er überzeugt ist, dass ein Spieler sie wegen einer Körperbehinderung nicht einhalten kann.

14 Unrichtige Reihenfolge beim Auf- oder Rückschlag, unterlassener Seitenwechsel

14.1 Wenn ein Spieler außerhalb der Reihenfolge auf- oder zurückschlägt, wird das Spiel vom Schiedsrichter unterbrochen, sobald der Irrtum bemerkt wird. Danach schlägt der Spieler auf oder zurück, der nach der zu Beginn des Spiels festgelegten Reihenfolge auf- oder zurückschlagen müsste. Im Doppel gilt die Aufschlagreihenfolge, die von dem im fraglichen Satz zuerst aufschlagenden Paar gewählt wurde.

14.2 Wenn der Seitenwechsel vergessen wurde, wird das Spiel vom Schiedsrichter unterbrochen, sobald der Irrtum bemerkt wird. Das Spiel wird dann so fortgesetzt, das die Spieler auf die Seite wechseln, auf der sie nach der zu Beginn des Spiels festgelegten Reihenfolge bei dem erreichten Spielstand sein sollten.

14.3 Auf jeden Fall werden alle Punkte, die vor der Entdeckung eines Irrtums erzielt wurden, gezählt.

4.4 „Auszug aus“ Pausen und Unterbrechungen (aus ITTR B)

4.4.2 Ein Spieler oder Paar kann ein Time-out (Auszeit) von bis zu 1 Minute während eines Individualspiels verlangen.

4.4.2.3 Time-out kann nur zwischen zwei Ballwechseln in einem Satz verlangt werden; die Absicht wird durch ein "T"-Zeichen mit den Händen angezeigt.

4.4.2.6 Wird ein berechtigter Wunsch auf Time-out gleichzeitig von beiden Spielern/Paaren oder in ihrem Interesse geäußert, wird das Spiel wieder aufgenommen, wenn beide Spieler oder Paare spielbereit sind, spätestens jedoch nach Ablauf von 1 Minute. Im weiteren Verlauf dieses einzelnen Spiels hat dann keiner der Spieler (keines der Paare) Anspruch auf ein weiteres Time-out.

4.4.3 Zwischen aufeinander folgenden Individualspielen eines Mannschaftskampfes dürfen keine Pausen eingelegt werden. Ausnahme: Ein Spieler, der in aufeinander folgenden Spielen antreten muss, kann zwischen solchen Spielen eine Pause von höchstens 5 Minuten verlangen.

Pokalnachrichten 2015 / 2016

➤ **Mixedpokal mit folgenden Gruppen und Paarungen:**

Gruppe 1

Gruppe 2

Blau-Weiß-Rot	Hochbahn 2
Condor-Versicherungen	Lufthansa 1
Hochbahn 1	Otto 1
Lufthansa 2	SG Dt. Telekom/Letzter Heller
Otto 2	

Paarungen der 1. Vorrunde vom 07.09. – 11.09.2015:

M 101	Di, 08.09.15, 18:30 Uhr	Lufthansa 2	Condor-Versicherungen	
M 102	Do, 10.09.15, 18.30 Uhr	Hochbahn 1	Otto 2	

Paarungen der 2. Vorrunde vom 30.11. – 04.12.2015:

M 201	Do, 03.12.15, 19:00 Uhr	Blau-Weiß-Rot	Hochbahn 1	
M 202	Di, 01.12.15, 18.30 Uhr	Lufthansa 2	Otto 2	
M 203	Di, 01.12.15, 19:00 Uhr	Otto 1	SG Dt. Telekom/Letzter Heller	
M 204	Di, 01.12.15, 19:00 Uhr	Lufthansa 1	Hochbahn 2	

Paarungen der 3. Vorrunde vom 25.01. – 29.01.2016:

M 301	Mi, 27.01.16, 19:00 Uhr	Condor-Versicherungen	Blau-Weiß-Rot	
M 302	Do, 28.01.16, 18:30 Uhr	Hochbahn 1	Lufthansa 2	
M 303	Di, 26.01.16, 19:00 Uhr	Otto 1	Lufthansa 1	
M 304	Mi, 27.01.16, 19:00 Uhr	Hochbahn 2	SG Dt. Telekom/Letzter Heller	

Anlage 5 zur Verbandsmitteilung Nr. 9-2015◆ **Spielausschuss Tischtennis****Paarungen der 4. Vorrunde vom 22.02. – 26.02.2016:**

M 401	Di, 23.02.16, 19.00 Uhr	Otto 2	Condor-Versicherung	
M 402	Do, 25.02.16, 19:00 Uhr	Blau-Weiß-Rot	Lufthansa 2	
M 403	Mi, 24.02.16, 19:00 Uhr	Hochbahn 2	Otto 1	
M 404	Mi, 24.02.16, 19:00 Uhr	SG Dt. Telekom/Letzter Heller	Lufthansa 1	

Paarungen der 5. Vorrunde vom 11.04. - 15.04.2016:

M 501	Di, 12.04.16, 19:00 Uhr	Otto 2	Blau-Weiß-Rot	
M 502	Mi, 13.04.16, 19:00 Uhr	Condor-Versicherung	Hochbahn 1	

Finale

M 601	April 2016	Sieger Gruppe 1	Sieger Gruppe 2	
-------	------------	-----------------	-----------------	--

➤ **Betriebssportler/innen ohne Spielberechtigung in einem Verein****Paarungen der 1. Vorrunde vom 07.09. – 11.09.2015:**

NV 101	Mi, 09.09.15, 18:30 Uhr	Hamburger Gerichte	Lufthansa	
NV 102	Mo, 07.09.15, 19:00 Uhr	Chemtec	Rot-Weiß Bülow	

➤ **Betriebssportler/innen mit Spielberechtigung in einem Verein****Paarungen der 1. Vorrunde vom 07.09. – 11.09.2015:**

V 101	Di, 08.09.15, 19:00 Uhr	Deutsche Bundesbank	Eurogate	
V 102	Mi, 09.09.15, 18:30 Uhr	SG HVB-Club / AOK RH	Silpion - IT Solutions	
V 103	Mi, 09.09.15, 18:30 Uhr	Globetrotter	Siemens	

Die Spielberichte müssen zwei Tage nach dem Spieltag in der Geschäftsstelle des BSV, Wendenstr.120, 20537 Hamburg (Fax 233711 oder E-Mail info@bsv-hamburg.de) – und falls möglich auch unter E-Mail gisela.brunssen@gmx.de – eingehen, sonst gilt das Spiel für den Gastgeber als verloren. Bitte nutzt auch die Möglichkeit, die Spiele vorzuverlegen.

Im Spielausschuss wird der Pokalwettbewerb von Gisela Brunßen betreut. Für Fragen ist sie erreichbar unter Tel.: 0401-34884 oder per E-Mail an gisela.brunssen@gmx.de.



Wettspielordnung Tischtennis (WOTT)

1 Allgemeines

1.1 Wettspielordnung Tischtennis

Die Wettspielordnung Tischtennis (WOTT) ist für alle dem Betriebssportverband Hamburg e.V. (BSV) angeschlossenen Betriebssportgemeinschaften (BSGen) bindend und regelt den öffentlichen Spielbetrieb innerhalb des BSV. Die internationalen Tischtennisregeln (ITTR) A und B (Auszug) in der deutschen Fassung des DTTB werden nur in den Bestimmungen angewendet, die nicht Inhalt dieser WOTT sind.

1.2 Öffentlicher Spielbetrieb

Zum öffentlichen Spielbetrieb gehören:

- Mannschafts-Meisterschaften (siehe Ziffer 2 WOTT)
- Mannschafts-Pokalwettbewerbe (siehe Ziffer 3 WOTT)
- Einzel-Meisterschaften (siehe Ziffer 4 WOTT)
- Einzel- und Mannschaftsturniere (siehe Ziffer 5 WOTT)
- Auswahlspiele (siehe Ziffer 6 WOTT)

1.3 Spielkleidung, -material und -raum

1.3.1 Im öffentlichen Spielbetrieb soll in sportgerechter Kleidung gespielt werden. Mannschaften sollen möglichst in einheitlicher Sportkleidung auftreten. Spieler/innen in weißer Kleidung werden zum Spiel nicht zugelassen.

1.3.2 Im öffentlichen Spielbetrieb darf nur mit zugelassenen 3-Stern-Bällen (der Stempel enthält den Vermerk „ITTF APPROVED“) gespielt werden. Der Gastgeber kann die Nutzung oranger Bälle festlegen; das ist in den Spielplänen bekannt zu geben.

Materialentscheidungen des DTTB gelten im öffentlichen Spielbetrieb des BSV erst nach Beschluss des Spielausschusses Tischtennis (SpA).

1.3.3 Für jedes Mannschaftsspiel müssen mindestens zwei Tische zur Verfügung stehen. Die Heim-Mannschaft entscheidet, an welchem Tisch das erste Spiel angesetzt wird und ob die Einzel an 2 oder 3 Tischen gespielt werden. Bei einem Entscheidungsdoppel ist der Tisch auszulosen. Von der vorgeschriebenen Reihenfolge der Spiele darf im Einvernehmen beider Mannschaftsführer/innen abgewichen werden.

1.3.4 Die Spielräume müssen so groß sein, dass sie ein ungehindertes Spiel zulassen. In Zweifelsfällen entscheidet der Spielausschuss.

1.3.5 In den Spiel- und Nebenräumen ist das Frischkleben und Rauchen nicht erlaubt.

1.4 Spielzeit

Die Spielzeit beginnt am 01. September und endet am 30. Juni.

2 Mannschafts-Meisterschaften

2.1 In jeder Spielzeit werden Mannschafts-Meisterschaften in zwei Halbserien durchgeführt.

2.2 Spielberechtigung

2.2.1 Spielberechtigt ist jedes Mitglied einer dem BSV angeschlossenen BSG, das

- a) einen gültigen Spielerpass des BSV hat (sofern die Verbandssatzung sowie die Ordnung für die Spielberechtigung dem nicht entgegenstehen) und
- b) in einer genehmigten Mannschaftsmeldung benannt ist.

2.2.2 Der SpA kann vor jeder Halbserie einen Zeitraum von mindestens 4 Wochen festsetzen, in dem Anträge auf Spielberechtigung eingereicht werden können. Während einer laufenden Halbserie wird eine Spielberechtigung für Neueingestellte innerhalb eines Monats nach Beginn ihrer Tätigkeit erteilt oder für Gastspieler/innen, die keinem Verein des DTTB angehören. In beiden Fällen muss Ziffer 2.2.4 der WOTT eingehalten werden.

2.2.3 Der SpA kann zum Ablauf einer Spielzeit sämtliche Spielberechtigungen oder nur die für Spieler/innen einzelner BSGen oder nur die für Vereinssportler/innen oder nur für Gastspieler/innen für ungültig erklären.

2.2.4 Ein/e Spieler/in darf in einer Spielzeit nur für eine BSG gemeldet sein. Ein Übertritt in eine andere BSG ist erst nach Ablauf der Spielzeit zulässig. Die neue BSG muss dann einen neuen Spielerpass beantragen (siehe 2.5.2). Spieler/innen einer aufgelösten Sparte Tischtennis innerhalb der BSG dürfen auch zum Beginn der zweiten Halbserie die Spielberechtigung für eine andere BSG erteilt werden.

2.2.5 Vereinssportler/innen können sich nach ihrem Austritt aus dem Verein erst nach Ende der laufenden Halbserie zum/zur Nichtvereinssportler/in umstufen lassen. Sportler/innen, die während einer Spielzeit einem Verein beitreten, gelten vom Datum der Erteilung der dortigen Spielberechtigung an als Vereinssportler/in.

2.2.6 Jugendliche, die mindestens 14 Jahre alt sind, können die Spielberechtigung erhalten.

2.3 Klassen-/Staffeleinleitung

Die Einstufung der gemeldeten Mannschaften in den einzelnen Klassen und Staffeln erfolgt durch den SpA. Sie ist vom SpA zusammen mit dem Spielplan für die Hin- und Rückserie sowie der Regelung über Auf- und Abstieg mindestens einen Monat vor Beginn der ersten Halbserie bekannt zu geben.

2.4 Mannschaftsführer/in

Für jede Mannschaft ist ein/e Mannschaftsführer/in zu benennen, der/die allein zur Vertretung der Mannschaft berechtigt ist. Er/Sie braucht nicht zu den beteiligten Spieler(n)/innen zu gehören.

2.5 Mannschaftsmeldung

- 2.5.1 Vor Beginn der ersten Halbserie muss für jede Mannschaft eine Mannschaftsaufstellung in zweifacher Ausfertigung zur Genehmigung durch den SpA eingereicht werden.
Jede/r Spieler/in darf nur in einer Mannschaft gemeldet sein. Es sei denn, dass ein/e Spieler/in entsprechend der Ersatzregelung nach Ziffer 2.7.2 gemeldet wird.
- 2.5.2 Jede Mannschaft ist einschließlich der Ersatzspieler/innen der Spielstärke nach aufzustellen. Spieler/innen, die während einer laufenden Halbserie die Spielberechtigung erhalten, sind ihrer Spielstärke nach einzureihen. Deshalb ist dem Spielerpassantrag eine neue Mannschaftsmeldung in zweifacher Ausfertigung beizufügen.
- 2.5.3 Wird nachträglich festgestellt, dass eine Mannschaftsmeldung nicht der tatsächlichen Spielstärke entspricht, ist die BSG vor Anwendung von Ziffer 2.12.3.1 zu befragen.
- 2.5.4 Die Reihenfolge innerhalb einer Mannschaft darf während einer Halbserie nicht geändert werden. Eine Ausnahme besteht nur für neue Spieler/innen gemäß Ziffer 2.2.2 Ummeldungen zwischen Mannschaften einer BSG sind während einer Halbserie ausgeschlossen. Das gilt auch für Spieler/innen zurückgezogener Mannschaften, die jedoch für den Rest der Halbserie in höheren Mannschaften Ersatz spielen dürfen (siehe 2.7.1 bis 2.7.4).

2.6 Spielsystem

- 2.6.1 Die Mannschaften spielen nach dem Hamburger-Betriebssport-System. Eine Mannschaft kann am aktuellen Spieltag aus maximal 12 Spieler(n)/innen bestehen, die ihre Spiele in folgender Reihenfolge austragen:

1. Doppel	A1 – B1	10. Doppel	A1 – B2
2. Doppel	A2 – B3	11. Doppel	A2 – B1
3. Doppel	A3 – B2	12. Doppel	A3 – B3
4. Einzel	A1 – B1	13. Einzel	A1 – B2
5. Einzel	A2 – B2	14. Einzel	A2 – B1
6. Einzel	A3 – B3	15. Einzel	A3 – B4
7. Einzel	A4 – B4	16. Einzel	A4 – B3
8. Einzel	A5 – B5	17. Einzel	A5 – B6
9. Einzel	A6 – B6	18. Einzel	A6 – B5

- 2.6.2 Die Reihenfolge der Doppel richtet sich nach dem/r jeweils spielstärkeren Einzelspieler/in der Mannschaftsmeldung. Kein/e Spieler/in darf mehr als zwei Doppelspiele austragen.
- 2.6.3 Das Spiel darf nach dem 10. Siegpunkt, frühestens nach dem 12. Spiel, abgebrochen werden. In die Wertung gemäß 2.9.1 gehen alle 18 Spiele ein (z.B. 18:0). Abweichend hiervon ist die Regelung nach Ziffer 2.8.7 zu beachten.
- 2.6.4 Es ist zulässig, dass Spieler/innen nur im Einzel oder Doppel mitwirken. Tritt eine Mannschaft mit 6 Spieler(n)/innen an, so muss der/die lediglich im Doppel antretende trotzdem als Einzelspieler/in eingetragen werden.
- 2.6.5 Tritt eine Mannschaft mit mehr als 6 Spielern an, sind der/die lediglich im Doppel antretende/n als Doppelspieler mit Passnummer anzugeben.

- 2.6.6 Tritt eine Mannschaft mit nur 5 Spieler(n)/innen an, ist ein Aufrücken nicht erforderlich. Bei nur 4 Spieler(n)/innen, muss sie soweit aufrücken, dass in den Paarkreuzen 1 und 2 mindestens je 1 Spieler/in antritt.

Die Doppelaufstellung richtet sich auch in diesen Fällen nach Ziffer 2.6.2 WOTT:

- die Nummer 1 der Mannschaft des Spiels muss im Doppel 1 spielen,
- die Nummer 2 im Doppel 1 oder 2,
- die Nummer 3 im Doppel 2 – wenn 1 und 2 im Doppel 1 spielen - ;

andernfalls dürfen das Doppel 1 oder 2 unbesetzt bleiben.

2.7 Ersatzregelung

- 2.7.1 Jede/r Spieler/in einer unteren Mannschaft darf in den höheren Mannschaften Ersatz spielen und ist hinter dem/der letzten Spieler/in der Mannschaftsmeldung einzureihen. Davon ausgeschlossen sind die Spieler/innen 1 und 2 aus einer Mannschaft in der gleichen Klasse. Spielen mehrere Spieler/innen unterer Mannschaften mit verschiedener Staffelizehörigkeit in derselben höheren Mannschaft Ersatz, sind sie nach der Reihenfolge:

- höherer vor niedrigerer Mannschaft
- Spielstärke gemäß Mannschaftsmeldung

hinter dem/der letzten Spieler/in der Mannschaftsmeldung für die höhere Mannschaft einzureihen.

- 2.7.2 Die Spieler/innen 5 und folgende der vorletzten Mannschaft dürfen in der letzten Mannschaft Ersatz spielen, sofern die letzte Mannschaft höchstens 2 Klassen tiefer spielt. In der Mannschaftsmeldung der letzten Mannschaft müssen sie der Stärke nach einsortiert sein und (am Rand links) z.B. wie folgt gekennzeichnet werden: Ersatz aus E1/5. Von diesen Ersatzspielern dürfen am Spieltag nicht mehr als 2 Spieler/innen eingesetzt werden.

- 2.7.3 Wirkt ein/e Spieler/in einer Mannschaft mehr als dreimal in einer Halbserie als Ersatzspieler/in in derselben höheren Mannschaft mit, verliert er/sie die Spielberechtigung für die bisherige Mannschaft und gehört in der restlichen Halbserie dieser Mannschaft an. Haben sich Spieler/innen mit verschiedener Staffelizehörigkeit festgespielt, sind sie nach der Reihenfolge:

- höherer vor niedrigerer Mannschaft
- Spielstärke gemäß Mannschaftsmeldung

hinter dem/der letzten Spieler/in der Mannschaftsmeldung für die höhere Mannschaft einzureihen.

Ein/e Spieler/in darf höchstens dreimal je Halbserie in einer tieferen Mannschaft eingesetzt werden.

- 2.7.4 Der SpA kann vor Beginn jeder Halbserie einzelnen Spieler(n)/innen das Ersatzspielen in anderen Mannschaften unter Angabe von Gründen verweigern.

2.8 Spieltermine und Spielverlegungen

- 2.8.1 Jede Mannschaft trägt innerhalb ihrer Staffel gegen jeden Gegner ein Heim- und ein Auswärtsspiel aus, soweit die Mannschaften unter sich nichts anderes vereinbaren.
- 2.8.2 Die vom SpA angesetzten Spieltermine und -orte sind einzuhalten. Sie werden vom SpA nur dann neu angesetzt, wenn der Spielraum nicht zur Verfügung steht. Derartige Anträge sind sofort nach Kenntnis zu stellen.
- 2.8.3 Nimmt ein Spieler als Funktionsträger des BSV Hamburg an einer Veranstaltung des BSV Hamburg teil, kann eine Neuansetzung des an diesem Tag festgelegten Punktspieles beantragt werden. Ein solcher Antrag ist rechtzeitig zu stellen. Der SpA entscheidet über den neuen Spieltermin.
- 2.8.4 In anderen Fällen können Spielverlegungen zwischen den beiden Mannschaften vereinbart werden. Die gastgebende Mannschaft hat - außer bei Spielverlegungen innerhalb der Spielwoche - den SpA mit der online-Spielverlegung im Internetportal TischtennisLive darüber zu informieren, wie der neue Termin lautet.
- Fehlt diese Angabe, geht das im Zweifel zu Lasten des Gastgebers. Die Information muss dem SpA binnen 7 Kalendertagen nach dem angesetzten Spieltermin vorliegen.
- 2.8.5 Wird ein vereinbarter Spieltermin nicht wahrgenommen und kann kein neuer Termin vereinbart werden oder ein Spiel aus der Rückrunde zwischen Mannschaften einer BSG in derselben Staffel wird nicht vor der 7. Spielwoche nachgeholt, so gilt das Spiel für jene Mannschaft als gewonnen, die zum vereinbarten Spieltermin spielbereit war. Die zum Spielausfall führenden Gründe finden keine Berücksichtigung.
- 2.8.6 Der SpA kann einen Spieltag wegen höherer Gewalt (z.B. extreme Wetterverhältnisse) nachträglich neu ansetzen.
- 2.8.7 Muss ein Spiel abgebrochen werden, ist der online-Spielbericht im Internetportal TischtennisLive um Hinweise zum Abbruch zu ergänzen. Der SpA entscheidet über die Wertung oder die Neuansetzung des Spiels.
- 2.8.8 Eine Gastmannschaft, die in der ersten Halbserie zu einem Punktspiel nicht antritt und dadurch kampflös verliert, muss das Spiel der zweiten Halbserie beim Gegner austragen.
- 2.8.9 Tritt eine Mannschaft in einer Spielzeit zweimal gegen denselben Gegner oder insgesamt mehr als dreimal nicht an, spielt sie außer Konkurrenz weiter. Alle ihre Spiele werden nicht gewertet, und sie steigt um eine Klasse ab.

2.9 Wertung

- 2.9.1 Jedes gewonnene Spiel wird mit einem Punkt für das Spielergebnis gewertet. Beim Fehlen beider Gegner/innen wird der Punkt nicht gewertet.
- 2.9.2 Für jeden gewonnenen Wettkampf erhält die siegreiche Mannschaft zwei Punkte. Bei unentschiedenem Ausgang erhalten beide Mannschaften je einen Punkt.
- 2.9.3 Die Staffelsieger, Auf- und Absteiger werden bei Punktgleichheit durch die Differenz aller Spielergebnisse ermittelt. Besteht auch dann noch Gleichheit, werden die Spiele gegeneinander verglichen (Punkte, Spiele, Sätze).

- 2.9.4 Der Sieger der Sonderklasse ist Hamburger Mannschaftsmeister. Die Sieger der übrigen Staffeln sind Staffelleister.
- 2.9.5 Nach Abschluss der zweiten Halbserie werden die Meister der Klassen A und abwärts ermittelt. In den Klassen mit zwei oder vier Staffeln werden die Klassenmeister in einfacher KO-Runde ausgespielt. Bei Staffeln mit drei Gruppen ergibt sich der Klassenmeister aus einer Spielrunde jeder gegen jeden. Sieger ist hier, wer das bessere Punktverhältnis oder bei Gleichheit die bessere Differenz in den Spielergebnissen hat. Danach entscheiden die Spiele gegeneinander (Punkte, Spiele, Sätze).

2.10 Spielabwicklung und Spielbericht

- 2.10.1 Jeder BSG werden für ihre Mannschaftsführer vor Beginn einer Spielzeit eine Arbeitsanleitung für die Mannschaftsführer, die Wettspielordnung Tischtennis des BSV und ein Auszug aus den ITTR zur Verfügung gestellt, deren Regelungen für die Spielabwicklung gelten.
Für die Abwicklung von Mannschaftskämpfen ist die Heimmannschaft verantwortlich.
- 2.10.2 Vor Beginn des Spiels sind dem Gegner unaufgefordert die genehmigte Mannschaftsmeldung und die Spielerpässe bzw. andere Ausweise vorzulegen, die eine Identifizierung ermöglichen.
- 2.10.3 Bei jedem Spiel ist von der Heimmannschaft ein Spielbericht in zweifacher Ausfertigung auszufüllen. Je ein Exemplar des Spielberichts ist für die Gast- und die Heimmannschaft bestimmt.
- 2.10.4 Die Spieler/innen sind entsprechend der vom SpA genehmigten Mannschaftsmeldung in den Spielbericht einzutragen. Jede/r Mannschaftsführer/in ist für die richtige Eintragung seiner/ihrer Mannschaftsaufstellung und seiner/ihrer Doppel sowie für die Eintragung der Spielergebnisse verantwortlich.

Erfolgt auf dem Spielbericht eine Anmerkung, ist dieser Hinweis auch im online-Spielbericht im Internetportal TischtennisLive einzutragen.
- 2.10.5 Der Spielbericht ist von beiden Mannschaftsführer(n)/innen oder deren Vertretung zu unterschreiben. Ein eventueller Protestgrund ist auf dem Spielbericht zu vermerken. Auch im online-Spielbericht ist der Protestgrund unverzüglich anzugeben. Der formelle Protest ist gesondert gemäß Ziffer 7.1 WOTT einzureichen.
- 2.10.6 Der Heimverein ist verpflichtet, den vollständigen Spielbericht bis zum 3. Kalendertag nach dem Spieltag im Internetportal TischtennisLive einzugeben. Der Gastverein hat die Ergebnisse bis zum 7. Kalendertag nach dem Spieltag zu kontrollieren und zu bestätigen.
- 2.10.7 Die Originale der Spielberichte einer Spielzeit sind bis zum Ende der Spielzeit (30.06.) aufzubewahren.

2.11 Spielbeginn

- 2.11.1 Der Spielbeginn ist grundsätzlich 18:00 Uhr. Andere Spielbeginne werden vom SpA bekannt gegeben.

2.11.2 Zum angesetzten Spielbeginn müssen vom Gastgeber vier Spieler/innen einsatzbereit sein, die übrigen Spieler/innen, einschließlich der Gastmannschaft, spätestens nach 30 Minuten. Bei einem Spielbeginn um 19:00 Uhr oder später entfällt diese Wartezeit.

2.11.3 Zum angesetzten Spielbeginn sind die Spiele in der Reihenfolge gemäß Ziffer 2.6.1 unter Berücksichtigung Ziffer 2.11.2 aufzurufen. Hiervon kann im beiderseitigen Einvernehmen der Mannschaftsführer abgewichen werden.

2.11.4 Spieler/innen, die nach Ablauf der Wartezeit gemäß Ziffer 2.11.2 eintreffen, müssen zu den noch nicht aufgerufenen Spielen zugelassen werden.

2.12 Aberkennung von Punkten, Ausschluss einer Mannschaft

2.12.1 Die Punkte können vom SpA derjenigen Mannschaft aberkannt werden

1. die als Gastgeber bekannt gegeben wurde und deren Spielbericht (Ziffer 2.10.6) mit der Mitteilung über eine Verlegung (Ziffer 2.8.4) dem SpA nicht innerhalb von 7 Kalendertagen nach dem angesetzten bzw. vereinbarten Spieltermin vorliegt;
2. die im Internetportal TischtennisLive als Gastgeber den Spielbericht nicht termingerecht eingegeben oder die als Gastmannschaft den Spielbericht nicht termingerecht kontrolliert und bestätigt haben;
3. in deren Spiel- und Nebenräumen nach Ziffer 1.3.5 verstoßen wurde;
4. deren Mannschaftsführer/in oder Vertretung den Spielbericht nicht unterschrieben hat.

2.12.2 Einzelne Spiele können vom SpA mit 1:0 für den Gegner gewertet werden, wenn ein Spieler gegen die ITTR, diese WOTT oder einer Bestimmung in einer Ausschreibung verstößt. Das gilt auch in den Fällen, wenn im Spielbericht die Aufstellung von der genehmigten Mannschaftsaufstellung nach Ziffer 2.5.1 abweicht oder Doppel falsch aufgestellt sind (Ziffer 2.6.2 und 2.6.6).

2.12.3 Die Punkte sind vom SpA derjenigen Mannschaft abzuerkennen,

1. deren Mannschaftsmeldung nicht Ziffer 2.5.2 entspricht;
2. die gegen die Vorschriften der Ziffern 1.3.2, 2.2.1, 2.6.4, 2.7.1 bis 2.7.3, 2.8.2 und 2.11.2 bis 2.11.4 verstoßen hat;
3. die das Spiel vor seinem regulären Ende gemäß Ziffer 2.6.3 abgebrochen hat.

2.12.4 Einer Mannschaft, der nachgewiesen wird, dass ihre Mannschaftsmeldung falsche Angaben hinsichtlich Vereins- oder Betriebszugehörigkeit enthält, wird für die restliche Spielzeit vom öffentlichen Spielbetrieb ausgeschlossen und steigt um eine Klasse ab.

3 Mannschafts-Pokalwettbewerb

In jeder Spielzeit wird vom SpA ein Pokalwettbewerb für Mannschaften veranstaltet. Die Ausschreibung ist mindestens einen Monat vor Beginn bekannt zu geben.

4 Einzelmeisterschaften

In jeder Spielzeit werden vom SpA Einzelmeisterschaften veranstaltet. Die Ausschreibung ist mindestens einen Monat vor der Veranstaltung bekannt zu geben.

5 Einzel- und Mannschaftsturniere

Der SpA kann weitere Mannschafts-, Doppel- und Einzelturniere veranstalten. Die jeweilige Ausschreibung ist mindestens einen Monat vor der Veranstaltung bekannt zu geben.

6 Auswahlspiele

Die Planung und Durchführung von repräsentativen Wettkämpfen und Auswahlspielen obliegt dem SpA. Die Mannschaften werden vom SpA aufgestellt. Dabei werden neben der Spielstärke besonders die sportliche Haltung und die Einsätze innerhalb der Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften berücksichtigt.

7 Gerichtsbarkeit

7.1 Der Protest gegen die Gültigkeit eines Spielergebnisses oder den Verlauf eines Spieles oder irgendwelche damit zusammenhängenden anfechtbaren Vorkommnisse muss innerhalb von 10 Kalendertagen ab Kenntnis von dem Anfechtungsgrund auf der Geschäftsstelle des BSV schriftlich in zweifacher Ausfertigung eingehen. Er muss von dem/der Vorsitzenden bzw. Spartenleiter/in der BSG oder deren Vertretung unterzeichnet sein.

7.2 Nach mündlicher, öffentlicher Verhandlung entscheidet der SpA in geheimer Sitzung. Aus besonderen Gründen kann er die Öffentlichkeit von der Verhandlung ausschließen.

7.3 Bei Beratungen und Entscheidungen des SpA über

- Proteste oder
- Verstöße gegen die WOTT durch Spieler oder BSGen

dürfen Mitglieder des SpA, des Vorstandes, des Berufungsausschusses und des Ehrenrates nicht mitwirken, wenn

1. deren BSGen oder ein Mitglied ihrer BSG Partei ist;
2. sie oder ihre BSG am Ausgang des Verfahrens interessiert sind;
3. verwandte oder verschwägerte Personen Partei sind;
4. sie als Zeugen oder Sachverständige auftreten wollen;
5. sie mittelbar oder unmittelbar an der zur Verhandlung anstehenden Streitsache beteiligt sind oder die Besorgnis ihrer Befangenheit gegeben ist.

Mitglieder des SpA, des Vorstandes, des Berufungsausschusses und des Ehrenrates werden als BSG-Vertreter bei Verhandlungen vor dem SpA nicht zugelassen. Wird der SpA bei Verhinderung einzelner oder mehrerer SpA-Mitglieder in der Ausübung seiner Tätigkeit aus den vorgenannten Gründen funktionsunfähig, so hat er sich durch eine gleiche Anzahl sachverständiger Sportkamerad(en)/innen für den anstehenden Fall zu ergänzen.

7.4 Bei Verstoß gegen zwingende Bestimmungen der WOTT können vom SpA neben der Anwendung der Ziffer 2.12.1 bis 2.12.4 folgende Strafen festgesetzt werden:

1. Protokollarischer Verweis;
2. Öffentlicher Verweis;
3. Aberkennung der Befähigung als Mannschaftsführer bis zu zwei Jahre;
4. Sperren für einzelne Spieler/innen und Mannschaften bis zu 4 Wochen;
5. Geldstrafen bis zu 25,00 Euro im Einzelfall,

die bei besonders schweren Verstößen neben den Strafen nach Ziffern 7.4.1 bis 7.4.4 festgesetzt werden können. Für Geldstrafen haftet die jeweilige BSG.

7.5 Entscheidungen des SpA sind den Beteiligten unter Belehrung über die Berufungsmöglichkeit nach Ziffer 7.6 schriftlich zuzustellen.

7.6 Gegen alle Entscheidungen des SpA über Proteste ist die Berufung beim Berufungs-Ausschuss des BSV zulässig, die innerhalb von 10 Kalendertagen ab Kenntnis von der Entscheidung des SpA in fünffacher Ausfertigung auf der Geschäftsstelle des BSV eingehen muss. Die Berufungsbegründung kann binnen einer weiteren Woche nachgereicht werden. Im Übrigen ergibt sich die Gerichtsbarkeit des Berufungs-Ausschusses aus dessen Geschäftsordnung. Seine Entscheidungen sind unanfechtbar.

7.7 Die Gebühren für einen Protest/Einspruch oder einer Berufung sind vom BSV einheitlich für alle Sparten in der Gebührenordnung für Proteste und Berufungen festgelegt.

7.8 Bei teilweisem Erfolg eines Protestes oder einer Berufung entscheidet der SpA bzw. der Berufungsausschuss über die Kosten nach freiem Ermessen.

8 Schlussbestimmungen

8.1 Über die Auslegung der Wettspielordnung entscheidet der SpA.

8.2 Der SpA hat die Wettspielordnung Tischtennis beschlossen und der Vorstand des BSV Hamburg hat ihr zugestimmt.

8.3 Diese WOTT gilt ab 01.09.2015

SPIELAUSSCHUSS TISCHTENNIS